

zwei Wochen bielefeld
programm vom 23.1. bis 5.2. | 3/12

ultimo

NACH DEM BESTSELLER VON JOHN le CARRÉ

GARY OLDMAN

EIN FILM VON TOMÁS ALFREDSON

DAME KÖNIG AS SPION

COLIN FIRTH

TOM HARDY

JOHN HURT

TOBY JONES

MARK STRONG

BENEDICT CUMBERBATCH

Ciarán Hinds

AB 2. FEBRUAR IM KINO!

FILME: J. EDGAR * MEIN LIEBSTER ALPTRAUM * THE ARTIST * DRIVE * JACK & JILL
DIE DREIGROSCHENOPER: GEFÜHL & HÄRTE * INTERVIEW: DEICHKIND

FACEBOOK.COM/DAMEKOENIGASSPION

DAMEKOENIGASSPION.DE

Sie müssen nicht aus dem Pott sein, um zur Knappschaft zu können. Schlau sein reicht.

Wechseln Sie jetzt zu den Erfindern der Krankenkasse.

knappschaft.de | 08000 200 501 (kostenfrei)
und hier vor Ort in der Neustädter Str. 29-31,
33602 Bielefeld

! Im 3. Jahr ohne
Zusatzbeitrag



Vor 750 Jahren haben wir das Prinzip der Krankenkasse erfunden - und immer weiter verbessert. Mittlerweile ist die Knappschaft deutschlandweit offen für jeden, der sich klug absichern möchte. Schließlich sind wir kontinuierlich gewachsen und betreuen inzwischen 1,7 Millionen zufriedene Kunden. Kein Wunder, denn statt Zusatzbeiträgen bieten wir Ihnen kostenlose Zusatzleistungen wie Bonus- und Gesundheitsprogramme, Impfungen und erweiterte Vorsorge für Kinder und Erwachsene. Falls Extraleistungen ohne Extrazahlungen auch Sie interessieren: Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



KNAPPSCHAFT

Benoît Poelvoorde
schleppt Isabelle Huppert
ab in „Mein liebster
Alptraum;
auf Seite 10



MIX

Setzers Abende; Filme im Lenkwerk; Voten & Win; Witz & Bewegung; »Leise Töne« von Sacha Brohm; Licht und Schatten; Rückkehr der Shaolin; Harms Helden; Prantl mit Gepäck; Hausschlachtung

4

RUDI

Heute: Die Versöhnung.
Von Peter Puck

8

THEATER

Gefühl und Härte:
»Die Dreigroschenoper«
im Stadttheater
Impressum

9

FILME

Dame König As Spion
Mein liebster Alptraum
Jack & Jill
The Artist
Drive

10

10

11

12

12

12

Amer
Die Summe meiner
einzelnen Teile
Das ganze Programm
Alles für Mama: Clint Eastwoods
»J. Edgar« setzt FBI-Chef Hoover
ein Denkmal

12

13

13

14

SERIENTÄTER

Die neue Rubrik: TV-Tipps

14

DVD

Nachtblende; Bunraku; Rockabilly
Ruhrpott; Company Men; Auf
den Spuren von Tim und Struppi;
Seconds Apart; Hidden 3D;
Henry & July; Noise and Resistance;
Cherry Tree Lane; Gun;

15

KONZERTE

We Were Promised Jetpacks

17

TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen

23

TONTRÄGER

Deichkind; Mark Lanegan Band;
Kraftklub; Coeur de Pirate; Kaizers
Orchestra; Chimes of Freedom; First
Aid Kit; The Unthanks; Nada Surf;
Marsimoto; Solveigh Slettahjell; The
Answer; Charlotte Gainsbourg; Jo-
ker; Pinch & Shackleton; Prinzhorn
Dance School; Enter Shikari

18

COMICS

Chew (3); Hack/Slash (6);
Scarlet; Jack of Fables (7)

28

BÜCHER

Jess Jochimsen: Was sollen
die Leute denken?
Jasper Fforde: Grau

30

PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine

31

vom 23.1. bis 5.2.

32

Nachtleben

46

INTERVIEW

Champagnerlaune in der
Pyramiden spitze: Hausbesuch
bei Deichkind

22

Warum nur eine Vision verfolgen, wenn Sie
EINE MENGE
guter Ideen haben.

Erleben Sie die Vielfalt von FERCHAU und machen Sie Ihre Begeisterung für Technik zum Beruf.
Bewerben Sie sich direkt unter der Kennziffer 2012-001-4800 bei Frau Julia Römermann.
Wir entwickeln Sie weiter.

FERCHAU Engineering GmbH

Niederlassung Bielefeld

Herforder Straße 195 33609 Bielefeld
Fon +49 521 915100-0 Fax +49 521 915100-10
bielefeld@ferchau.de www.ferchau.de



FERCHAU
ENGINEERING

In Zeiten zunehmenden Werteverfalls und sittlicher Desorientierung sollte jeder Mensch, der auf sich hält, einmal im Monat laut und deutlich zu sich selbst den Satz sagen: „Die Würde des Präsidenten geht mir am Arsch vorbei!“ Einfach um sicher zu gehen.

Es gibt die grundgesetzlich garantiert unantastbare „Würde des Menschen“, die sich nur dadurch definiert, dass sie nicht antastbar sei (also nur negativ definiert wird). Und dann gibt es jenes gravitätisch pathetische Geschwalle, das irrigerweise mit Würde bezeichnet wird. Meistens wurde dafür aber nur ein kleiner Spießer in einen zu großen Anzug hinein ge-



Setzers Abende Würde & Würstchen

näht und meint dann, er sei wichtig. Das gilt für Bankbeamte, Elferratsvorsitzende und Bundespräsidenten. Männer sind dafür generell anfälliger als Frauen.

Die Idee, dass ein Amt „Würde“ verleihen würde, ist sowieso drollig. Der reaktionäre Glaubenskongregat Ratzinger ist doch nicht würdiger geworden, nur weil ihm jemand ein Schildchen mit der Aufschrift „Papst“ an den Dienstrock geklebt hat! Und aus dem Kleingauner Wulff wird doch kein ehrlicher Mensch, nur weil er plötzlich mit Schloss und Dienstblondine ausgestattet wurde! Und er hat doch nur das getan, was deutsche Ministerpräsidenten und Minister dauernd tun, nämlich das gewöhnliche Schnorrerdasein als staatstragend erscheinen lassen zu wollen.

Das sächsische Ministerpräsidentenpaar Biedenkopf hat mal an der Ikea-Kasse randaliert und nach dem Geschäftsführer krakeelt, weil es keine Sonderrabatte für König Kurt geben sollte.

Der Unterschied zu Würstchen Wulff ist: Er lässt von seinem Chauffeur einkaufen und telefoniert vorher mit der Geschäftsführung, dass ihm aber bitte schön alles kostenfrei ins Haus gebracht wird; und mit „kostenfrei“ meint er als gehobener Privatkunde dann keineswegs nur die Anlieferung; wozu hat man Freunde?

Zu seiner Entschuldigung hat er angeführt, dass er als Präsident ja noch lernt. Das ist so herrlich doof, dass man ihn unbedingt im Amt halten sollte. „Würde“ hin oder her: Ein dämlicher, vorlauter Raffke als Bundespräsident – wer könnte Deutschland besser repräsentieren?

FILM & MEHR

Bond mit drei Gängen

Das *Lenkwerk* ist der Treffpunkt für Autoliebhaber in Bielefeld. Doch nicht nur Fans von Oldtimern, Youngtimern und Harley Davidson kommen auf ihre Kosten; zum Lenkwerk, das sich im renovierten Gebäude eines ehemaligen Luftwaffenbekleidungsamtes befindet, gehören ebenfalls ein Restaurant und eine Galerie. Mit der Veranstaltungsreihe

MoviEvents will das Lenkwerk nun mehr bieten als nur edles Blech in edlem Ambiente. Für die Präsentation von *Casino Royale* wird die Eventhalle zum Kinosaal umfunktioniert, sodass inmitten von Automobil-Klassikern Daniel Craigs furoses James Bond-Debut zu sehen sein wird. Begleitet wird der Filmabend von einer Designermode-Präsentation von



Daniel Craig und Eva Green in „Casino Royale“

SinnLeffers, einer Aston Martin-Ausstellung, kostenlos Poker an original Pokertischen und einer Live-Cocktailschule. Durch den Abend führt der Sneak Preview-erprobte Thomas „Schmitti“ Milse. Der kleine Hunger zwischendurch wird durch ein Flying Buffet mit kulinarischen Kleinigkeiten gestillt. Das alles zusammen gibt's für stilechte 30 Euro. Wer Lust auf richtig Dekadenz hat, kann sich übrigens auch ein üppiges Drei-Gänge-Menü auf der Galerie während des Filmes servieren lassen. Das kostet allerdings extra.

Dienstag, 31.01. um 19h (Einlass ab 18h) im Lenkwerk, Am Stadtholz 24–26

VOTEN & GEWINNEN!

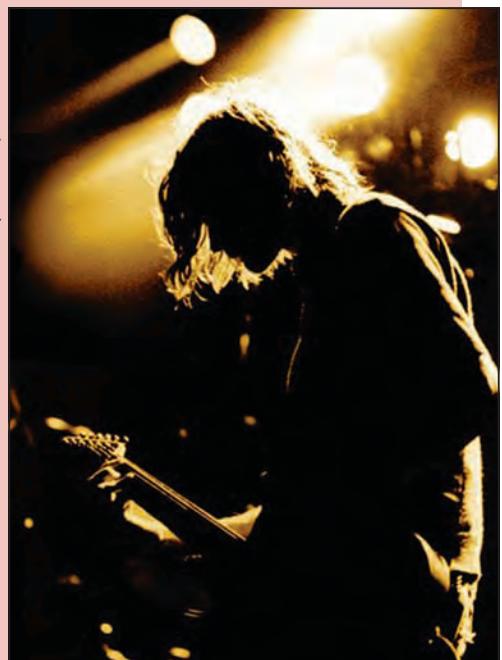
Schräge Clips

Unter dem Motto: „Session Music macht dich sichtbar“ sucht der Musikalienhandel Session Music den Videostar der Musikmesse 2012. Bands und Einzelmusiker aller Stilrichtungen können bis zum 15. Februar ihr kreativstes, schrägstes oder lustigstes Musikvideo auf www.session.de hochladen und neben Ruhm und Ehre auch Apple iPhones, iPads und iPods sowie Session-Gutscheine im Gesamtwert von über 3.500 Euro gewinnen!

Außerdem gewinnt jedes veröffentlichte Video einen Gutschein für die Musikmesse 2012, auf der tausende Besucher das Video sehen können. Neben attraktiven Preisen werden die Musiker von Session Music promotet und sowohl in Fachmedien als auch im Internet und bei der Show auf der Musikmesse in Frankfurt sichtbar gemacht.

Doch nicht nur Musiker, die Ihre Videos hochladen, werden belohnt. Auch diejenigen, die für Ihre Lieblingsvideos auf www.session.de voten, können Festivaltickets oder Eintrittskarten für die Musikmesse 2012 in Frankfurt gewinnen.

Die Bewertung erfolgt einmal öffentlich über www.session.de, sowie durch eine Jury mit einem eigenen von ihnen ausgewählten Preis. Eine genaue Anleitung zum Hochladen der Videos sowie weitere Informationen zum Wettbewerb unter www.session.de.



WITZ & BEWEGUNG

Humor im Doppel

Unter dem Motto „Comedy meets Philosophy“ stehen zwei Abende im Stereo, die zwar zusammen gehören, allerdings doch irgendwie getrennt sind: Die Stars Archie Clapp (Akrobatik & Gequassel; Abb. re.) und Samuel Beck (Musik und ein bisschen Headmaster von *Circus Eigenart*) lösen ihr Versprechen ein, die Zuschauer auch außerhalb des Zirkuszeltes zu unterhalten, ein Versprechen, das sie während ihres vierwöchigen Programms zum Jahreswechsel im Circus-Eigenart gaben. Jetzt treten sie zweimal auf, aber erst die beiden Auftritte zusammen bilden das große Ganze.

Zuerst ist am 27.01. der „Ukulelenprediger“ Samuel Beck dran, das Publikum mit seinen selbstkomponierten Songs und philosophischen Thesen zu bespäßen. Im Anschluss zeigt Archie Clapp die erste Hälfte seines Solo-debüt „Besser wie Fernsehen“. Am darauffolgenden Abend treten die beiden in umgekehrter Reihenfolge auf, um mit ihren jeweiligen Fortsetzungen das Programm zu komplettieren. Wer also Interesse hat, sich einen philosophierenden Ukulelespieler und einen mit der TV-Landschaft um die Wette witzelnden Artisten mit allerlei Künststückchen anzusehen, ist hier richtig.

Am Freitag und Samstag, 27. +28.01., um 20 Uhr im Stereo

mix

Leise Töne von Sacha Brohm

Zeitgemäße Variationen des Sprichwortes: „Ärgere dich nicht, dass Rosen Dornen haben, sondern freu dich, dass Dornen Rosen haben.“

Rede dir nicht ein, dass Ratten Flöhe haben, sondern glaube daran, dass Flöhe Ratten haben. Wundere dich nicht, dass im Internet Verrückte ein Publikum finden, sondern wundere dich darüber, dass Verrückte das Internet finden. Freue dich nicht, dass Sprichwörter Tradition haben, sondern erbaue dich daran, dass Traditionen Sprichwörter haben. Freue dich nicht, dass Organspende kranken Menschen helfen kann, sondern freue dich, dass kranke Menschen der Organspende helfen können. Ärgere dich nicht, dass Facebook alles über dich weiß, sondern ärgere dich, dass andere alles von dir wissen. Freue dich nicht, dass jemand bei einem Unfall gestorben ist, sondern freue dich, dass du es nicht warst. Wundere dich nicht, dass Menschen dich nicht verstehen, sondern wundere dich, dass du dich nicht verstehst. Ärgere dich nicht, dass du niemanden findest, der mit dir leben möchte, sondern ärgere dich, dass niemand lebt, der dich finden könnte. Ärgere dich nicht, dass andere hübscher sind als du, sondern freu dich, dass andere dich wenigstens noch mit Menschen vergleichen.



Copylight
GmbH *seit 1988*
Büro und Kopie

Stapenhorststraße 12
33615 Bielefeld
Tel.: 05 21-12 37 14
Fax: 05 21-12 40 70
info@copylight-bielefeld.de

Werther Straße 266
33619 Bielefeld
Tel.: 05 21-13 64 825
info2@copylight-bielefeld.de
www.copylight-bielefeld.de



fidibus

livemusik - fussball - essen - trinken - darten

Die In - Kneipe im Bielefelder Westen macht wieder auf

FOR RENT



Neueröffnung am:
**1. Februar 2012
ab 16:00 Uhr**

Neues Team, altes Konzept

Der neue Betreiber wird an das alte Konzept anknüpfen:
biergarten – essen – trinken – fussball – dart – live musik

Oliver Bergmann betreibt seit 9 Jahren das »TRES« in der Bielefelder Innenstadt. Ein »Bistro mit Nachküche«.

Wer schon einmal da gewesen ist, weiß dass es dort immer viele Angebote und Aktionen gibt. Auch an diesem Konzept möchte Oliver im Fidibus festhalten.

Lasst Euch überraschen

Stapenhorststraße 56 • 33615 Bielefeld • www.fidibus-bielefeld.de

GREENSTA.de
ÖKO WEBHOSTING

klimafreundlich

günstig

fair

Atomstromfreier Webserver

garantiert mit 100% Öko-Strom
kostenloser E-Mail-Support
14 Tage Rückgabegerecht

ab 1,49 € / Monat



**TSVE
1890**
www.tsve.de

Neue Angebote:
PILATES
Dienstag 11-12 Uhr
TSVE-Sporthalle
Am Niedermühlenhof 3
Treffpunkt
für Sport und Fitness
Mehr Infos:
05 21- 32 94 83 04

smart

>> smart Service bei Kleyer in Halle!

Service und Jahreswagen bei:
Walter Kleyer GmbH & Co. KG
 Autorisierter smart Service
 Bielefelder Straße 59-61
 (B-68 in Halle) 33790 Halle,
 Telefon 05201 8119-0
 info@autohaus-kleyer.de
 www.kleyer.mercedes-benz.de

10% auf Werkstattleistung bei Vorlage dieser Anzeige!



Das Morgenlicht ist ein immer wiederkehrendes Thema in den Bildern des amerikanischen Malers Edward Hopper. In dem Bildband *Licht und Schatten. Vom Hell und Dunkel in der Kunst* dient Hoppers Bild *Morning Sun* (Abb. oben) als Beispiel dafür, wie Licht auch ein Thema der Malerei sein kann: Beinahe buddhistische Leere bescheinigt der Kunsthistoriker und Maler Hajo Düchting Hoppers Bild, in dem es anscheinend nur darum geht, das Licht zu begrüßen. Anhand vieler Bildbeispiele erläutert Düchting die Entwicklung in der Malerei. Dabei geht es nicht nur um dramatische Effektsetzung und Licht und Schatten als Hilfsmittel beim Bildaufbau, es geht auch darum, dass es wichtig ist, wo das Licht herkommt, ob es als göttlicher Strahl die Welt erhellst, als diffuses Konturmittel ohne erkennbare Quelle oder ob es aus einer einzigen, winzigen Quelle gespeist wird, wie in La Tours Kitsch-Gemälde „Josef als Zimmermann“ (Abb. rechts). Die Dramatik eines Turners darf bei den Beispielen so wenig fehlen wie die Dämmerung eines Elsheimer, dessen „Flucht nach Ägypten“ vor allem durch die sparsam gesetzten drei Lichtquellen eine ganze Geschichte erzählt. (Belser, Stuttgart 2011, 128 S., 29 x 25,8 cm, mit zahlr. Abb., 29,95)

mis



„Die höchste Ebene des Kampfes ist es, nicht zu kämpfen“, lautet ein altes Shaolin-Sprichwort. Allerdings zeigen uns die Shaolin-Mönche der Kung-Fu-Show *Mystische Welten – Die Rückkehr der Shaolin* dass das Gegenteil verflift gut aussieht. Dabei geht es nicht nur um die fantastischen Kampf-Choreographien, auch scheinbar magische Materialtest (Durchbohren von Glas mit einer Nadel) und Kraftakte sind zu besichtigen, die eigentlich in die Rubrik „Das muss doch wehtun!“ gehören. Über eine Millionen Besucher haben das Programm bereits gesehen. Am 11 Februar ist es in der Bielefelder Stadthalle ab 20h zu sehen.

HARMS HELDEN



REDEN ÜBER RECHTS

**Prantl mit
Gepäck**

Er leitet das Ressort „Innenpolitik“ der Süddeutschen Zeitung, ist Mitglied der Chefredaktion: Heribert Prantl (re.) richtete 2009 die Bielefelder Rechtsgespräche an der juristischen Fakultät ein (wo er auch Honrarprofessor ist). Jetzt moderiert er im Rahmen dieser Reihe eine Diskussionsrunde zum Thema Was tun gegen Neonazis? Demokratie verteidigen!

Mit auf dem Podium werden sitzen: Anetta Kahane, Vorsitzende der Amadeu-Antonio-Stiftung, und Hansjörg Geiger, ehemaliger Chef von Verfassungsschutz und BND, und der freischaffende CDU-Krawallo und Ex-Bundesminister Heiner Geißler ("Der Pazifismus der 20er Jahre hat Auschwitz erst möglich gemacht").

Am 24.1. um 18.30h im H4 der Uni Bielefeld

Hausschlachtung

Serientäter

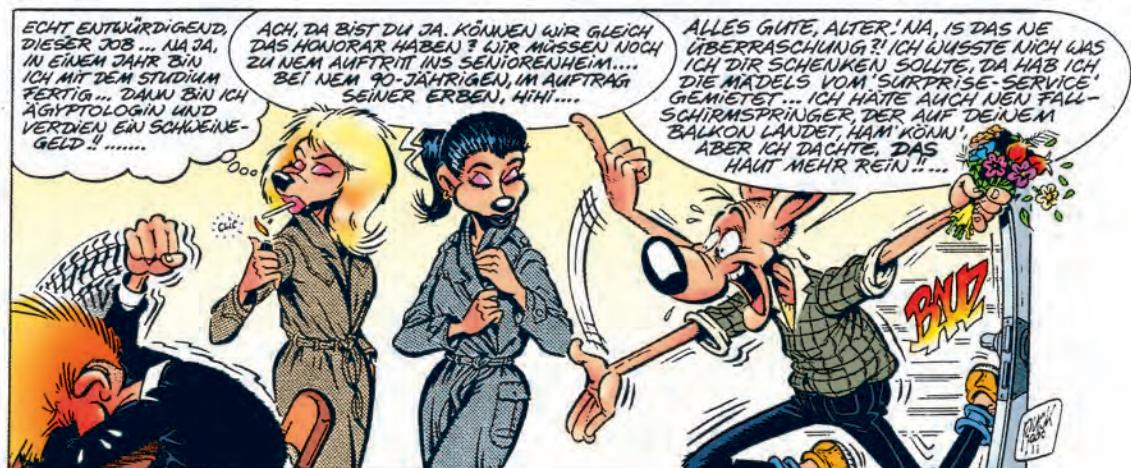
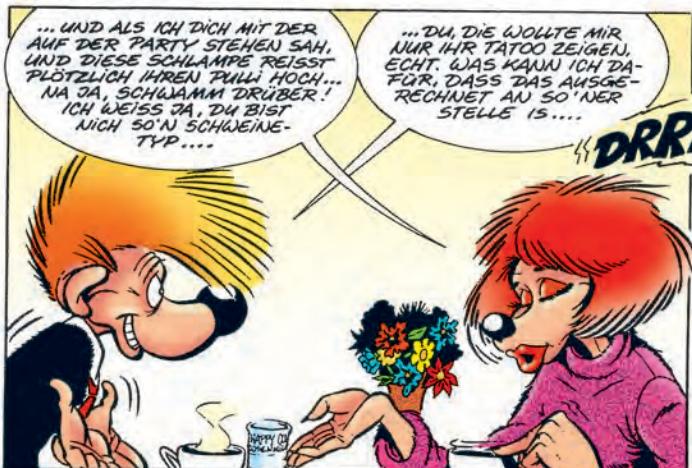
Es gibt gute TV-Serien, nur leider laufen sie nicht im deutschen Fernsehen, schon gar nicht auf den Free-TV-Kanälen. Weil es aber inzwischen einige Methoden gibt, zum Beispiel Serien der BBC oder der US-Seriensender auch im Netz zu gucken (die meisten Methoden davon sind sogar legal), und weil sich die Hardware dahingehend geändert hat, dass man per USB-Stick Filme auf dem (Großbild-)TV sehen kann, die früher nur auf dem PC liefen, haben wir jetzt eine kleine Empfehlungsecke für Serien eingerichtet, in der es (fast) nie um deutsches Serienzeug gehen wird, dafür werden wir in Deutschland verschmähte Highlights von **Breaking Bad** bis **30 Rock**, von **Portlandia** bis **Grimm**, von **Once Upon A Time** bis **Alcatraz**, von **Hidden** bis **Suburgatory** vorstellen, und zwar nicht drei Jahre nach dem Ausstrahlungstermin, sondern möglichst aktuell. Englischkenntnisse setzen wir dabei voraus, zu vielen Serien gibt es allerdings auch deutsche Untertitel, die von Fans erstellt wurden (etwa auf opensubtitles.org/ oder auf subcentral.de/). Den Anfang machen die Tipps zu zwei Märchenserien: **Grimm** und **Once Upon a Time** stellen wir auf Seite 14 vor.





Rudi: Die Versöhnung

von Peter Puck



THEATER

GEFÜHL UND HÄRTE

»DIE DREIGROSCHENOPER« IM STADTTHEATER



Zuviel Klatschen schadet der Kunst. Das fand schon Aufklärungs-Klassiker Bertolt Brecht, als seine „Dreigroschenoper“ 1928 unter dem Jubel der Großbürger und gegen die mäkelnde Kritik zum Erfolg wurde. Obwohl die wilde Mischung aus Revue und Melodram, Kabarett und Agitprop eigentlich vorführen wollte, dass ein Banküberfall das kleinere Verbrechen ist, verglichen mit der Gründung einer Bank. Und die Anstellung eines Menschen im System unmoralischer als ein Mord.

Andererseits kann man nichts erklären, wenn man nicht unterhält, was auch schon bei Brecht steht. Deshalb gibt Michael Heicks, Theaterchef und Regisseur, einerseits dem Komödien-Affen den gewohnten Zucker und andererseits dem klassischen Text ein paar Bruchkanten, an denen Stefan Imholz als Quasi-Moderator das Publikum auffordert, sich gefälligst kritisch und veränderbar zu verhalten, statt bloß mitfühlend und unterhaltend. Trotzdem schmachtet er dann ganz verzückt ein schönes Liebesgedicht ins ergriffene Theater und die ernstlich ermahnten Bühnenfiguren benehmen sich absichtlich dramaturgisch daneben.

Thomas Wolff brilliert als Profiteur der Elends-Industrie, die den Bürger beim Mitleid packt, den Opfern Prozente abknüpft und den Staat damit bedroht, notfalls Horden von Kontrakt-Bettlern zerrüttend auf die Straßen zu treiben. Thomas Wehling hat des Bettlerkönigs Töchterlein verführt, ein paar Leichen mit dem Polizeichef im Keller und so viel Sex-Appeal, dass es auch noch für dessen Tochter und das halbe Hurenviertel reicht.

Ein kleines Orchester entfesselt die Kurt Weill-Musik aus der Reprise und stoppt die berühmten Songs dann knapp vor dem Mitsingen. Manchmal hilft es auch schon, dass die Damen in den hohen Tönen zu sehr quietschen. Niemand kann sich bei dem Lärm auf ein romantisches Drama einlassen, in dem ein Halldri alle betrügt, von allen betrogen wird, und am Ende knapp vor dem Strang in

den Adelsstand erhoben wird. Und niemand glaubt hoffentlich, bloß mitühlend darüber hinweg zu kommen, dass Brechts Zerrbild der bürgerlichen Gesellschaft als Räuberhöhle sich mit dem Verbot durch die Nationalsozialisten erledigt hätte. Oder durch die Flut der Wiederaufführungen heute.

Das Premieren-Publikum klatschte, wie 1928 schon, und geladene Gäste verlustierten sich am Pausen-Sekt. Aber ein paar Mundwinkel zitterten. Mehr kann Theater nicht erreichen.

Maria H.



Spelunkenjenny Christina Huckle

ultimo

BIELEFELDS
STADTILLUSTRIERTE
erscheint im
23. Jahr 14täglich

BÜRO

Herforder Straße 237
33609 Bielefeld
Mo. - Do. 10 - 17 Uhr
Fr. 10 - 15 Uhr
0521-3297387
info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/
ultimo.bielefeld

VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,
Postfach 8067
48043 Münster
0251 / 899 83-0
ultimo@muenster.de
Geschäftsführer:
Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer

REDAKTION

Anja Flügge (Termine)
Thomas Friedrich (Film, Bücher)
Wolfgang Ueding (Netz),
Rainer Liedmeyer (Musik)
Redaktion: 0521-44 18 12

MITARBEIT

Sacha Brohm; Alex Coutts; Karl Koch; Olaf Kieser; Patrick Klumpe; Victor Lachner; Johnny Lips; Hannelore Meis, Frank Möller; Erich Sauer; Klaus Reinhard; Volkard Steinbach; Martin Schwickert, Gisa Wesche

BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

ANZEIGEN

Vesna Friedrich
anzeigen@ultimo-bielefeld.de
0521-441842

überregionale Anzeigen:
UMM Stadtillustrierten GmbH
www.szeneconnection.de
Es gilt Preisliste Nr. 16
vom 1.1.02

TERMINI

termine@ultimo-bielefeld.de

KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

DRUCK

Druckhaus Hamburg, Bremen

AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage
Westfalen BI/MS: 31250 (iwv 3/10)
©2011 ULTIMO Verlag GmbH.
Für Termine wird keine Gewähr
oder Haftung übernommen.
Der Verlag behält sich vor,
Kleinanzeigen, Anzeigen &
Leserbriefe zu kürzen, zu
kommentieren oder
abzulehnen.

REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe
ist der 24.01.12
Anzeigenschluß: 27.01.12
Kleinanzeigenenschluß: 29.01.12.
Heft 04/12 erscheint
am 03.02.2012





Weltenretterzentrale, frühe 70er: rechts Benedict Cumberbatch und Colin Firth

DAME, KÖNIG AS, SPION

Smileys Leute

Der Kalte Krieg als böse Nostalgie-Schau

Was wir über Geheimdienste wissen, wissen wir von John le Carré. Der Ex-Spion und erfolgreiche Autor hat mit seinen „Smiley“-Romanen Einblicke in die Welt des britischen Inlandsgeheimdienstes geliefert, die dem teilweise sehr peinlich gewesen sein dürften. Zunah waren le Carrés Romane an der Wirklichkeit angelehnt, als dass man sie als James Bond-Phantasie hätte abtun können.

Dass der britische Inlandsgeheimdienst jahrlange darunter litt, von sowjetischen Maulwürfen durchsetzt zu sein, schuf die Grundlage für le Carrés Smiley Romane, die alle von der Suche nach den Verrätern handeln und den russischen Gegenspieler „Karla“ als gleichwertigen

und durchtriebenen Partner im Spiel der Verwirrungen beschreiben. Mit George Smiley hat le Carré dabei den wackeren Kalten Kriegern ein sympathisches Denkmal gesetzt. Smiley ist kein Fanatiker, nur etwas verbohrt wenn es um westliche Werte geht. Er leidet darunter, was er alles tun muss, um zu verhindern, dass andere das gleiche tun. Er ist ein unauffälliger Mann im grauen Anzug, leicht zu übersehen, mit scharfem Verstand und einer Neigung zur Humorlosigkeit. Die Ehe mit der großbürgerlichen Ann gibt ihm Halt und einen unerwarteten Zugang zu Bohème und Verruchtheit; das Scheitern der Ehe mit Ann ist Smileys größte Niederlage.

Alec Guinness hat diesen Smiley in einer legendären BBC-Verfilmung leicht bläsiert dargestellt. In der aktuellen Kinoversion ist Gary Oldman dieser Figur in Outfit und Auftritt sehr viel näher. Sein George Smiley droht sogar im Film übersehen zu werden; neben Schauspielern wie

John Hurt (als Control) oder Colin Firth (als Bill Haydon) macht sich Oldman ganz klein. Sein Smiley ist ein scharfer, meist schweigamer Beobachter, der nur einmal redselig und leicht sentimental wird. Da erinnert er sich, dass er einmal „Karla“ gegenüber saß und nicht wusste, wen er vor sich hatte.

Tomas Alfredson hat den le Carré-Roman *Tinker, Taylor, Soldier, Spy* vor allem als Zeitschau inszeniert. Ähnlich wie in *Mad Men* spielt hier das schäbige graue Interieur der 70er die Hauptrolle. In großer Langsamkeit werden Akten auf Holzkarren durch die Flure des Geheimdienstes gefahren, folgt die Kamera langen Gängen voller funktional hässlicher Schreibtische. Dabei wird die Geschichte beinahe im Hintergrund erzählt. Wer nicht genau aufpasst, ist bei dieser die Zeiten- und Erzählbeben wechselnden Erzähweise schnell außen vor. Wer hat wann welches Telegramm entgegengenommen? Was hat Control gesagt, als er seinen Spion nach Ungarn schickte? Woher wusste Connie Sachs, dass der russische Kulturattaché ein hochrangiger Spion war?

Diese Schlüsselmomente der Erkenntnis streift der Film beinahe nur, während er den Gesten und Blicken seiner hervorragenden Schauspieler-Riege alle Zeit gibt. Neben Firth und Hurt sind Mark Strong, Toby Jones, Kathy Burke und Benedict Cumberbatch Bestandteil eines hochkonzentriert agierenden Ensembles. Alfredsons dem Roman keineswegs sklavisch folgende Version (an le Carré als Executive Producer beteiligt war), präsentiert den Kalten Krieg als museale Schreckensge-

schichte. Erwachsene Männer jagen sich gegenseitig Geheimnisse ab, von denen man nie wissen kann, ob sie überhaupt noch Geheimnisse darstellen oder ob die Gegenseite sie nicht fabriziert hat, damit wir glauben, wir wüssten... Diesen sanften Irrsinn hat le Carré stets mit melancholischer Ironie beschrieben, fest davon überzeugt, dass genau diese Doppelbödigkeit damals den Weltfrieden bewahrt hat.

Der Film hat dazu offenkundig keine Meinung. Er beobachtet Menschen wie sie einander verraten, bedrohen und ermorden. Und dass ein offener Schnürsenkel manchmal einen Verräter entlarven kann.

Thomas Friedrich

Tinker, Taylor, Soldier, Spy GB/F/D 2011
R: Tomas Alfredson B: Bridget O'Conner,
Peter Straughan K: Hoyte Van Hoytema D:
Gary Oldman, John Hurt, Colin Firth,
Mark Strong, Benedict Cumberbatch

MEIN LIEBSTER ALPTRAUM

Klassenkampf-Komödie

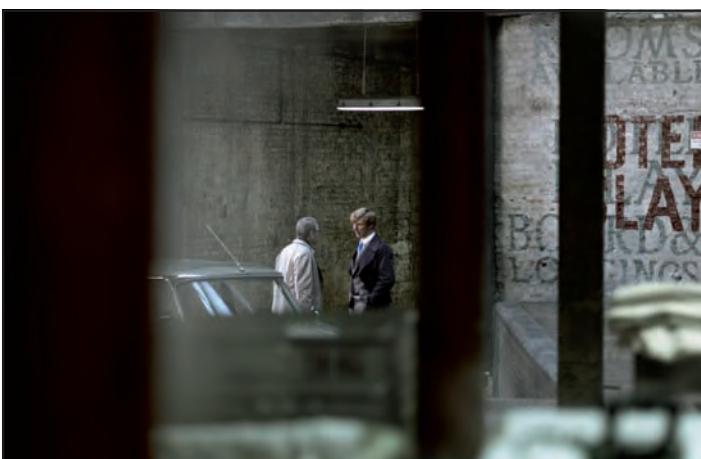
Isabelle Huppert kriegt einen Proll in den Vorgarten

Je weiter die sozialen Klassen austeinanderrücken, weil die Armen immer ärmer und die Reichen immer reicher werden, desto interessanter ist der Zusammenprall der beiden Welten als Stoff für eine Komödie. Das gilt besonders für den französischen Film, in dem zurzeit gehäuft die konträren Lebenswelten von Proletariat und Bourgeoisie miteinander in Konflikt gebracht werden.

Isabelle Huppert spielt die Galeristin Agathe als durch und durch beherrschte Persönlichkeit. Mit ihrem langjährigen Lebensgefährten François (André Dussollier) lebt sie in einer äußerst großzügigen Wohnung mit Blick auf den Jardin du Luxembourg.

Ihre Beziehung ist mit „platonisch“ wohlwollend beschrieben und wird vornehmlich von der Existenz des gemeinsamen Sohnes Adrien (Donatien Suner) zusammengehalten. Als Adrien seinen Mitschüler Tony (Corentin Devroey) mit nach Hause bringt, hofft Agathe, dass der neue aufgeweckte Freund einen guten Einfluss auf die wenig zufriedenstellenden schulischen Leistungen ihres Sohnes hat.

Als wenig später Tonys Vater in der Tür steht, ist sie gründlich schockiert. Patrick (Benoît Poelvoorde)



Der heimliche Blick: Gary Oldman und Benedict Cumberbatch

FILME



Benoît Poelvoorde und Isabelle Huppert in „Mein liebster Alptraum“

ist ein grobschlächtiger Typ mit einem losen Mundwerk. Er hält sich mit Gelegenheitsarbeiten über Wasser, hat keinen festen Wohnsitz und übernachtet mit seinem Sohn im Lieferwagen seines Stiefbruders. François findet Gefallen an Patricks Bauarbeitercharme und engagiert den Handwerker für den Umbau des Ankleidezimmers. Widerwillig stimmt Agathe dem Vorhaben zu; und so beginnt ein langsamer und sehr hinderndisreicher Annäherungsprozess zwischen der zugeknöpften Galeristin und dem lebenslustigen Proleten.

Auch wenn die Grundanlage der Geschichte zunächst vollkommen konstruiert klingt, entwickelt sie in Fontaines filmischer Umsetzung ihren eigenen komödiantischen Drive. Das liegt natürlich erst einmal an der brillanten Besetzung. Isabelle Huppert hebelt die klischeehafte Anlage ihrer Karrierezickenfigur mit schauspielerischer Präsenz und Präzision schnell aus. Und auch der belgische Kollege Benoît Poelvoorde (*Mann beißt Hund*) rollt als darstellerische Naturgewalt heran und findet schon bald die Zwischentöne in der Zeichnung des proletarischen Grobian.

Kompromisslos lassen Fontaine und ihr Drehbuchautor Nicolas Mercier auch auf der sprachlichen Ebene die beiden Welten aufeinanderprallen und treiben genussvoll Risse ins Fundament des erstarrten Bürgertums. Auch wenn der Humor manchmal zu sehr ins Burleske abkippt, entstehen in der lustvoll und detailreich inszenierten Konfrontation auch immer wieder Szenen komödiantischer Hellsichtigkeit, in denen die gesellschaftlichen Diskrepanzen auf den Punkt gebracht werden.

Martin Schwickerert

Mon pire cuachemar F/B 2010 R: Anne Fontaine B: Anne Fontaine, Nicolas Mercier K: Jean-Marc Fabre D: Isabelle Huppert, Benoît Poelvoorde, André Dussollier

JACK & JILL

Doppelt unlustig

*Das Grauen hat zwei Namen:
„Adam“ und „Sandler“*

Der Mann ist ein Wunder: Ohne jede Begabung zum Schauspieler und mit einem Geschmack, dem man nicht mal im Hellen begegnen möchte, hat er es mit vielen angeblich komischen Filmen zum Freund aller richtigen Schauspieler in Amerika gebracht. Während das deutsche Publikum ihn nur als Trottel lieber nicht in Erinnerung hätte und Ausrutscher ins Geniale wie *The Wedding Singer* und *50 erste Dates* vergessen hat.

Adam Sandler kann machen, was er will, irgendwer Berühmtes macht ganz sicher mit. Diesmal sogar Al Pacino, obwohl Mastermind Sandler ihn ernsthaft per Doppelrolle als seine eigene Zwillingsschwester an die Wand spielen will. Und mit Frau Cruise, Katie Holmes, verheiratet ist.

Jack (Adam 1) ist ein netter Werbefuzzi im Dauerstreit mit seiner Schwester Jill (Adam 2), die mal wieder zu Thanksgiving vorbei kommt und die Familie aufmischt. Und Al Pacino den Kopf verdreht und beim Herumtollen seine Oscar-Statue zerdepert. Und dann dem Gast-Star den besten Witz des Films überlässt: „Oh, Sie haben bestimmt noch mehr davon.“ Al guckt komisch: „Das denken Sie, aber nein.“

Spätestens da merkt der Aufmerksame, dass Adam Sandler den In-Joke zum Geschäftsmodell gemacht hat. Oscar-Kenner und Pacino-Paparazzi beömmeln sich, alle anderen fragen sich, was das soll. Und warum Johnny Depp, Shaquille O’Neal, John McEnroe und andere Celebrities unwichtige Stippvisiten absolvieren.

ICH WILL HEILPRAKTIKERIN WERDEN



Meine Ausbildung? Natürlich bei Paracelsus!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder Vollzeit, mit modernen Lernmedien:

**Heilpraktiker, Kinder-, Sport-
heilpraktiker, Tierheilpraktiker,
Psychol. Berater, Heilpraktiker
für Psychotherapie, Wellness-
trainer, Ernährungsberater,
Massagetherapeut/-praktiker,
u.v.m.**

SEMINARE & WORKSHOPS z.B.

- Lernberater, -trainer
- Phytotherapie
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Yogalehrer, -therapeut
- Suchtberater, -therapeut
- Osteopathie
- Tierphysiotherapie
- Mediator

paracelsus
die heilpraktikerschulen

In Bielefeld: Herforder Straße 74 · Telefon 0521/136 8063
In Münster: Kaiser-Wilhelm-Ring 4-6 · Telefon 0251/478 83
www.paracelsus.de · Rufen Sie uns für ein Beratungsgespräch an.

“100 MINUTEN PURE KINOGLÜCK.” ZDF ASPEKTE

Jean Dujardin

Thomas Langmann
PRÄSENTIERT

Berenice Bejo



GEWINNER VON
3 GOLDEN GLOBE AWARDS

BESTER FILM
NEW YORK FILM CRITICS AWARD

The
ARTIST

EIN FILM VON
MICHEL HAZANAVICIUS

BEST ACTOR
FESTIVAL DE CANNES

BESTE MUSIK
EUROPEAN FILM AWARD

AB 26. JANUAR IM KINO! WWW.THEARTIST-DERFILM.DE

Die Story drumherum ist lahm, die Witze sind lahm, die Bilder sind lahm. Immerhin tauchen im Vor- und Nachspann auch echte Zwillinge auf, die dokumentarisch etwas zum Verhältnis zueinander sagen. Das war Adam Sandlers Idee, der das Buch mit schrieb und die Gast-Stars besorgte. Und seinem Regisseur von *Happy Gilmore* noch einmal einen Job gab. Keiner weiß, warum. *Wing*

USA 2011. R: Dennis Dugan B: Adam Sandler, Steve Koren K: Dean Cundey D: Adam Sandler, Al Pacino, Katie Holmes



Sogar der Name klingt parodistisch: Jean Dujardin ist „The Artist“

THE ARTIST

Ohne Worte

Eine kunstvolle und amüsante Verbeugung vor den Gründerjahren des Kinos

In Zeiten, in denen uns Flugsaurier dreidimensional auf der Nase herumtanzen, uns der Atem des Helden im THX-Sound direkt ins Ohr geht und zu viele Worte um zu wenig Gefühle gemacht werden – da ist Michel Hazanavicius' *The Artist* genau das richtige Gegengift. Der französische Filmemacher reist weit zurück in die Gründerjahre des Kinos, als die Tonspur noch nicht erfunden war, das gesprochene Wort in einigen wenigen Titelleibendblendungen eine untergeordnete Rolle spielte und die Sprache von Körper, Gesicht und Augen Emotionen transportierte, die durch die Musik aus dem Orchestergraben verstärkt wurden.

The Artist erzählt die Geschichte des gefeierten Stummfilmstars George Valentin (Jean Dujardin), der 1927 auf dem Höhepunkt seiner Karriere ist. Mit dem glatt zurückgekämmten Haar, dem dünnen Schnauzbart, den funkelnden Augen und einem selbstverliebten Lächeln erobert er das Publikum, und auch die junge Peppy Miller (Bérénice Bejo) gehört zu Valentins eingeschworenen Fans. Zunächst als Autogrammjägerin vor dem Kino und wenig später als Statistin am Set, gewinnt sie das Herz des Herzensbrechers, der ein verheirateter Mann ist und die Angelegenheit nicht über einen Flirt hinauswachsen lässt.

Als 1929 der Tonfilm eingeführt wird, hält Valentin die grundlegende Veränderung des Kinos für eine vorübergehende Spinnerei. Aber das neue Medium verlangt neue Gesichter, und während die Karriere des Stummfilmmimen im Zuge der neuen Entwicklungen und der Wirtschaftskrise in rasantem Tempo den

Bach runter geht, wird Peppy Miller zum aufsteigenden Star der neuen Ära.

Hazanavicius setzt die melodramatische Liebesgeschichte zwischen den beiden als Stummfilm in Szene, in schwarz-weiß und im Bildverhältnis 4:3. Mit sichtbarer Liebe zum filmhistorischen Detail werden hier die Stilmittel des Stummfilmkinos reanimiert, und es ist wirklich herzerfrischend, die großen Gesten und tiefen Blicke zu sehen, die sehr viel mehr zu sagen haben als so manche geschwätzigen Dialoge.

Jean Dujardin und Bérénice Bejo führen den nonverbalen Auftrag mit schauspielerischem Verve und unwiderrstehlichem Charme aus. Mit großer Leichtigkeit tänzelt diese Produktion, die sich vor dem frühen Hollywoodkino verschmitzt verneigt, über die Leinwand. Aber hinter dieser Unbeschwertheit steckt eine künstlerische Perfektion, die weit über die Retro-Spielerei hinaus geht und *The Artist* zu einem wahrhaft cineastischen Schvergnügen werden lässt.

Martin Schwicker

F 2011 R&B: Michel Hazanavicius K: Guillaume Schiffman D: Jean Dujardin, Bérénice Bejo, James Cromwell

DRIVE

Need for Speed

Ein existentialistischer Thriller ohne Anfang und Ende

Ein Film über einen Fluchtwagenfahrer als Hauptfigur, der seine erste Verfolgungsjagd nach gut 50 Minuten in Szene setzt, ist zumindest mutig. Und er sollte in den ersten 50 Minuten mehr zu bieten haben als das leere Gesicht von Ryan Gosling und die leeren Interieurs des Innenausstatters. In *Drive* allerdings ist alles Stil und Pose, und das seeeeeehr langsam.

Ryan Gosling ist Stuntman und Autoschrauber und Kleinkrimineller. Er redet nicht viel und hat auch nur ein Gesicht. Das zeigt meistens keine Emotionen. Als er eine nette Wohnungsnachbarin kennenlernt, deren Mann in Schwierigkeiten steckt, lässt er sich auf ein Geschäft ein, in dessen Verlauf die meisten Beteiligten die Existenzebene wechseln werden.

Weil Regisseur Nicolas Winding Refn sich mit seiner *Pusher*-Trilogie

und dem schlammigen Metzelfilm *Walhalla Rising* einen gewissen Ruf erworben hat, verliert *Drive* immer dann seine Liebe zum Stil, wenn's ans Töten geht. Da wird auf eine Art und Weise gemetzelt, die im Mainstreamkino nicht oft vorkommt. Dass der bezaubernden Christina „Mad Men“ Hendricksen in Zeitlupe die Schädeldecke weggeschossen wird, ist noch die harmloseste Sequenz. Selbst der dauercoole Ryan Gosling tritt einen Mietkiller im Fahrstuhl zu Matsch.

Das Schlimme ist nicht mal die Langeweile, die dieser geschichtslose Thriller verbreitet; die lässt sich durch Gastauftritte von Ron Perlman, Bryan „Breaking Bad“ Cranston und sogar Albert Brooks (sehr gut als Oberbösewicht) überbrücken. Auch das alberne Rollenbild (Carey Mulligan als Nachbarin muss ununterbrochen erschrocken gucken) und die vielen Regiefehler ließen sich ertragen.

Schlamm ist die präpotente Pose des Bedeutsamen. Schlamm ist die jämmerlich scheiternde Imitation großer Vorbilder (von Tarantino über Eastwood bis Melville), weil Refn nicht verstanden hat, dass Coolness und Kontrollverlust einander ausschließen. Und schlamm ist die Musik, mit der Refn das unterlegt hat: Ein billiger Plastik-Elekropop, der in das, was da gerade nicht passt, immer wieder bedeutsam hereinquasselt.

Am Ende fährt der Fremde ohne Namen aus der Stadt. Stark blutend und sehr langsam. Wir sind trotzdem froh, dass er mit allem nach 90 Minuten fertig war. Thomas Friedrich

USA 2011 R: Nicolas Winding Refn B: Hossein Amini K: Newton Thomas Sigel D: Ryan Gosling, Carey Mulligan, Bryan Cranston, Albert Brooks, Christina Hendricks, Ron Perlman

AMER

Ins Messer

Eine 70-Ts-Hommage fast ohne Worte

Holla! Split-Screens wie in alten englischen Krimis, repetitive Schrägbellemusik wie in frühen Carpenter-Knallern, Reiß-Zooms, willkürlich zwischen objektiver, subjektiver und man weiß nicht von wo guckender Kamera, große Kinderaugen, alte Augen, Augen hinter Schlüssellochern, Augen hinter Schleieren, drehende Türknöpfe, Vögelchen, unverständlich streiten-



Er ist cool, sie macht die Wäsche: Ryan Gosling und Carey Mulligan: „Drive“

FILME

de Schlafzimmerwand, ein Rosenkranz, eine Bohnensuppe und schließlich ein ziemlich toter und sehr alter Mann, vor dem das kleine Mädchen Ana, das stumm und ziellos durch die erste halbe Stunde von *Amer* wandert, so gar keine Angst hat. Jedenfalls weniger als vor den Eltern, die viel Sex haben und Angst vor irgendwas.

Die Filmemacher Hélène Cattet und Bruno Forzani stürzen uns in ihrem ersten Langfilm kopfüber und bauchoben in ihre von Buñuel bis Dalí zusammenzitierte Kunstwelt zeitloser 70er Jahre, in der einer in gewagter Überblendung halbwüchsiger gewordenen Ana eine Ameise aus dem Bauchnabel kriecht, bevor wieder der Reigen aus Augen, Körperteilen und sexuell aufgeladenen Teilbildern die Verwirrung steigert.

Was früher ein dunkles, knarrendes Haus voller Geschichte war, ist jetzt ein südfranzösisches Dorf mit fußballspielenden Straßenkindern und einer verheißungsvoll posierenden Motorradgang. Schon ein Bild später ist Ana erwachsen und verbrennt sich im kurzen Kleidchen den Schenkel am heißen Leder der Sitze eines Taxis. Dass ihr Sommerfädchen dann im Fahrtwind zerreiht ist, ist natürlich ein Traum, aber wer hätte den nicht?

Sie kehrt zurück ins Haus ihrer Kindheit. Und zu süßlicher Musik kratzen die Pflanzen des überwucherten Gartens soundverstärkt an ihrer Haut. Jedes Bild bis hier hin sah schon aus wie der effektvolle Höhepunkt der psychotischen Episode eines normalen Horror-Films, und bis jetzt ist noch kein Tropfen Blut ge-



Outsider: „Die Summe meiner einzelnen Teile“

flossen. Aber eine halbe Stunde kommt noch.

Eine wirkliche Geschichte jedoch nicht. Etwas hektisch verbindet der dritte Teil des nahezu dialoglosen Triptychons die Themen Tod und Sex, Augen und Tod, Angst und Tod. Und natürlich Augen und Rasiermesse, weil sonst die Kunstkritik nichts zu jubeln hätte.

Das ist im Ansatz faszinierend und in der Ausführung kunsthandwerklich hoch begabt. Allerdings reichen die Ideen eigentlich nur für einen halben Film, während umgekehrt das Finale eigentlich eine etwas konzentriertere Exposition erfordert hätte. So kommt am Ende bloß heraus, dass auch die stylistische Fetsierung ins eigene Messer laufen kann. *Wing*

B/F 2009. R+B: Hélène Cattet, Bruno Forzani, K: Manuel Dacosse, D: Cassandra Forêt, Charlotte Eugéne-Guibbaud, Marie Bos

DIE SUMME MEINER EINZELNEN TEILE

Stiller Wahn

Die Geschichte eines Ausstiegs aus der Wirklichkeit

Martin hatte einmal einen gut bezahlten Job bei einer Bank. Aber dann hat er es irgendwann nicht mehr ausgehalten: Den Stress auf der Arbeit, die Trennung von seiner Freundin, die Erinnerung an eine alles andere als glückliche Kindheit.

Nach einem halben Jahr in der Psychiatrie wird er mit einem halben Dutzend verschiedener Medikamente wieder ins Leben zurückgeschickt. Das Amt hat ihm eine Wohnung im Plattenbau besorgt, die Begegnung mit der Ex, bei der seine Sachen im

Keller lagern, ist unbeholfen, und der Chef von der Bank sagt ihm klipp und klar, dass sie sich einen labilen Charakter wie ihn in solch einer verantwortungsvollen Position nicht leisten können.

Dann geht alles ganz schnell. Martin schottet sich ab, ignoriert Mahnungen und Rechnungen und wird nach ein paar Monaten zwangsgeräumt. Vor dem Obdachlosenheim macht der schwer depressive Wohngesuchte kehrt und quartiert sich in einem Abrisshaus ein. Dort trifft er auf den ukrainischen Jungen Victor, der sich ohne Eltern, Geld und Wohnung durch den harten Berliner Winter schlägt. Die beiden freunden sich an.

Wie schon in seinem Regiedebüt *Das weiße Rauschen* bewegt sich Hans Weingartner auch in seinem neuen Film auf dem schmalen Pfad zwischen Wahn und Wirklichkeit und beschäftigt sich mit denen, die aus der Mühle der Leistungsgesellschaft herausgefallen sind. Was zunächst wie eine Sozialstudie über Obdachlosigkeit daher kommt, entwickelt sich zu einem tiefgründigen Porträt eines Menschen, der mit seiner psychologischen Störung jenseits konventioneller, medikamentöser Therapieformen auszukommen versucht. *Die Summe meiner einzelnen Teile* ist ein Film, für den man ein wenig Geduld mit ins Kino bringen muss, der aber in der Mitte plötzlich an Tiefe gewinnt und den Zuschauer selbst am Grenzgang zwischen Wahn und Wirklichkeit teilhaben lässt.

Martin Schwickert

D 2011 R&B: Hans Weingartner K: Henner Besuch D: Peter Schneider, Timor Masold, Henrike von Kuick

SEIT DEM 19.01.12

Bezaubernde Lügen – Komödie mit Audrey Tautou und Nathalie Baye; war Titelstory im letzten Ultimo.

Die Muppets – Kermit im Klassenkampf.

Empire Me – Doku über Do-It-Yourself-Staaten.

Faust – freie Interpretation von Goethes Klassiker, die in Venedig den Goldenen Löwen 2011 gewann.

Intruders – Konfrontation mit den Urängsten.

J. Edgar – Clint Eastwoods düsteres Biopic über den düsteren Gründer des FBI; siehe Seite 14

Kriegerin – Neonazisse auf Krawall; mehr stand im letzten Ultimo.

Mein liebster Alpträum – Renommierte Galeristin trifft Exknacki. Überschaubare französische Komödie; siehe Seite 10

Once upon a Time in Anatolia – türkisch-bosnisch-existentialistischer Krimi für Leute mit viel Zeit.

DAS GANZE PROGRAMM

Tag und Nacht – Geschichten aus dem Escort Service

Amer – Blut und Buñuel; siehe Seite 12

Bablo – russische Komödie über die Verflechtung von Business und Kriminellen.

AB DEM 26.01.

Berlin Kaplani – ein Türke boxt sich durch.

Drive – Ryan Gosling hat den Führerschein für Coolness; siehe Seite 12

Ein risikanter Plan – nichts für Leute mit Höhenangst.

Fünf Freunde – Verfilmung von Enid Blytons Kinderbüchern.

Jack und Jill – Adam Sandler ist schon wieder nicht komisch; siehe Seite 11

Michael – österreichisches Drama über einen Päderasten, der einen Jungen im Keller gefangen hält.

AB DEM 02.02.

Dame, König, As, Spion – sehr präzise John le Carré-Verfilmung; siehe Seite 10

Die Kunst zu gewinnen – Moneyball – Brad Pitt als Baseball-Manager.

Die Summe meiner Einzelteile – Irre unterwegs; siehe Seite 13

Ein Sommer in Haifa – israelische Liebeskomödie über 1968, als alle noch unschuldig waren.

Fernes Land – vom Ein- und Auswandern.

My Reincarnation – tibetanischer Reinkarnationsmeister wundert sich über seinen Sohn; Dokumentation.

Sex on the Beach – Komödie über vier Loser mit Party-Ambitionen. Und wahrscheinlich der erste Disney-Film mit „Sex“ im Titel.

Underworld Awakening (3D) – zur Abwechslung mal jeder gegen jeden. Und Kate Beckinsale natürlich wieder gegen alle.

Gangsterläufer – deutsche Doku über Junggangster mit Migrationshintergrund aus Neukölln.

Zettl – Medien-Komödie von Helmut Dietl, mit Michael Bully Herbig, Karoline Herfurth und dem Schimmerlos-Alcast Dietrich Hildebrandt und Senta Berger; mehr im nächsten Ultimo

ALLES FÜR MAMA

Der General in seinem Labyrinth: Clint Eastwood hat mit »J. Edgar« ein persönliches Portrait des FBI-Chefs Hoover entworfen

Die US-Präsidenten kamen und gingen, aber einer blieb: J. Edgar Hoover. Der Gründer des *Federal Bureau of Investigation*, das er von 1924 bis zu seinem Tod 1972 leitete, überlebte Calvin Coolidge, Herbert Hoover, Franklin D. Roosevelt, Harry S. Truman, Dwight D. Eisenhower, John F. Kennedy und Lyndon B. Johnson. Hoover war ein glühender Antikommunist, ein fanatischer Datensammler und Vertreter des Überwachungsstaates, ein begnadeter Strategie, der sein politisches Überleben sicherte, indem er Freunde und Gegner mit kompromittierenden Informationen unter Druck setzte.

Für das liberale Amerika ist Hoover heute noch ein monumentales Feindbild. Dessen ist sich auch Clint Eastwood bewusst und sucht in seinem neuen Film *J. Edgar* nach einem eigenen Zugang zu dieser sperrigen Figur. In seiner altersgelassenen Art tut Eastwood etwas ganz Einfaches mit dem Mann, der sich selbst als Held von Gesetz und Ordnung aufbaute und das eigene öffentliche Image ein Leben lang kontrollierte – er zeigt Hoover nicht als historische Ikoine, sondern als Mensch. Das heißt nicht, dass Erfolge wie Missetaten verschwiegen werden, sondern dass für sie ein persönlicher Kontext geschaffen wird, aus dem heraus sich die Ursachen erahnen lassen.

Im Gewand eines Biopics, das auf verschiedenen Zeitebenen und mit einer souverän geführten Rückblendedramaturgie den Werdegang Hoovers schildert, baut sich langsam ein zeithistorisches Psychogramm zusammen. „Kommunismus ist keine Partei, sondern eine Seuche“, sagt Hoover (Leonardo DiCaprio) zu Beginn aus dem Off. In seinem Büro diktiert der gealterte FBI-Chef einem Agenten seine Memoiren, während draußen auf den Straßen die Bürgerrechtsbewegung mobil macht. Der Zeitgeist der siebziger Jahre ist gerade dabei, den Kalten Krieges zu unterminieren und Hoover will der neuen Zeit sein Vermächtnis entgegen stellen.

Als junger Beamter des Justizministeriums wird er 1917 Leiter der Sektion zur Registrierung feindlicher Ausländer. Auch in den USA



Leonardo DiCaprio und Naomi Watts in „J. Edgar“

kommen die Ausläufer der Russischen Revolution in Form von vereinzelten Bombenanschlägen an. Hoover sorgt für die Deportation kommunistisch gesonnener Ausländer und organisiert 1920 die größte Massenverhaftung der US-Geschichte, bei der 10.000 Mitglieder und Sympathisanten der KP festgenommen werden. In den Dreißigern nimmt er mit dem neu gegründeten FBI den medienwirksamen Kampf gegen Großgangster wie John Dillinger auf und erlangt für sich und seine Institution, die mit den modernen Mitteln der Forensik arbeitet, die ersehnte Anerkennung, als er die Entführung des Lindbergh-Babys aufklärt. Während des Zweiten Weltkrieges arbeiten seine stets gut gekleideten Agenten in der Spionageabwehr, und im Zuge des Kalten Krieges kann Hoover seine antikommunistischen Leidenschaften voll und ganz ausleben. Nebenbei sammelt Hoover Informationen über hochgestellte, politische Persönlichkeiten in seiner gefürchteten privaten Aktensammlung und stöbert im Sexleben von Eleanor Roosevelt, John F. Kennedy und Martin Luther King.

Kalkül, Besessenheit und die Sehnsucht nach Anerkennung treiben den erzkonservativen FBI-Chef an. Anerkennung nicht nur von der Öffentlichkeit, sondern vor allem auch von der eigenen Mutter (Judi Dench), bei der der unverheiratete J. Edgar bis zu deren Tod lebt. Nur wenige

Menschen zieht der Sicherheitsfanatiker ins Vertrauen: Seine langjährige Sekretärin Helen Gandy (Naomi Watts), der er in jungen Jahren einen überstürzten Heiratsantrag gemacht hat, und seinen Assistenten Clyde Tolson (Armie Hammer), der ihm ein Leben lang die Treue hielte.

Dass die beiden nicht nur Freunde und Kollegen waren, sondern auch ein Liebespaar ist eine sich hartnäckig haltende, wenn auch nie wirklich bewiesene Vermutung. Eastwood und sein Drehbuchautor Dustin Lance Black (*Milk*) beschreiben die Beziehung der beiden als unterdrückte platonische Liebe. Hoover war zu sehr in seiner tief verwurzelten Homophobie gefangen, um sich seine Neigungen einzustehen. Dass die Unterdrückung der eigenen sexuellen Sehnsucht eine Antriebsfeder für Hoovers großangelegten Kampf gegen politische und gesellschaftliche Normabweichungen war, legt der Film durchaus schlüssig nahe, ohne es zum monokausalen Erklärungsansatz zu machen.

Mit *J. Edgar* ist Eastwood ein vielschichtiges und hochinteressantes Porträt eines Machtmenschen gelungen, der mit beispieloser Rigidität ein konservatives Weltbild verteidigte, in das er im Grunde selbst nicht hineinpasste. *Martin Schwickert*

USA 2011 R: Clint Eastwood B: Dustin Lance Black K: Tom Stern D: Leonardo DiCaprio, Josh Hamilton, Geoff Pierson, Naomi Watts



Die Amis haben eine drollige Auffassung von europäischen Märchen. Aus der Distanz gelingt da eine Ver fremdung, die nicht mal Terry Gilliam hinbekam. *Once upon a Time*, erfunden von Adam Horowitz und Edward Kitsis, präsentiert uns gleich ein ganzes Dorf voller Märchenfiguren, die ihr Gedächtnis verloren haben. Schneewittchens böse Stief-



Robert Carlyle

mutter hat sich einen Fluch besorgt (von dem in den USA ungeheuer populären Dauerbösewicht „Rumplestiltskin“), der sie das Märchenland kontrollieren lässt, solange es ihr gelingt, die Zeit anzuhalten. Als Bürgermeisterin herrscht sie über eine friedliche Märchenkleinstadt, in der nur der kleine Henry Mills (aus einem Märchenbuch!) weiß, was sich in Wahrheit dahinter verbirgt. Henry sorgt dafür, dass die toughe Kautionsjägerin Emma Swan in die Stadt kommt. Denn die ist, ohne das zu wissen, eigentlich Schneewittchens Tochter... Es ist ein herrlicher Mythenmix, den die ehemaligen *Lost*-Produzenten Horowitz und Kitsis in Gang setzen. Immer wenn man glaubt, ein Märchen wiedererkannt zu haben, bekommt die Geschichte einen Twist, der alles ganz anders werden lässt. Mit Robert Carlyle (*SGU*), Jennifer Morrison (*How I Met Your Mother*) und Ginnifer Goodwin (*Big Love*) hervorragend besetzt, ist diese Mischung aus actiongeladener Fantasy und ironischer Mythentwahrnehmung faszinierend. Nach der Weihnachtspause läuft seit Januar die 1. Staffel auf ABC weiter (nächste Folgen am 22.1., 29.1., 12.2.).

Noch wilder treibt es die Krimiserie *Grimm*. Polizist Nick Burkhardt erfährt, dass er ein „Grimm“ ist, ein Nachfolger der Brüder Grimm, die sich ihre Märchen gar nicht ausgedacht, sondern alles selbst erlebt haben. Bemerkenswert

hat es Burkhardt mit modernen Varianten von Rotkäppchen, Rapunzel, Hänsel & Gretel und anderen Märchen zu tun, die gar nichts mit der Grimm'schen Sammlung zu tun haben.

Auch eine Figur wie ein „Blutbaden“ (eine Werwolf-Variante) entstammt eher dem US-Kulturräum. Wie *Once Upon A Time* lebt *Grimm* von der Mischung aus kindlicher Freude am fantasieren und postmoderner Ironie, die trotz aller Spannung verhindert, alles zu ernst zu nehmen. Mit David Giuntoli und Silas Weir Mitchell hat man auf eher unbekannte Stars gesetzt, die ihre Rolle als Cop und freundliches Monsterwesen gut ausfüllen. Die Serie läuft seit Oktober 2011 jeden Freitag auf NBC (nächste Folge am 20.1.).



Silas Weir Mitchell



Josh Hartnett und Woody Harrelson in „Bunraku“

NACHTBLENDEN**Tod und Leben**

Eine weitgehend stumme Romanverfilmung

Es fängt an wie ein Krimi und endet wie ein Bildungsroman. Paul (Romain Duris) hat ein tolles Leben mit Frau und Kindern, aber auch einen vergessenen Traum. Als nun seine Frau sich einen Fotografen anlacht, bringt er den eher versehentlich um, flieht, taucht unter und wird Fotograf weit weg in Osteuropa. Leider wird er ein guter Fotograf, wird berühmt und fast entdeckt. Er flieht erneut und kommt wohl erst zur Ruhe, als er sein Glück nicht mehr in Bildern sucht. Eric Lartigau hat den Roman von Douglas Kennedy über weite Strecken ohne Worte verfilmt, ruhige Szenen und Blicke ersetzen die langen Gedanken über das richtige Leben im falschen. -w-

L'homme qui voulait vivre sa vie. F 2010. R: Eric Lartigau B: Stephane Cabel, Laurent de Bartillat, K: Laurent Dailland D: Romain Duris, Marina Foïs, Niels Arestrup, Catherine Deneuve. Extras: Vom Buch zum Film, Interviews

BUNRAKU**Sündige Stadt**

Eine wilde Mischung aus »Straßen in Flammen«, »Sin City« und Augsburger Puppenkiste

Ein Fremder kommt in die Stadt. Halt, eigentlich sind es zwei Fremde, aber die Geschichte ist die gleiche. Denn beide sind zwar jung an Jahren, aber alt an Erfahrung. Und sie wollen den städtischen Obermotz (Spitzname: „Der Holzfäller“!) herausfordern. Bis dahin müssen sie sich allerdings durch eine Legion fieser Schergen prügeln (hier wird nicht geschossen sondern von Hand gemetzelt) und so manches persönliche Drama wegstecken.

Dieser in Papp- und Computerkulissen angelegte Action-Spaß lebt nicht nur von einer überschaubaren Geschichte, einer ziemlich wahnsinnigen Optik und einer geradezu unverschämten schlampigen Erzählweise, *Bunraku* (eine Art des japanischen Figurentheaters) hat eine ungewöhnliche Besetzung: Josh Hartnett prügelt sich im Westernoutfit durchaus ansehnlich, der japanische Popstar Gackt ist der zweite Held im Prügelreigen, Woody Harrelson (wie immer überwältigend gut) gibt den altersweisen Barkeeper der Stadt, Demi Moore, die alte Hure, und Ron Perlman ist „Der Holzfäller“.

Mit wilder Musik, wilden Schnitten und wilder Fantasie ist *Bunraku* eines jener Kinoexperimente, die sich so oft auf dem Papier so gut lesen und dann schnell langweilen. Weil aber Regisseur Guy Moshe seine Ideen durchaus sparsam einsetzt und die Martial Arts-Choreographie

gelungen ist, bleibt *Bunraku* witzig und unterhaltend bis zum Schluss. Schade, dass der Verleih nicht mal der Blu-ray-Version ein paar Extras spendiert hat. -aco-

USA 2010 R: Guy Moshe B: Boaz Davidson, Guy Moshe K: Juan Ruiz Anchía D: Josh Hartnett, Gackt, Woody Harrelson, Ron Perlman, Kevin McKidd, Demi Moore. Keine Extras

ROCKABILLY RUHRPOTT**Lederkerle**

Pomade auch auf's Butterbrot

Was Ende der 50er auszusterben schien, fand 1980 in England seine Wiedergeburt, kam mit einer riesen Welle und blieb Bestandteil des Ruhrgebiets. Christin Feldmann und Claudia Bach setzen in Ihrer Dokumentation *Rockabilly Ruhrpott* eine eingeschworene Subkultur in Szene. Quer durch die Arbeiterviertel schmieren sich Menschen Pomade

ins Haar, hängen sich Pin-ups in den Spind oder schrauben an ihren Amikarren. Gruppierungen wie Rockabillis, Teds oder Psychos waren sich nicht immer grün, mittlerweile ist man aber eine große Familie. Die aktive Szene trifft sich regelmäßig auf Konzerten, sinniert über's Saufen und die *Stray Cats*, schimpft auf die Kunstfigur Dick Brave und ist ihr dennoch dankbar. Ein strikter Dresscode gehört so wie ein auffälliges Tattoo zum guten Ton. Eine Stunde lang gibt es authentische Typen und rhyth-

der besten Filme des Kinjahres sehen, in denen außerdem ausführlich auf die Machart eingegangen wird, deleted scenes werden gezeigt, und im Audiokommentar erklärt der Regisseur, warum es schwer ist, Cheftagen realistisch und spannend zu filmen. Wir hatten damals über den Film geschrieben: „Manche Antworten haben nichts mit Worten zu tun. Und wenn man einen Kameramann wie Roger Deakins hat (der zuletzt *True Grit* und *A serious Man* fotografierte), sind Bilder eh die bessere Lösung.“ -thf-

USA 2010 R & B: John Wells K: Roger Deakins D: Ben Affleck, Tommy Lee Jones, Chris Cooper, Maria Bello, Kevin Costner, Craig T. Nelson Extras: Audiokommentar, Making of, Deleted Scenes, alternatives Ende



mische Riffs zum mitwippen. Wer dann noch nicht genug hat, darf sich als Extra auf den Kurzfilm *Gray Hawk* freuen in dem Jochen Nickel (*Franky Bang Boom Bang*) als gealterter Rockabilly mit Erschrecken feststellen muss, dass sein Sohn ausgerechnet dem spießigen Nachbarn nacheifert. Außerdem gibt es einen Dynamite Magazin-Trailer und zwei Musikvideos. -jag-

D 2011, R: Christin Feldmann, Claudia Bach K: Stefan Grundhöfer, Timo Held, Philipp Neubauer

COMPANY MEN**Neu anfangen**

Der beste Film zur Krise

So realistisch wie emotional behandelt John Wells das Thema Arbeitslosigkeit: Ben Affleck, gestern noch Starverkäufer, muss bei seinen Eltern einziehen und einen Job bei seinem verhassten Schwager Kevin Costner annehmen und fortan auf dem Bau arbeiten. Währenddessen stopft sich die Chefetage die Taschen voll und wartet auf ein gutes Übernahmeangebot, wofür noch mehr Leute entlassen werden.

Das ursprüngliche Ende dieses sich in kleinen Szenen auflösenden Melodramas war einfacher und trauriger als das im Kino gezeigte. Das kann man in den Extras zu einem

AUF DEN SPUREN VON TIM UND STRUPPI**Unterwegs mit Hergé**

Eine TV-Doku über Orte und Comics

Das ist eine nette Idee: Fünf Bände der *Tim und Struppi*-Serie wurden aufbereitet. Das Drehteam fuhr an die Orte der „Krabbe mit den Goldenen Scheren“ oder des „Blauen Lotos“, erzählt dabei den Comic nach und stellt immer wieder Teile der Bilder mitten in die Landschaft (mit zum Teil verblüffendem Effekt). Gleichzeitig ist jedes der fünf Features dieser schönen DVD-Box eine Art „Making of“ zum jeweiligen Band. Worauf Hergé sich mit dieser oder jenen Anspielung bezog, welches reale Ereignis er hier benutzt und welche Person der Zeitgeschichte hier karikiert wurde – all das ist in diesen vom Kulturkanal *Arte* aufwändig und sachkundig zusammengetragen worden. Weshalb die Reisefeatures nicht nur was für Hergé-Fans sind sondern auch für Leute, die sich erstmals den seltsamen Geschichten dieses seltsamen Comics nähern, der seine Helden so oft in Slapstick-Szenen verstrickt und der ebenso oft die ganz reale Welt abbilden möchte.

Dass der im Original französische Ton fehlt, ist zwar schade, die deutsche Synchronisation ist aber in diesem Fall ausreichend. Zusätzlich zu den in 5 einzelnen Boxen steckenden DVD gibt es ein schmales Booklet mit weiteren Erklärungen. -aco-

F 2010 R: Henri de Gerlache, Marc Temmerman, Laurent Joffrion. Auf den Spuren von Tim und Struppi durch fünf Bände: Die Zigarren des Pharaos: Ägypten und Indien; Der blaue Lotos: China; Die Krabbe mit den goldenen Scheren: Marokko; Der Sonnentempel: Peru; Tim in Tibet: Nepal. 5 DVD im Schuber in einer Box, 215 Min



Synchronfrühstück: „Seconds apart“

SECONDS APART

Doppelte Brüder

Zwei Schüler machen Terror

Die Zwillingsbrüder Jonah und Seth sind Telepathen und können Menschen nach Belieben manipulieren. Als sie es zu wild treiben und es Tote gibt, kommt ihnen der um seine verstorbene Frau trauernde Detektiv Lampkin auf die Spur. Auch zwischen den Brüdern beginnt es zu krielen, Jonah hat sich in die süße Eve verliebt, was in Seth Eifersucht hochkochen lässt. *Seconds Apart* nimmt deutlich Anleihen an *Dorf der Verdammten*. Schön unheimlich sind Szenen, in denen Seth und Jonah quasi synchron Zähne putzen oder Fahrrad fahren. Schön ist auch, dass die Zwillingsbrüder von Brüdern dargestellt werden und nicht per CGI erzeugt wurden. Neben den Brüdern Entin gefällt auch Orlando Jones (*Evolution*) als trauriger Cop. Traditionell schwächen die *After Dark* DVD bei den Extras. Auch hier gibt's nur ein kurzes „Behind the Scenes.“

-ok-

USA 2011 R: Antonio Negret B: George Richards K: Yaron Levy D: Orlando Jones, Edmund Entin, Gary Entin, Samantha Dorke E: Behind the Scenes

HIDDEN 3D

Helle Keller

Das Spukhaus in der Billigvariante

Hidden 3D hat nichts mit dem Sci-Fi-Horror Klassiker *The Hidden* (1987) zu tun, hier handelt es sich um einen Spukhausfilm. Der leicht heruntergekommene Brian erbt von seiner Mutter, einer wegen ihrer Experimente zur Suchtbehandlung höchst umstrittenen Psychologin, ein gigantisches Anwesen mit dazugehörigem Keller-Geheimlabor. Letzteres entdeckt Brian, als er mit ein paar

Freunden das Gebäude inspiziert. Natürlich haust noch eine Hinterlassenschaft der grausigen Experimente in den finsternen Gewölben und macht sich unverzüglich daran, die jungen Leute genregerecht zu dezimieren. Nach solidem Beginn lässt der Film rasch nach. Wohl aus Budgetgründen wird nur noch durch Keller gelaufen, die auch ohne Strom recht gut ausgeleuchtet sind. Übrigens gibt es mehr Versionen des Films als er Extras hat. Auf DVD gibt's nur die von uns gesehene 2D-Version. Auf der Blue-ray hat man zusätzlich die 3D-Variante. -ok-

Hidden 3D I/CAN 2011 R: Antoine Thomas B: Mariano Baino, Coralina Cataldi-Tassoni K: Benoit Beaulieu D: Sean Clement, Jordan Hayes, Bjanka Murgel, Jason Blicker Extras: Trailer

HENRY & JULIE

Der Bühnen-Bank-Raub

Keanu Reeves auf Abwegen

Anton Tschechows „Kirschgarten“ hat nicht direkt etwas mit Bankraub zu tun, auch wenn in dem berühmten Schauspiel ein Bürgerlicher beim Ausbeuten adliger Restbestände sich in die Gräfin verliebt und sie zugleich ruiniert. Ein bisschen passt es dann nach allerlei Umwegen doch, dass ein tumber Mautkontrolleur sich von falschen Freunden als Fahrer engagieren lässt und plötzlich als einziger erwischter Fluchthelfer eines Banküberfalls in den Knast muss. Endlich entlassen, entdeckt er einen vergessenen Tunnel zwischen einem Vorstadttheater und der Bank und beschließt, die Straftat, für die er schon unschuldig einsaß, nun auch zu begehen.

Dafür muss er erstens Altstar James Caan aus dem Knast holen und zweitens sich als Schauspieler in die Truppe einschleichen, die gerade

den „Kirschgarten“ probt. Dass er sich dabei ausgerechnet in die Diva verliebt, macht den Film etwas komplizierter, aber nicht spannender. Die Verzahnung von Bühne und Wirklichkeit klappt erst am Ende, wenn der Dieb in seiner Rolle auf offener Bühne aus dem Stück fällt und seiner Gräfin einen schönen Antrag macht. Der größte Brüller ist allerdings, wenn ein schlechter Regisseur Keanu Reeves das Schauspielen beibringen will. -w-

USA 2010 R: Malcolm Venville B: Sacha Gervasi, David N. White K: Paul Cameron D: Keanu Reeves, Judy Greer, James Caan, Fisher Stevens

NOISE & RESISTANCE

Widerstand und die Musik dazu

Selbst ist der Punk

Wie gallische Dörfer gibt es Flecken in Europa, die sich dem Diktat der jeweiligen Mächte nicht unterordnen mögen. Dort wird selbstorganisiert gelebt, anarchistisch und mit viel Wille zum Kampf für eine wie auch immer gerechtere Welt. Die beiden jungen Filmemacherinnen Francesca Araiza Andrade und Julia Ostertag machen sich für die Dokumentation *Noise & Resistance* auf die Suche nach den Anfängen der „DIY“-Bewegung (do it yourself), sprechen mit Zeitzeugen über den Einfluss der ersten politisch motivierten Punkband *Crass* und dem wachsenden Interesse am Lebensstil vegetarischer Atomgegner.

Punks in Barcelona veranstalten Konzerte auf Baustellen, schwedische Girlpunkbands spielen auf dem Illegal-Festival für den guten Zweck, und während Großteile der russischen Jugend es momentan offenbar vorziehen, Nazi zu sein, fangen Moskauer Antifaschisten gerade erst an, ihre Daseinsberechtigung zu verteidigen.

Neben vielen informativen Interviews gibt es eine Auswahl an 16 Bands die ihre Wut und Überzeugung mit zerstörerischem Punksound zum Ausdruck bringen. Wer's laut und schnell mag und Infos über aktuelle DIY-Projekte erfahren möchte, ist mit *Noise & Resistance* gut bedient. Zusätzlich zur 87 minütigen Doku gibt es 32 Minuten nicht verwendete Szenen und 21 Minuten erweiterte Interviews mit Gee Vaucher & Penny Rimbaud (Crass). -jag-

D 2010, R: Francesca Araiza Andrade, Julia Ostertag Musik: Rubella Ballet, Seein Red, Vicious Irene u.a. K & S: Francesca Araiza Andrade, Julia Ostertag

GUN

Selbstgemacht

„50 Cent“ schreibt sich einen Film

Wenn man nicht die Rollen bekommt, die man gerne spielen möchte, schreibt man sich halt selbst sein Drehbuch. Das haben Matt Damon und Ben Affleck bei *Good Will Hunting* erfolgreich vorgemacht. Jetzt hat sich Rapper *50 Cent* das Gangster-Drama *Gun* auf den Leib geschrieben. Darin geht es um den Aufstieg und Fall des Waffenhandlers Rich (50 Cent). Der Film, der sich optisch auf gehobenem TV-Niveau befindet, kränkt an seiner Unentschlossenheit und vielen Klischees: Danny Trejo sagt hallo, Rich schiebt heiße Nummern mit seiner sexy Lieferantin, alle hängen laufend in Clubs oder Bars rum. Wirklich erschreckend ist, dass Val Kilmer inzwischen als Gérard Depardieu look-alike durchgehen könnte. -ok-

Gun USA 2010 R: Jessy Terrero B: Curtis „50 Cent“ Jackson K: Zeus Morand D: Curtis „50 Cent“ Jackson, Val Kilmer, Paul Calderon, James Remar, AnnaLynne McCord E: Trailer

CHERRY TREE LANE

Horror zum Weggucken

Die Geiselnahme – immer wieder ein beliebtes Schreckens-Szenario

Eine eindeutig dem Prekarat entstammende Jugendgang überwältigt das Ehepaar Mike und Christine beim Abendessen und hält beide Wohnzimmer gefangen. Die Gang hat noch eine Rechnung mit dem gerade bei Training weilenden Sohn des Ehepaars zu begleichen. Regisseur Williams hat zuletzt die wenig zimmerliche Splatterkomödie *The Cottage* inszeniert. Bei *Cherry Tree Lane* hält er sich sehr zurück und überlässt viel der Imagination des Zuschauers. Oft hört man nur, was im Nebenzimmer passiert. Im Vergleich zu anderen Vertretern des Genres wie *Extremities*, *Kidnapped* und selbst dem arg moralinsauren *Funny Games* ist dieses Terror-Kammer-Spiel aber erstaunlich langweilig. Es wird viel geschwätzt, fast immer banales Zeug. Die Inszenierung ist karg. Fast alles spielt sich im Wohnzimmer und auf einer Couch ab. Man hätte wohl besser ein Hörspiel daraus gemacht. Immerhin erfährt man in den Extras etwas über die Motive des Regisseurs. -ok-

Cherry Tree Lane GB 2010 R & B: Paul Andrew Williams K: Carlos Catalán D: Rachael Blake, Tom Butcher, Jumayn Hunter E: Behind the Scenes, Interview, Outtakes, Trailer

KONZERTE



Kniffel-Passagen & Gitarren-Noise: We Were Promised Jetpacks

Invasion der Schotten

»WE WERE PROMISED JETPACKS« ZÜNDEN EIN INDIEHYMNEN-FEUERWERK

Zuletzt waren die Schotten hierzulande mit den Labelkollegen von „Fat Cat Records“, „Twilight Sad“ und „Mazes“, auf kurzer Clubtour. In Berlin, Hamburg und Köln stellte die 2003 von vier Schulfreunden gegründete Band ihren Fans jenseits der Insel schon mal ihr neues Album „In The Pit Of The Stomach“ vor, das sie in Island im bekannten „Pool Studio“ von *Sigur Rós*, einem umgebauten Schwimmbecken, aufgenommen haben.

Eigentlich muss uns die in klassischer Besetzung mit zwei Gitarren, Bass und Schlagzeug antretende Gruppe um Frontmann Adam Thompson nicht mehr beweisen, dass sie zu den derzeit interessantesten Bands der britischen Insel gehört. Das hat das junge Quartett mit seinem tollen Debütalbum „These Four Walls“, heimlichen Hits wie „Quiet Little Voices“ und einem vor jugendlicher Energie, ja Übermut, nur so strotzendem Indiepop-trifft-Postpunk inklusive mitreißender Singalongs und lustvoll lärmender Gitarren sowie charmanter Geschichten, intoniert in sympathisch breitem schottischen Akzent, bereits nachdrücklich demonstriert. Einfach klasse!

Ähnlich geht es nun auf dem neuen Album weiter. Zugegeben, er-

wachsener klingen sie inzwischen schon, die vier Jungs aus Edinburgh – beim Debüt waren sie ja gerade mal dem Teenageralter entfleucht – und wohl auch deshalb, wagen sie mehr Abwechslung und scheuen keine Herausforderung, auch nicht lange, knifflige Instrumentalpassagen. Sie attackieren die Trommelfelle mit heftigem Gitarren-Noise („Circles And Squares“), errichten atmosphärischen Soundwände und lassen neben ihren typischen Post-punk-Hymnen auch Platz für leise, balladeske Töne („Act Of Impulse“).

Mit ihrem durchaus eigenw. illig zu nennenden Band-Sound besetzen *We Were Promised Jetpacks* einen vakanten Platz zwischen *Editors* und *Interpol* auf der eine Seite und *Teenage Fanclub* sowie *Frightened Rabbit* auf der anderen. Will sagen: Mal klingen sie dunkel und melancholisch, maleuphorisch und zu jedem juvenilen Streich bereit. Derart aufgelegt empfehlen sich *We Were Promised Jetpacks* zweifellos für höhere Aufgaben – Festivals, Hallenkonzerte, Funk und Fernsehen, Brit-Awards und Grammys – kein Problem. Die Zukunft gehört ohne Zweifel diesen Schotten. Support: *Evelynn Trouble*.

Volkard Steinbach

■ MÜNSTER, SPUTNIKHALLE 28.1.

MUSIK PRODUKTIV EST. 1974
www.musik-produktiv.de

...zur Zeit
über 80 Akustik- & E-Gitarren
antestbereit im Laden!

deine alte

deine neue

www.musik-produktiv.de

Musik Produktiv Kompakt · Hammer Str. 53 · 48153 Münster
Fon: 02 51/1 62 89-64
Kompakt-Filialen in Osnabrück · Düsseldorf · Oldenburg · Bremen
Musik Produktiv MEGA-Laden in Ibbenbüren/Laggenbeck

DEICHKIND BEFEHL VON GANZ UNTEN

VERTIGO / UNIVERSAL

„Remmidemmi“ geriet zur Partyhymne, „Aufstand im Schlaraffenland“ zum Klassiker, „Arbeit Nervt“ kam genau auf dem Höhepunkt der ersten Finanzkrise und erhielt mit jedem Tag, der verging, immer stärkeres Gewicht. *Deichkind*: Die Chronisten der Dauerkrise aus dem Blickwinkel der Bierdosen-Party-Fraktion. Und doch ist ihr Krawall bei allem Quatsch immer schlau und gleichzeitig asiatisch und ernst. Also große Kunst. Spannende Frage vor der neuen Platte: Werden sie den Tod ihres genialen Produzenten Sebi Hackett verkraften? Teils, teils. Erstmals die Hits: „Illegal Fans“ könnte auch Hymne der Pira tenpartei sein, „Partnerlook“ ist Monty Python im Minimal House, „Bück Dich“ das endgültige Pamphlet zurückgratlosen Karrieristen in der bunten Werbe- und Medienwelt, gebettet auf einem zwingenden Beat. Absoluter Höhepunkt: „Leider Geil“, das Lied über den Kobold des Bösen in uns, der uns dazu bringt wider besseres Wissen doch das Falsche zu tun: „Kleine Kinderhände nähen schöne Schuhe, meine neuen Sneakers sind: Leider Geil!“ Musikalisches fehlt doch leider manchmal der Druck, richtig Schwung bekommen die Tracks dann wohl erst live. Ist aber nicht schlimm, denn *Deichkinds* Kommentierung der hässlichen Gegenwart war selten so wichtig wie heute. Oder wie sie selbst sagen: „Die Platte von *Deichkind* war nicht so mein Ding, doch ihre Shows sind: Leider Geil.“

Karl Koch

MARK LANEGAN BAND BLUES FUNERAL

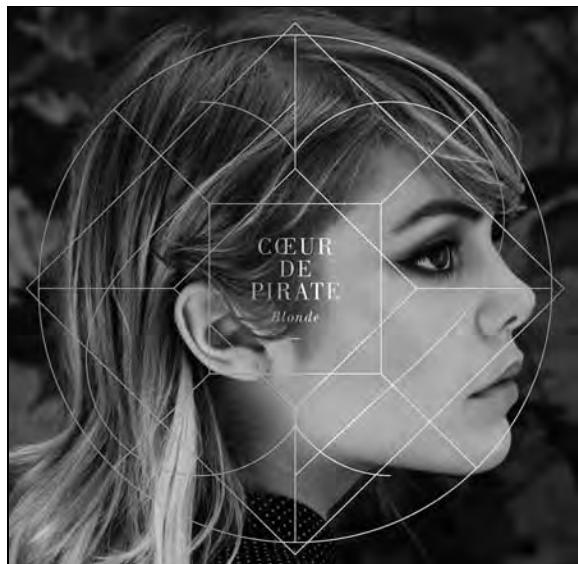
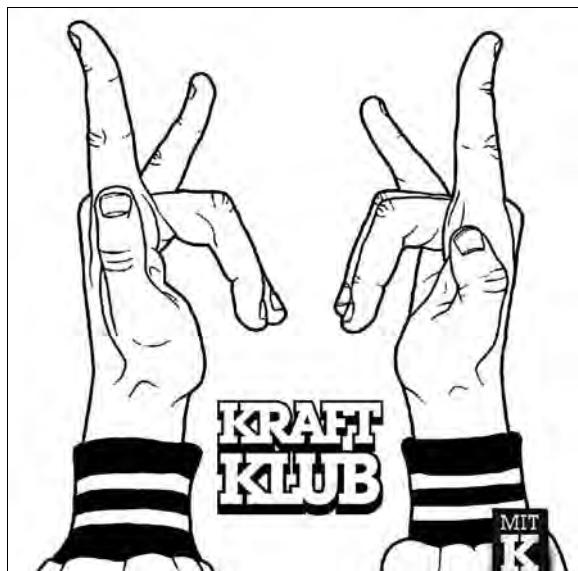
4AD / INDIGO

Mark Lanegan lässt sich und uns keine Atempause. Ganz gleich, ob er mit Isobel Campbell in die Fußstapfen von Lee Hazlewood und Nancy Sinatra tritt, mit den Stoner-Rockern *Queens Of The Stone Age* zusammenarbeitet oder sein Projekt *The Gutter Twins* vorantriebt, der ex-Frontmann der Grunge-Heroen *Screaming Trees* erzeugt mit seiner rauchig-kehligem Tiefentonstimme immer Gänsehaut. Sein neues, deutlich rockiger und lauter als die Vorgänger ausfallenes Werk, das er mit seiner Band und „Buddies“ wie Josh Homme auf genommen hat, macht da keine Ausnahme. Vom düsteren Elektro-Noise über gespenstischen Blues und treibenden Gitarrenrock bis zu Spaghetti-Western-Balladen, vom dunkel-romantischen Elektro-Wave zum aufgeputzten Garagen-Rock serviert Mark Lanegan aufregende Songs mit mysteriösen Fantasien, in denen tief-schwarze Züge im Nirgendwo verschwinden, Wasser sich mit Blut



TONTRÄGER

Helium-Clowns, der Kobold des Bösen
& Alice im W-Lan-Land



vermischt, Grau zu Schwarz wird, Totengräber ihrer Arbeit nachgehen und das mythische Seeungeheuer Leviathan aus den Tiefen der Ozeane auftaucht. Schaurig schön!

Volkard Steinbach

KRAFTKLUB MIT K

VERTIGO / UNIVERSAL

Sie sind jung, zu fünf, kommen aus „K“ wie Karl Marx-Stadt, tragen schwarz-weiß und brauchen das Geld. An alle Tänzer, Rapper, Indianer und Rocker: Hier kommen *Kraftklub*. Nachdem ihr heimlicher (und unheimlich guter) Singlehit „Ich Will Nicht Nach Berlin“ für Furore auf den Clubtanzflächen sorgte, schiebt das sächsische Quintett das Album-Debüt nach. Die Mischung aus deutschem, mit boshafter Ironie vorgetragenen Sprechgesang und Einflüssen von *Hives*, *Franz Ferdinand*, *Arctic Monkeys* bis *Strokes* funktioniert ungemein gut. Wie zu erwarten war, vermögen *Kraftklub* zwar nicht die Liveenergie ihrer schweißtreibenden Konzerte einzufangen; ihre von allerlei Minderwertigkeitskomplexen geplagten, vertonten Kurzgeschichten entfalten dennoch einen ganz eigenen, höchst unterhaltsamen Charme. Ob „Eure Mädchen“, „Zu Jung“ oder die Hymne an die Chemnitzer Heimat „Karl Marx Stadt“ – sie alle haben das Zeug zum Hit. „Mit K“ ist „ohne Ü“ (ohne Übertreibung) der erste Höhepunkt des jungen Musikjahrs 2012.

Frank Möller

COEUR DE PIRATE BLONDE

LE POP / GROOVE ATTACK

Seit Béatrice Martin ihre ersten Songs ins Netz stellte, hat sie eine steile Karriere gemacht. Aus dem Teenager, der zuhause in Québec Lieder am Klavier komponierte, ist der schillernde Chanson-Star *Coeur de Pirate* geworden. Nach 600.000 verkauften Exemplaren ihres Debütalbums in Frankreich, Kanada und Deutschland, restlos ausverkauften Tourneen und reichlich Klatschpresse startet die als „YéYé-Girl der Generation Facebook“ titulierte 22-jährige nun Stufe zwei ihrer Karriere. Den Lolita-Charme des Debüts hat sie auf dem von Howard Bilerman (*Arcade Fire*) produzierten zweiten Album ebenso hinter sich gelassen wie die Chansons-Traditionen typischer YéYé-Girls der Swinging Sixties wie Francoise Hardy, France Gall und Sylvie Vartan. Stattdessen regiert furioser, hymnischer Pop, dessen Melodien, Arrangements und Stimmungen allerdings weiterhin ganz tief in den Sixties verwurzelt sind. Zum Glück gibt sich *Coeur de Pirate* nicht damit zufrieden, einen potenziellen Radiohit an den nächsten zu hängen. Herzzer-

reißende Piano-Balladen sowie Flirts mit Country, Folk und dem Sound amerikanischer Girlgroups bieten reichlich Abwechslung und zeigen, dass Béatrice Martin ihr kreatives Potenzial noch längst nicht ausgeschöpft hat. Da kommt noch einiges nach, garantiert.

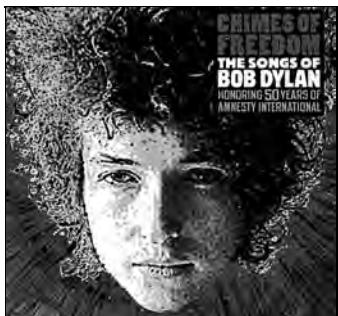
Volkard Steinbach



KAIZERS ORCHESTRA VIOLETA VIOLETA II

PETROLEUM RECORDS / ROUGH TRADE

Janove Ottensen und Co sind wieder da – mit Teil zwei der von Tim Burton inspirierten „Violeta Violeta“-Trilogie. Geht schräg, laut, unangepasst und abenteuerlustig zelebrieren die Norweger ihren herrlich überdrehten Brechstangen-Rock'n'Roll mit allerlei Zutaten von Funk bis Rap, von Punkrock bis Tom Waits'scher Polterei, von osteuropäischer Folklore bis Steinzeit-Rock. Wie immer kommt er ziemlich gut, dieser scharfe Cocktail aus disharmonischen Gitarrensoli, wuchtigen Rhythmen und kraftvollen Gesängen. Undnatürlich singen Kaizers Orchestra noch immer in ihrer Landessprache – und das ist auch gut so! Volkard Steinbach



CHIMES OF FREEDOM THE SONGS OF BOB DYLAN

UNIVERSAL

Zum 50. Geburtstag von Amnesty International darf es etwas mehr sein, als ein einfaches Benefiz-Album. Auf vier CDs interpretieren mehr als 70 Künstler und Bands Songs von Bob Dylan aus allen seinen Schaffensphasen. Die Mitwirkenden – von der 19-jährigen Miley Cyrus bis zur 92-jährigen Folk-Legende Pete Seeger – adaptieren Dylan quer durch alle Stile. Bei der großen Zahl der Künstler, darunter

Patti Smith, Billy Bragg, Kris Kristofferson, Elvis Costello, Lenny Kravitz, Sting, Pete Townshend, Adele und Bryan Ferry, variert natürlich die Qualität. Gleichwohl finden sich viele Höhepunkte. *My Morning Jacket* etwa veredeln „You're A Big Girl Now“, Mark Knopfler, gerade erst mit dem Meister auf Tour, verwöhnt mit einer Folk-Adaption von „Restless Farewell“. Diana Krall streichelt mit „Simple Twist Of Fate“ die Sinne, *The Airborne Toxic Event* verwandeln „Boots Of Spanish Leather“ in eine Breitwand-Ballade und Tom Morello (*Rage Against The Machine*) bietet eine düstere Bluesvariante von „Blind Willie McTell“. Großartig auch „laute“ Bands wie *Queens Of The Stone Age*, *Rise Against*, *Bad Religion*, *Flogging Molly*, *My Chemical Romance* und *The Gaslight Anthem*, die allesamt Dylan durchweg mitreißend in ihren eigenen Stil überführen. Volkard Steinbach



FIRST AID KIT THE LION'S ROAR

WICHITA / ROUGH TRADE

Nicht die ersten und bestimmt nicht die letzten einer wahren Flut von Singer-Songwritern in diesem Jahr. Und die beiden schwedischen Schwestern sind gut! Präsentierten sie sich auf ihrem Erstling noch sehr reduziert, fahren nun eine große Besetzung auf. Und so erblühen die Songs in wahrer Pracht. Die fast übermächtig erscheinende Country-Pop-Tradition wird im wundervoll leichten Liebeslied „Emmylou“ mit einem Fingerschnippen anerkannt: „I'll be your Emmylou and I'll be your June, you'll be my Gram und my Johnny too“. Das hat Klasse. Produzent Mike Mogis von den *Bright Eyes* sorgt für die richtigen Retro-Reize, hier ein Mellotron, da ein Glockenspiel, verhalter Gesang, zielgenau eingesetzte Streicher – und schon können die Songs im goldenen Weiderschein von den oben genannten bis Burt Bacharach, von den *Flying Burrito Brothers* bis Lee Hazelwood glänzen.

Denn wie schon *The Pierces* haben es *First Aid Kit* raus, eine leichte Noir-Atmosphäre in ihre Songs zu zaubern. Womit sie dieses Jahr wohl zum großen Trumf aller Lana Del Rey-Gegner werden. Karl Koch



THE UNTHANKS DIVERSIONS VOL. 1

BEGBARS / INDIGO

Die Schwestern Becky und Rachel Unthank, die seit ihrem Album „The Bairns“ in UK nicht mehr nur in der Folkszene Star-Ruhm genießen, haben im vergangenen Jahr diverse Projekte und Kollaborationen live vor Publikum ausprobiert. Diese Konzerte in unterschiedlichen Besetzungen werden nun nach und nach veröffentlicht. „Vol. 1“ dokumentiert zwei ausverkaufte Konzerte in der Londoner Union Chapel, bei denen *The Unthanks* begleitet von ihrem Pianisten, Streichern und Bläsern Songs von Antony Hegarty und Robert Wyatt interpretierten. Der erste Teil des Konzerts mit getragenen und schwermütigen Songs aus dem *Antony & The Johnsons*-Album „I Am A Bird Now“ ist sparsam instrumentiert und ganz auf die himmlischen Stimmen der Schwestern zugeschnitten. Musikalisch ungleich spannender ist jedoch der Robert Wyatt gewidmete zweite Teil mit melancholischen Balladen und folkfernen Klängen zwischen Jazz, Neoklassik und Rock in atemberaubenden Arrangements. Viel besser als mit diesem außergewöhnlichen Konzertmitschnitt lässt sich die Wartezeit bis zum nächsten *Unthanks*-Studioalbum nicht verteilen.

Volkard Steinbach



späten 80er und frühen 90er Jahren hätte die Band mit Sicherheit die amerikanische College-Rock-Szene kräftig aufgezündet. Mit leichter Verspätung ist das *Nada Surf* mit ihrem Hit „Popular“ 1996 auch gelungen. Aber das ist lange her und auch der College-Rock ist Geschichte... Schönerweise trifft das auf die Band um Mathew Caws nicht zu, *Nada Surf* bleiben ihrer Song-Kunst treu. „The Stars...“ macht in da keine Ausnahme, auch weil die Band mehr als beim Vorgänger „Astromy“ auf Rock setzt und sich so hart und herzlich wie bei ihren Konzerten präsentiert. Bei jedem Hördurchgang entdeckt man weitere Hits und Lieblingsstücke wie die akustische Breitwandballade „When I Was Young“, die Emocore-Hymne „Clear My Clouded Mind“ oder das sympathische „The Future“. Viel besser als *Nada Surf* kann man Sturm und Drang nicht mit Wärme und Freundlichkeit vereinen...

Volkard Steinbach



MARSIMOTO GRÜNER SAMT

FOUR MUSIC / SONY

Da ist er wieder, der Helium-Clown *Marsimoto*. Und dank des Erfolgs seines anderen Egos *Materia* darf er dieses Album auch breitere Schichten mit dem dampfenden Wahnsinn des grünen Future-Dada-Funks vertraut machen.

Verkifftheit als Grundzustand wird als Vorwand genommen, um zielgenau Wahnsinn zu verbreiten. Aber von wegen Gedankenschwäche: „Was ist denn mit der Realness? Alle nur noch Wellness.“ Und die Beats halten mit. Das ist wohl das seltsamste Zeug, was hierzulande unter dem Label Hip Hop veröffentlicht wurde! Aber was heißt schon seltsam: Die Musik des Albums beweist wieder mal in voller Breite, daß jede Musik Hip Hop werden kann. „Ich nehm's nicht so ernst mit der Hygiene, ich binda eher wie ne Hyäne.“ Na gut, „Wo Ist Der Beat“ ist echter Psychostoff, „Ich Tarzan, Du Jane“ die schönste Liebesballade, die Detroit's *Grand Pubahs* nie geschrieben haben. Und „Alice im W-Land“: paranoide Prog-Hip Hop, wie ihn noch nie jemand gehört hat. Anstrengend, spaßig und lehrreich.

Karl Koch

NADA SURF THE STARS ARE INDIFFERENT TO ASTRONOMY

CITY SLANG / UNIVERSAL

Mit funkelnenden Gitarren, butterweichen Chorussen und Wagengländungen großer Melodien klingen *Nada Surf* auch 2012 wie aus der Zeit gefallen. Wohl sagen: In den



SOLVEIG SLETTAHJELL ANTOLOGIE

UNIVERSAL

Die Norwegerin zählt zur ersten Garde skandinavischer Jazz-Sängerinnen. Bei uns kennt und schätzt man Solveig Slettahjell vor allem wegen eigenwilliger Interpretationen von Jazz-Standards, gleichwohl überzeugt sie auch mit eigenen Kompositionen. Nach mehreren Alben und Tourproduktionen mit wechselnden Besetzungen ist sie nun zur intimeren Konstellation ihres 2006er Album s „Domestic Songs“ zurückgekehrt. Begleitet von dem Pianisten Morten Qvenild hat sie eine, wie sie selbst sagt, „eckelstische Songauswahl“ aufgenommen. Virtuos, einfühlsam und betörend interpretiert das Duo unter anderen Songs von den Stones, Tom Waits, Leonard Cohen, Nick Drake, Annie Lennox und Paul McCartney. Selbst Herausforderungen wie Radioheads „There There“ und Gnarls Barkleys Ohrwurm „Crazy“ meistern Slettahjell/Qvenild mit überraschenden Klangideen und Lautmalereien. Nach solch bravurösen Vorstellungen verzeiht man ihnen sogar einen Song von Abba.

Volkard Steinbach

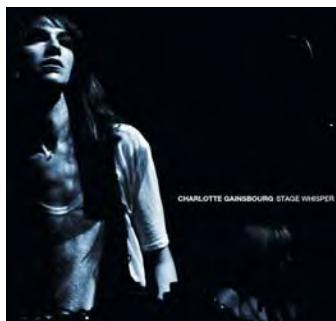


THE ANSWER REVIVAL

COOPERATIVE / UNIVERSAL

Nachdem das nordirische Quartett geschlagene 18 Monate die AC/DC-Welttournee supporten durfte, wurde es Zeit, endlich den Nachfolger des erfolgreichen Albums „Everyday Demons“ von 2009 zu veröffentlichen. Herausgekommen ist klar strukturierter, erdiger Classic-Hardrock mit solidem Blues-Unterbau, der trotz aller Einflüsse von Bands wie Thin Liz-

zy, Led Zeppelin und Free erstaunlich eigenständig wirkt. Das liegt auch an den Shouter-Qualitäten von Sänger Cormac Neeson und einer stimmigen Bandchemie. The Answer schaffen es, bei Songs wie dem stimmungsvollen „Caught On The Riverbed“ oder dem nach vorne preschenden „New Day Racing“ einen sehr eigenen Charme zu entfalten. Dieser pendelt sich ein zwischen seliger Retroattitude und der Hoffnung, dass im klassischen Rock'n'Roll-Songwriting weiter noch nicht sämtliche Tonkonstellationen verbraucht werden sind...
Frank Möller



CHARLOTTE GAINSBOURG STAGE WHISPER

BECAUSE / WEA

Ein fettes Doppelalbum mit gemischten Anteilen Live-Auftritt – 11 Stücke – und acht neuen Stücken. Die zuerst: Wieder produziert von Beck, wieder teilweise geschrieben von Jarvis Cocker, präsentiert sich Gainsbourg als Discobiente, die über schnicken Retro-Beats ein bisschen kräftiger als sonst in Englisch haucht. Klingt in guten Momenten nach Vanessa Paradis trifft Goldfrapp, oder auch nach Beck aus allen Phasen mit neuem Gesang. Treffer: „White Telephone“, der eine anrührend melancholische 70s-Beziehungsdrama-Stimmung schafft, oder auch „Got To Let Go“, das jetzt schon fest gebucht für den nächsten Sofia Coppola-Film sein dürfte. Gutes Zeug. Und auch die Live-Versionen sind okay, aber halt nur ein Live-Album. Hätte man nicht unbedingt gebraucht, aber so was kann man sich ja heute einzeln zusammenstellen.
Karl Koch

JOKER THE VISION

4AD / INDIGO

Dubstep auf dem „4AD“-Label, ist das schon Verzweiflung, oder einfach nur eine Laune? Oder ist Großbritannien schon so isoliert, dass dort alle Dubstep für die heilsbringende Musik der Zukunft halten? Und dann noch Gastsänger, die wie Demis Roussouss knödeln? Natürlich ist es ganz nett, wie hier die Bassen wabern. Aber leider ist die Erinnerung an die 90er noch nicht verblasst, als erst

CD DVD LP Games
100.000 NEUE und GEBRAUCHTE

CDs ab
99 Cent

20 JAHRE
andrä der CD MARKT
cd-andrae.de

Münster: Verspöhl 21/Ludgeristr., Tel: 0251/4829010
Dortmund: Westenheilweg 54, Tel: 0231/522174

mäßig unerwartet sich ergebende tiefschwarze Leerstellen und Soundabgründe sowie ein Geräuscherzeugungs-Repertoire, das jeden irdischen Bezug vermissen lässt. Die atmosphärische Präsenz dieser Platte ist zeitweile furchteinflößend, sie mäandert wie Nebelschwaden zwischen dicht und diffus und ist bestens dazu geeignet, kleinen Kindern Angst vor Musik zu machen. Ein großes Erlebnis. Die Schamanen des 21. Jahrhunderts würden zu Pinch & Shackleton tanzen. David Knollmann

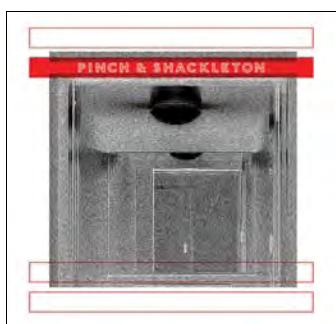


PRINZHORN DANCE SCHOOL CLAY CLASS

COOPERATIVE MUSIC / UNIVERSAL

Minimalistisches Schlagzeug, ein nach vorne gemischter wippender Bass, ein paar verzweigte Töne auf einer effektiven Gitarre und darüber ein ineinander verwobener Frau-Mann-Gesang, mal um Melodien bemüht, mal hektisch-nervös bellend: Das britische Duo spielt den guten alten Postpunk reduziert bis auf die Knochen. Weniger geht kaum noch. Umso größer ist die Wirkung, die Tobi Prinz und Suzy Horn mit ihrer dunklen, hypnotischen Zurück-in-die-frühen-80er-Musik erzielen, die – wie sie schon auf dem hoch gelobten Debüt – an eine unglaubliche Mischung aus frühen Joy Division, Birthday Party und The Fall erinnert. Wenn schon 80er-Nostalgie, dann bitte Prinzhorn Dance School

Volkard Steinbach



PINCH & SHACKLETON PINCH & SHACKLETON

HONEST JON RECORDINGS

Die meisterhafte Kollaboration der Herren Shackleton und Pinch ist nicht bloß eine Eucharistiefeier in Sachen Bass. Auch wenn es vernünftige Speaker braucht, um nicht entscheidende Frequenzbereiche dieses Sounduniversums in den Bereich des Unhörbaren zu verbannt. Nein, hier wird keinem Gott gehuldigt, sondern ernsthaft die Beatwissenschaft betrieben, deren akkurate Rhythmuskorridore dennoch Spielraum für transzendentale Interpretationen lassen. Anlass dafür bieten der Einsatz von allerlei tribalartigen Percussions, regel-

poptanke
An- und Verkauf von CDs - Büchern - Vinyl - Filmen
Weseler Str. 47, 48151 Münster
Fon 0251 5395360
Mo - Fr: 10:00 - 18:30 Uhr
Sa: 10:00 - 16:00 Uhr
www.poptanke.de

ENTER SHIKARI A FLASH FLOOD OF COLOUR

AMBUSH REALITY / ROUGH TRADE

The Prodigy, Hardcore mit Frickelparts und heiserem Gegröhle, Dubstep, Pathos- und Agitprop-Texte, dazu hymnische Emo-Melodien: Klingt wie eine verunglückte Musikprogrammierung bei der lokalen Hausbesetzer-Disko, ist aber das neue Album von Enter Shikari. Und die schaffen es dann sogar, aus alldem ein irgendwie folgerichtig klingendes Konstrukt zu schaffen, das nach England und unbefriedigter, wütender Jugend 2012 klingt. Dabei sind die jetzt auch schon seit 2003 zugange. Das passt phasenweise zu Skrillex wie die Faust ins Genital, macht aber auch Emo-Mädchen glücklich. Karl Koch



Session Music macht dich sichtbar.

Jetzt mit deinem Video bewerben: www.session.de

session
music

INTERVIEW



DAS GEHEIMNIS DER ROTEN KISTE

**CHAMPAGNERLAUNE IN DER PYRAMIDENSPITZE:
HAUSBESUCH BEI »DEICHKIND«**

Krawall oder Kunst? Die Band *Deichkind* liebt ironische Spielchen mit der Trash-Ästhetik. Nach dem Tod ihres Produzenten Sebastian Hackert vor drei Jahren melden sich die Hamburger nun mit einem „Befehl von ganz unten“ zurück: Die gera pten

Texte pendeln zwischen Ironisierung und Nonsense, die Musik ist ein dampfendes Gemisch aus Elektronik, Hip Hop und Rock. *Ultimo* traf die Deichkinder Philipp Grütering, Sebastian Dürre und Sascha Reinmann in Berlin.

Ultimo: Mit eurem neuen Werk

führt ihr einen „Befehl von ganz unten“ aus. Was besagt dieser?

Kryptik Joe: Wir haben unseren Tour-Manager immer dafür ausgelacht, weil er auf Festivals an einem Abend für *Deichkind* und *Tocotronic* arbeitete, was zu einer Rivalität zwischen beiden Bands führte. Eine Nummer von uns hieß „Die Toco Die!“. Darauf reagierten *Tocotronic* dann mit „Ich Verabscheue Euch wegen Eurer Kleinkunst Zutiefst!“. Wir hatten extra was Neues geschrieben – und die lahmen Indie-Penner haben einfach nur eine alte Nummer recyclet.

Unser Tour-Manager meinte, dass *Deichkind* krassere Hierarchien hätte als *Tocotronic*. Deshalb wollte er gern mal einen kleinen Aufstand initiieren. Das hat er „Befehl von ganz unten“ genannt. Aber er ist damit kläglich gescheitert. Wir haben uns dann die Überschrift unter den Nagel gerissen und sie einfach als Albumtitel benutzt.

Tino Turner: Ich persönlich würde *Tocotronic* als nächstes eine Instrumentalplatte empfehlen, weil es bei denen mit den Texten echt nachgelassen hat.

Wer ist bei Deichkind der Chef und wie ist die Band-Hierarchie aufgebaut?

Tino Turner: Wir hier sind die Band-Chefs. Wir sind sozusagen der Tower in Frankfurt und unser Tour-Manager ist eine Filiale in Plön. Wir sitzen hier in Berlin und trinken mit *Ultimo Champagner*, während in Hamburg gearbeitet wird. „Befehl von ganz unten“ ist inspiriert von den Occupy-Wall-Street-Protesten in New York. Wie Stromberg es in einer Folge mal erklärt hat: Oben in der Pyramide ist wenig Platz und unten ganz viel...

Wie viel kreatives Potenzial steckt in der Band-Spitze?

Kryptik Joe: Wir stellen jetzt für sehr viel Geld sogenannte *OmniPods* in die Show rein. Die wurden natürlich von den anderen nach unseren Vorgaben gebaut. Sie bestehen aus Aluminium und Holz und sind ausgestattet mit Elektromotoren und Rädern, die wir über Sensoren in alle Richtungen steuern können. Auf dem Bühnenboden liegt ein synthetischer Teppich, in den Codes eingeätzt wurden. *OmniPods* haben wir auch früher schon benutzt, aber jetzt sind sie noch größer, und zwar bis zu 4,50 Meter hoch. Auf diese Elemente können wir sogar draufsteigen. Damit können wir auch dem Publikum einen Spiegel vorhalten oder sie als Projektionsflächen für Videos benutzen.

Wollen Deichkind dem Gigantismus der Konzerthäfen so neue Maßstäbe verleihen?

Kryptik Joe: Wir sind jetzt mit insgesamt drei Trucks unterwegs. Mehr sollen es auch nicht werden, weil die Kosten unglaublich hoch sind. Unsere Tour-Managerin war letztens beim *Rammstein*-Konzert und hat da spioniert. Die sind mit 19 Trucks unterwegs.

Müssen Konzerte eigentlich immer so teuer sein?

Tino Turner: Bei dem ganzen Wahnsinn haben wir es immer noch geschafft, den Ticketpreis bei 30 Euro zu halten. Bei der Sache gehen wir fast mit Null raus. Einige Acts, auch deutsche, greifen richtig ab. Bei denen kostet ein Ticket 50, 60 Euro. Die hängen drei Vorhänge auf die Bühne und das war's dann. Zu uns sollen auch Leute kommen können, bei denen der Euro nicht so locker sitzt. Wer keine Kohle hat, muss sich unsere Platte nicht kaufen. Der soll sich das Ding runtersaugen!

Jan Delay übt scharfe Kritik am Abmahnwesen bei illegalen Downloads. Er behauptet, das Geld werde unter den Anwälten und den Plattenfirmen gesplittet. Die Künstler seien da von gering an nichts...

Tino Turner: Wir sind Typen, die sich über solche Dinge wenig Gedanken machen. Die Zeiten sind so, wie sie sind. Nichtdestotrotz haben wir darüber einen Song gemacht: „Illegal Fans“. Wir sind ein Major-Act – und rufen zum Downloaden auf. Musik ist ein Gefühl und kein Produkt, das verkauft wird! Ich freue mich, wenn Kids mein Album kaufen, verklage aber keinen, der es runtersaugt.

Verkauft Deichkind trotzdem viele Platten?

Tino Turner: Von unserem letzten Album haben wir offiziell 70.000 Stück verkauft. Naja, die illegalen Downloadzahlen gehen wahrscheinlich in den Millionenbereich. Ja, wenn wir mal so fett sind wie *Metallicas* Lars Ulrich, dann...

So überdimensional wie heute war Deichkind nicht immer.

Kryptik Joe: Am Anfang unserer Bandgeschichte gab es nur die rote Kiste, die wir zu diesem Interview einfach mal mitgebracht haben. Ein Song auf dem neuen Album ist ihr gewidmet. Sie hat für uns museale Charakter. Der Befehl von ganz unten kam quasi aus dieser roten Kiste. Was die Kiste uns sagt, wird getan...

Interview: Olaf Neumann

■ BIELEFELD,
RINGLOKSCHUPPEN 2.3.

tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen

FLOHMARKT: SUCHE

Suche günstigen Kindersitz für's Auto, gerne mit Kopfstütze (abnehmbar wäre perfekt).

E-Mail mit Preisvorstellung und gerne auch Foto an: pakebo@gmx.de

Suche für Power Mac G4 Cube ein Netzteil. dl1bgi@arcor.de

Suche eine funktionierende PS3 mit Onlinefunktion, gern mit Spielen. HD - Flachbildschirm und einen Verstärker. enerjie912@gmx.de

Suche Raumtrenner Regal in klein o. groß, gerne hell, es sollten Schallplatten reinpassen. ington@pupunbo.org

Suche gut erhaltene Waschmaschine. Kann bis zu 80,- investieren. 01577/4440848

Suche Microsoft intellimouse optical 1.1 weiss oder schwarz. Gebraucht oder neu. je nach Zustand bis 15 Euro für gebraucht. michael.phoenix@gmx.de

Wer hat stabile und gut erhaltene Umzugskartons (30-50 Stk.) für kleinen Obolus abzugeben? fee.rudl@googlemail.com

Suche gut erhaltene Industriennähmaschine / Schnellnäher mit 220 V Anschluss gerne von Pfaff, Dürkopp, Juki, industrienaehmaschine_gesucht@web.de

Alleinerziehende Mutter sucht dringend Küchenmöbel/-teile und einen Kleiderschrank. Wenn möglich umsonst. 0152/54073424

Für das autonome Frauenhaus in Bielefeld werden (nur!!) folgende Dinge benötigt: Lego Duplo, ein CD-Player (mit Tapedeck wäre toll), ein Stillkissen, einen Vaporisator, eine Spieluhr, über Sachspenden würden sich das Team und die Frauen sehr freuen. Wir würden selbstverständlich alles abholen. 0521-177376

Wir sind eine junge Familie und suchen für unsere erste Wohnung: Besteck, Teller, Töpfe, Gläser, Tassen, Toaster, Mikrowelle etc. was man alles in der Küche und zum Leben braucht. Bitte alles anbieten. proride@yahoo.de

Suche eine gute, günstige Waschmaschine. 0176-62440200

Suche noch eine Karte für das Guano Apes Konzert am 8.Feb in Hannover! 017621992370

Suche günstiges bis geschenktes, funktions-tüchtiges Damenrad. Wer seins loswerden möchte melde sich unter: 015153672976 oder c.k.busse@gmx.de

Suche Waschmaschine Toplader, eine TV-Bank und Hemnes Bett + Kleiderschrank, Lego o. Barbie Spielzeug für meine 3 jährige Nichte. Repariere dafür gern dein PC/Fahrrad. epsylon_1978@gmx.net o. 017620807224

Neugegründete Kita braucht ihre Hilfe! Für unsere Kita suchen wir dringend noch Spielzeug (Lego, Holzspielzeug, Spiele), Betten, Bücher, eben alles, was man in einer Kita so braucht. Über Spenden freuen wir uns. die-butterblumen@gmx.de

FÜR LAU

Tausche gut erhaltene, kaum getragene schwarze Converse Chucks All Star Leder high in Größe 7 bzw. 37.5 gegen eine Flasche trockenen M&M Sekt. 0170 8666615

Lattenrost 90 x 200 cm mit höhenverstellbarem Kopfteil. Edelstahlspüle mit Armatur. Stabile Umzugskartons gegen Kiste Evián abzugeben, Abholung in Bi-Theesen, gut erreichbar mit öpnv. frauzahnfee@Web.de

Die schwarze Ledercouch ist zwar etwas durchgesessen und hat die besten Jahre hinter sich, aber zum herumlümmeln bestens geeignet.



COMIC UND MUSIC ARCHIV
Herforder Straße 210, Bielefeld
0521/320413
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

Zur Abholung in Bielefeld Mitte gegen ein Sixpack Becks. couchbielefeld@web.de

Hochwertiges Zurbrüggenbett mit verstellbarem Lattenrost, Kopfstütze und Metallfüßen. Für einen Kasten Becks abzugeben. miram@afteronesummer.com

Nähmaschine, Necchi 559, funktionierte bis vor Kurzem noch gut, jetzt lässt sich der Unterfaden nicht mehr hochholen. Mit ein bisschen Geduld lässt sich das bestimmt reparieren. Gegen eine Schachtel Raffaello an Selbstholer abzugeben. 0521/78440262

Verschenke offenes Paket Babydream Öko Windeln (Rossmann Hausmarke), Größe 3, vier Windeln fehlen. Bei meiner Tochter scheuert sich die Beinfalte wund, aber vielleicht hat ja jemand bessere Erfahrungen gemacht. anayesoma1@yahoo.de

Futon-BettSofa-Gestell aus Holz in schwarz und ohne Auflage zu verschenken. 0171-1030380, vtheodor@web.de

Gut erhaltenes Doppelbett (2,00x1,80) ohne Lattenrost, ohne Matratzen gegen 1 Kiste Velvins. Fuerumme@gmx.de

Biete einen voll funktionsfähigen E-Herd gegen eine Kiste trockenem Rötwein und eine Kiste trockenen Weisswein an. susannekrusch@gmx.de

VHS Videorekorder mit 3 Filmen gegen Ritter Sport „Rum Traube Nuss“ abzugeben. dala@gmx.de

Sofa (2er) und passenden Sessel, Lederoptik, dunkelblau und Selbstgestaltete kleine Küchenzeile mit E-Herd (4 Platten), Spüle, 2 Unterschränke, 1 Hängeschrank (beides Buchenoptik), Arbeitsplatte (ca.185 cm) zu verschenken. L.Gueth@gmx.de

Bananenkartons abzugeben Tel. 0152/ 40 73 424

Weight Watchers Küchenwaage abzugeben Tel: 01577/ 83 43 307

Bettgestell Metall schwarz, 1.40*2.00m, 5 Jahre alt, mit Lattenrost und auf Wunsch auch mit Matratze, guter Zustand, für Sixpack Pepsi-Light (in Rheda-Wd. „WD = weit draußen“ d.S.) abzuholen). paranoid.android@web.de

FLOHMARKT: BIETE

Nepal Pullover, Gr. L und DDR-Klassik-Lp's (Eterna Pressungen) Boxenpaar; VHS Videokassetten Alfred Hitchcock (Der unsichtbare Dritte, Der Fremde im Zug etc.), Preis VB, Spende, 0176 28 99 00 62

Babyset (Rückenlehne & Bügel, Kunststoff natur) für Stokke Tripp Trapp zu verkaufen. Neuwertig! 35 Euro 0176/60989261

Waschmaschine von Bosch, Bett (B180xT200) schwarzes Metall inkl. Matratzen und Lattenrost, Navigationssystem von Becker mit Europa Karte, Fahrradteile, Fernseher voll funktionstüchtig, Ski- und Wintersachen in verschied. Größen, Digitale Körperwaage, Lange sch. Markenlederhose, Zimmerdeckenbeleuchtung, Logitech Funk Tastatur inkl. Maus, Große Maglite Taschenlampe, FritzBox Telefonanlage 7170 Stephan.zoellner@gmx.de oder 0175/1222001

Verkaufe Wohnzimmermöbel. Beleuchtet, braun-weiß, aufgeteilt in 3 Fächer mit Türen. Schrank hat 2 große und 2 kleinere Fächer mit

Türen und 2 Schubladen. 2 Kommoden in braun. Die Möbel haben leichte Gebrauchsspuren und werden nur zusammen verkauft. Bilder unter Pereira_da_Mota@web.de

Fernseher und DVD-Player günstig zu verkaufen. Fernseher (MEDION MD 42155-A) mit Fernbedienung und DVD-Player (SCOTT DVX 1960BK) mit Universal-Fernbedienung + SCART-Kabel für 40 Euro. mitteilungen@web.de

Verkaufe meine Akai MPC 1000. Sie funktioniert einwandfrei und hat auch sonst keine Macken. Dabei eine 128mb Compact flash Karte mit 9th Wonder & J-Dilla Drum Kit und ein Handbuch. 550 Euro. greenfk@web.de

Playstation II mit 2 Guitar Hero Gitarren zu verkaufen. Sonstiges Zubehör: ein Controller, alle Kabel und die Spiele Guitar Hero World Tour, Guitar Hero Rock the 80's, Burnout Revenge, Tekken 5, God of War I+II. Die Playsi hat einige Gebrauchsspuren und ein Controllerport hat einen Wackelkontakt, funktioniert aber, wenn man den Controller fixiert. Preis: 50 Euro. 05221/2758236 o. jpplagge@yahoo.de

Caminos 1, Arbeitsbuch und Aufgabenbuch, Spanisch für Anfänger, wie neu, 20,- Tandemverleih Holländerrad, 3 Gänge, pro Std.=10,-, Kauton. Whirlpool für Badewanne 3 Matten, leiser Betrieb, Luft-unter-Wasser-Massage, 50,-, Kochgeschirr 12tlg. Töpfe m. Thermostat, neu, Firma: BD, original verpackt, 240,- 05231 33367, ab 18h

Biete süße Babywiege (verstellbar als Beistellbett-Stubenwagen, mit viel Zubehör), Kiddyboard v. Teutonia (nie benutzt). alles muss raus6@web.de

Verkauf sehr günstig ein Einbaukühlenschrank von Gusto - Funktionica mit einem kleinen Gefrierschrank. Voll funktionsfähig, sauber, sparsam. 35,-. Abzugeben an Selbstabholer mich.silvio@googlemail.com o. 015226167763 (ab 16:00)

Siemens Sikafrost Comfort electronic Kühl-Gefrierkombinationsteiger für 20EU. Sauber und voll funktionsfähig, ziemlich groß. 0521 339772

Büraausstattung: 3 Schreibtische jeweils mit Delta-Erweiterung und Stiftecontainer, 2 Bürostühle, Tisch für Besprechungsraum und 5 Schwingstühle sowie 2 Aktenschränke. Vorausweis komplett für 450,- abzugeben. FrankFrank1970@gmx.de

Nobilia Küche Serie 01 Komfort, wie NEU (6 Monate alt) günstig abzugeben. Front-Kombination: Cafe Latte Arbeitsplatte in Splinteriche Nussbaum inkl. E-Geräte der Marke Junker Gerätete-Umbau Kühl-Gefrierkombination, Geschirrspüler voll integriert, Glaskeramik Kochfeld Edelstahl mit 4 Blitzköchzonen VHB: 2300,- 0162/8881022

Funktionsfähige Waschmaschine (Modell „Ignis“) etwa zehn Jahre alt an Selbstabholer zu verkaufen. Bi-Mitte. VHB: 40 Euro. Kontakt: mixi79@gmx.de

Schweizer Bergwachtjacke f. Damen o. Herren. Dunkelbraun Gr. M (Lodenstoff m Knopfleiste) 15EU. 0521 - 9629559 abends

Metalregal mit 4 Fliesenböden, 30EU, Couchtisch aus Walnussholz mit Glasplatte

BLUE HARVEST TATTOOWERSTUDIO BIELEFELD
MYSPACE.COM / BLUEHARVESTTATTOO



2 Schubladen, 25EU, Brotbackautomat, 20EU. 0521 - 98913661 (AB)

Kleiderschrank aus Massivholz Astekiefer zu verkaufen (bis 26.01.), qualitativ hochwertig. 190hx140bx 50t, 5 Fächer verstellbare GröÙe, 2 Schubfächer, Kleiderstange, 3 Türen, mittig Spiegel 150x50 cm, sehr gut erhalten, VHB 130EU, 0178/1975318 verkaufen999@googlemail.com

SONY DVD Player DVP-NS355 20 EU, Videorecorder 20 EU, div. Videos für lau, kleiner silber/blauer TOSHIBA Fernseher Röhre 5EU - mit Fernbedienung - Abholung in Altenhagen, mia.kasa@web.de

Fehlkauf! 2 nagelneue Ikea Billy Regale + Wandregal in Buche, ergibt zusammen umgedrehte U-Form in 2,80m Breite NP 159,- für 100,-! 05244 924016

Partyveranstalter und Dekoleute aufgepasst! 4 SW RiesenGroßdrucke auf Presspappe und mind. 20 Kleinere mit Fetisch/Gothicmotiven günstig abzugeben. War für Halloween Motto-parties, ist auch nicht wirklich anstoÙig. Guter Zustand. Großdruckmotive können als jpg gemailt werden. 05244 924016

Verkaufe sehr gut erhaltenen Eckschreibtisch mit vielen Ablagemöglichkeiten (u.a. PC Fach) in Buche furniert, demontiert. Schrauben vorhanden. SchenkelmaÙ ist 120cm x 120cm, Höhe der Arbeitsfläche ist 75cm. VHB 30,- Siemens Router/Modem SE555 WLAN + einen original Siemens USB Funkadapter 108 für WLAN für 40,- Abholung in Gütersloh. joern.erkhoff@googlemail.com

2 Karten für das Wallis Bird Konzert im Forum (12.04.) zum Originalpreis (zus. 32 EU) zu verkaufen. 0177-3954031

Tromsö Hochbettgestell mit Arbeitsplatte, 140*200cm, NP 218EU, für 95EU abzugeben, Nähe Bahnhof, nur Selbstabholer. drsnug-gels20@gmx.de

Verkaufe Jack Wolfskinjacke (Damen, Gr. 42, hellblau) 20 EU, Goretexfahrradrehogenhohe von Jack Wolfskin (Damen, Gr. 42, schwarz) 25 EU, Bettüberwurf (beige) für 1x2 m Bett von Ikea (neu) 5 EU, Inline-Skater (Gr. 42, 1x benutzt) mit Tasche und Protektoren 30 EU. 0521 9498330

Haushaltsauflösung! Alles mögliche abzugeben: Bücher (auch aus Erziehungswissenschaft/Studium), Kleidung, Möbel, Geschirr, CDs, Spiele (auch englisch), Elektroartikel, Kosmetikartikel (für Frauen) WindowColor Farben, DSL Modem, Kissen, Decken, Vorhänge usw. 0176/78649513 abends oder am Wochenende

Verkaufe günstig Tisch und 2 Stühle (gepolstert) für zusammen 35 EU Holzstuhl Zebrafadesign 6 EU, mehrere Terrassenpflanzen VB, Originalgemälde „Drachen“ 50er Jahre Gr.36/38, 1 Kiste Bücher, 1 Kiste Kinderspiele, LP's - VB, 0521/81502(AB)

Mehrere Englische Lernbücher zu verkaufen von Anfänger bis Fortgeschritten z.T. mit CD, Kassette o. CD-Rom. 1-8 EU. carly897@googlemail.com

Verkaufe einen Daytek DVD Player M705M inkl. FB. Gerät ist Region Code Free geschaltet. Liest alle Arten von CDs und DVDs. VHB 15-EU. joern.erkhoff@googlemail.com

Möchte meine Saw Trilogy (Director's Cut) mit 2 extra Dvd's in sehr gutem, kaum gebrauchten Zustand für 25,- abgeben. NinaKrause@gmx.net

Ecksofa mit Schlaffunktion, Liegefläche 2,00x1,40m rot, gebraucht, 70 Euro; Spülmaschine Amica Egsp 14063V, neu (teilweise noch verpackt), Front dunkelrot, 250 Euro; Jannes@abwesend.de

Topfite große Kühl-Gefrierkombi, VHB 60 Euro, abholbar im Westen, sehnt sich nach neuen Herausforderungen. andre-as.klatt@posteo.de

GroÙer, ca. 7 Jahre alter Külschrank der Marke Zanussi mit Eisfach (MaÙe 50x60x120) an Selbstabholer für 30EU abzugeben. christian-josef@freenet.de

Soda Stream Maxi (Gerät zur Zubereitung von Mineralwasser) mit einer original verschweißten 425 g CO2 Kartusche für 10 EU, Brotbackautomat von Quigg (Aldi-Marke) voll funktionsstüÙig für 15 EU, gut erhaltene Bio-Naturmatratze (90 X 200 cm) ca. 5 Jahre alt, mit Federn und Schurwolle für 35 EU. mayo009@web.de

Klavier - Rarität, Wurzelholz, Th. Mann Bielefeld, zu verkaufen. Abholbereit in Bielefeld Heepen. Preis VHB. Klavier schwarz mit viel Schnitzerei (Tschechischer Herkunft) eher als Deko als zum Spielen geeignet. Abholbereit in Bielefeld-Heepen. Preis VHB 0178 / 5078105

TIERWELT

Suche ein Aquarium oder Terrarium für Warane, Bartargame oder Leguan. Zusätzlich suche ich Bartargamen Babys. enerje912@gmx.de

Ich (w, 41) habe jahrelang selbst Hunde gehabt und würde mich sehr darüber freuen, wieder einen zu betreuen. Ich kann Ihren Hund tage- oder studenweise bei mir aufnehmen und sorge natürlich auch für entsprechenden Auslauf. 01772886053

Offenstall gesucht. Wir suchen 2 Plätze in einem Offenstall für unsere Stuten. Die Beiden sind unkompliziert und standen immer im Herdenverband. Gerne eine kleine Stallgemeinschaft, zudem sollte ein Reitplatz mit Beleuchtung vorhanden sein. 2_Offenstallplaetze@gmx.net

SUCHE WOHNRAUM

W, 51, berufstätig, sucht Platz in einer WG 50+, Garten/Tierhaltung wäre schön, gerne Bielefelder Westen. ikarus2211@gmx.de o. 0521-9827159

Akademikerhepaar mit Kind sucht 5 ZKB oder Haus in ruhiger Lage am nördlichen oder nordöstlichen Stadtstrand Bielefelds. 0521/546 49 49

2-3 ZKB mit Garten, gern auch naturnah, Kaltmiete max. bis 350,- EU, ges. von w 58, berufstätig. 1402ep@web.de o. 0521/68 621

Junge Familie mit geregeltem Einkommen und ab Frühjahr mit drei Kindern (14 und 12 Jahre, *März 2012) suchen dringend großzügige 5-6 Zimmer Wohnung oder kleines Haus in Bi-West oder Mitte, gern mit Balkon oder Garten. 0172/2805079

Berufstätige Frau (31, w) sucht zum 01.02. oder spätestens 01.03.2012 eine 1-2 ZKB(B) Wohnung. Sie sollte zwischen 35 und 55 m² haben und max. 450 WM nicht überschreiten. Frijesche@gmx.de

Ich (w26) suche ab sofort mit kleinem 7jährigen Teufel eine neue 3-4ZKB bis 400 kalt,

oder 2-3 Zimmer in einer netten Hausgemeinschaft im Bielefelder Westen oder Mitte generell.

Wäre auch bereit bei stimmenden Klima eine neue WG zu gründen, Balkon oder Garten sollten auf jeden Fall dabei sein! Geregeltes Einkommen ist natürlich gegeben. bndrab@hotmail.de o. 0176-7501072

Ich, jung(m) und berufstätig, Nichtraucher mit festem Einkommen suche eine 1-2 Zimmerwohnung in Bielefeld, zum schnellst möglichen Termin. 0151/21021594

Ruhige, kleine Familie sucht Wohnung: 3-4 ZKB, 70-100qm, bis 400EU kalt, zum 01.02./01.03.2012, am liebsten im Bielefelder Westen und/oder Stadtstrand, Terrasse oder Garten wäre großartig! fee.rudl@googlemail.com

Suche, ab sofort, eine 2-ZKB Wohnung in Bielefeld. 0176 - 62066775

Wir, berufstätig Heilerziehungspflegerin (29) und angehender Lehrer (32), beide Nichtraucher, mit Kind (12) und einer alten und ruhigen Hundedame, suchen zum 01.04. eine 3-4 ZKB-Wohnung (mind. 70 qm) in Bielefeld, mit guter Verkehrsanbindung und Einkaufsmöglichkeiten. Die Wohnung sollte entweder energetisch saniert oder mind. Baujahr 1970 sein. WM max.: 550,- bienemobil@gmail.com

2,5 bis 3 Zimmer Wohnung am besten in zentraler Lage von Bielefeld von jungem Paar gesucht. Die Wohnung sollte nicht mehr als 320,- kalt kosten und zum 1.3.2012 bezogen werden können. hirschguin@web.de

Sympathisches Pärchen mit gesichertem Einkommen (Angestellter u. Beamtin) suchen mit einer Katze 4ZKB o. Garten im Bielefelder Westen ab dem 01.05. (evtl. auch eher). 0176-630 525 79 (ab 18 Uhr)

Akademikerpaar, beide in unbefristeter Festanstellung, sucht helle 4ZKB mit Balkon und/oder Terrasse, ohne Durchgangszimmer, mit Badewanne und groÙer Wohnküche im Bielefelder Osten oder Westen, max. 15 min zu Fuß von der Innenstadt entfernt. Bis 700 Euro warm. n_brandt@gmx.de

Zum 01.04.2012 suche ich (w, Ü 30, ledig, NR, berufstätig und mit Katze) eine 2-3 ZKB(B) in Gellershagen / Mitte / Quelle / Gadderbaum / Brackwede bis 360 KM. Gerne mit EBK und unbedingt mit öffentlichen Verkehrsmitteln in der Nähe. 0521- 3809523 o. v.varell@gmx.de

Ich bin Rollifahrerin, NR, und suche eine schöne, helle, ruhige Wohnung in BI-Mitte, Westen, Uninähe. 2-3 ZKB, barrierefrei, Abstellr., PKW-Stellpl. hingfong@aol.com

Suche günstige 1-2 Zimmer Wohnung in Bielefeld so schnell wie möglich! Bjorn-N@gmx.net

Dogge und Herrchen suchen Wohnraum zum 1.4.12, mind. 2 ZKB, 1 Kellerraum max. 450 EU warm, EG und Gartennutzung, Balkon o. Dachterrasse wären schön. Evtl. WG mit anderen 4 Beinern. 0172/5775107, 05202/9179584 o. mrampalang@yahoo.de

Suche für mich (w/fast 24) 2- eher 3-Zimmer-Wohnung am liebsten mit kleinem Balkon oder Terrasse in der Innenstadt bzw. irgendwo zwischen Rathaus und Sparrenburg, Gadderbaum/Bethel geht auch noch, frühestens zum 1.4.2012! Wenn Bad und Küche ein Fenster haben, wär's optimal! KM bis maximal 400 Euro! Hab 'n festen Job, bin Pendler. namang@web.de

Ich (w, 28) suche 2-(3) ZKB(B)Wohnung in BI (Westen, Mitte)! Gerne mit EBK. kasia21@hot-mail.de

Künstler sucht für Kunstrgrossprojekt interessierte Künstler, sowie eine mind.2 Raumwohnung mit grossen Hauptraum oder eine grosse Atelierwohnung ab sofort bis max. 450,- warm Bielefeld oder Umgebung. 01758843404 o. v.mersch@gmx.de

Wir (zwei alleinerziehende Mütter) möchten raus aus unseren anonymen Mietshäusern und stattdessen in einer Haus-WG zusammen mit anderen Alleinerziehenden leben. Dafür suchen wir andere Mütter oder natürlich auch Väter, die ernsthafte Interesse daran haben so ein Wohnprojekt auf die Beine zu stellen. Haus-WG-Bielefeld@web.de

Wir, Biologin (31) und Informatiker (32), suchen eine schöne 3-4 ZKB in der Bielefelder Innenstadt, gerne mit Balkon/Gartennutzung und Badewanne, zum 01.02. oder 01.03 bis 700 EUR warm. 0170/1955889

Ruhige, helle 2 Zimmer, Küche, Bad (Badewanne), Balkon (gern Dachgeschoss) im Raum Bielefeld bis Halle/Westfalen gesucht. gesucht81@web.de

28 jähriger berufstätiger Mann sucht 1-2 Zimmer Altbauwohnung (gegen einen Balkon hätte ich nichts einzuwenden) Citynah in Bielefeld. WohnungsgroÙe 40 m² - ca. 65 m² bis max. 420,- warm. elschless@gmail.com

Junge gebliebener 50 jähriger Mann und sein Huskymixlingsrüde suchen eine 2-3 ZKB Wohnung in Bielefeld. Lennox bellt nicht und ist mit allen Hunden verträglich! Zentrum oder Zentrums nah. Fester Job und festes Einkommen sind vorhanden. Sport-Freak@t-online.de

Suche eine 4 Zimmer-Wohnung in Bielefeld Mitte, Westen oder Gadderbaum. Sie sollte WG geeignet und größer als 60qm sein. 0176/2681241 o. esther.degenhardt@gmail.com

Wir, ab sofort, eine 2-ZKB Wohnung in Bielefeld. 0176 - 62066775

Wir, berufstätig Heilerziehungspflegerin (29) und angehender Lehrer (32), beide Nichtraucher, mit Kind (12) und einer alten und ruhigen Hundedame, suchen zum 01.04. eine 3-4 ZKB-Wohnung (mind. 70 qm) in Bielefeld, mit guter Verkehrsanbindung und Einkaufsmöglichkeiten. Die Wohnung sollte entweder energetisch saniert oder mind. Baujahr 1970 sein. WM max.: 550,- bienemobil@gmail.com

2,5 bis 3 Zimmer Wohnung am besten in zentraler Lage von Bielefeld von jungem Paar gesucht. Die Wohnung sollte nicht mehr als 320,- kalt kosten und zum 1.3.2012 bezogen werden können. hirschguin@web.de

Sympathisches Pärchen mit gesichertem Einkommen (Angestellter u. Beamtin) suchen mit einer Katze 4ZKB o. Garten im Bielefelder Westen ab dem 01.05. (evtl. auch eher). 0176-630 525 79 (ab 18 Uhr)

TIM'S 05 21
Leihwagen 64050

Paar mit kl. Hund sucht 2-3 ZKB bis 70qm gerne mit Garten o. Balkon und zentral gelegen. 870296 / 017648599141 a_damme@web.de

Ruhige Studentin (24, NR) sucht 1-2 Zimmer-Appartement in Innenstadt- oder Uninähe für max. 300 EU inkl. aller Kosten. Über Angebote würde ich mich freuen. rainworm_87@hotmail.com

Wir suchen eine neue Bleibe (verh. Paar, Mitt30er), 75-85 m² zum 1.4./1.5., etwas ruhiger als mittendrin, leise Lage in guter Stadtbahn nähe. Erwünscht ist eine Badewanne und möglichst Wohnküche. Balkon oder Gartennutzung wäre schön. Wir haben keine Tiere und sind verlässliche Mieter. wohnung-bi@email.de

Ich (w28) suche eine nette Haus-WG oder Wohnung innerhalb einer Hausgemeinschaft, gerne ländlich! Freue mich genauso über offene Menschen, die Lust haben, mit mir etwas Neues zu gründen. anninamarks@gmx.de o. 0177-3884101

Wir suchen ein 2 Familienhaus (ab 160m²) mit Garten in Bielefeld zur Miete. 0521/5849855

Nettes Pärchen (Tischler, Sportstudentin) sucht zum 1.04.2012 eine 55-70 m² große Wohnung (am liebsten Garten oder Balkon) im Bielefelder Westen oder Innenstadt. b.hoge@gmx.net

Studenträatin (31) sucht helle 3ZKB, vorzugsweise mit Garten(-nutzung), sonst Balkon, im Westen, in BI-Mitte oder Gadderbaum/Bethel zum 1.4., hellewohnungbielefeld@web.de

BIETE WOHNRAUM

Biete Zi, 16qm in Wg., Warmmiete 294 E, Balkon, Klavier, Wama, InternetanschluÙ, Festnetzflat, 0521/7847557

Suche Nachmieter zum 15.01.2012 oder 01.02.2012 für eine 2 ZKB Altbauwohnung. Die Wohnung ist 55 qm groß, liegt in Brackwede, hat eine Wohnküche und Holzdielen. KM 297, 0521 / 45 93 995

2 ZKB. Balkon zum Garten. Zugang vom Wohnzimmer und Schlafzimmer. Außen- Jalousien, Laminat, PKW-Stellplatz, Fahrradkeller, Wasch und Trockenkeller. Jöllenbeckerstr. zwischen Melanchonstr. und Nordpark. Frei ab 01.02.12. 410,- KM - 017664234877

Habe ein nettes Haus mit großem Garten und möchte zum 1.3.2012 eine Hausgemeinschaft gründen. Biete 4ZKB ca. 70 qm für 550,- warm. Ich suche Leute mit ungefähr gleicher Wellenlänge, gerne junge Familie mit Kind, bin Fachlehrerin für Sonderpädagogik, mag Kinder und Tiere und freue mich über die gemeinsame Nutzung und Pflege des Gartens, der viele Möglichkeiten bietet. 05428-2341 o. elkeydee@yahoo.de

Dachzimmer in 3er WG Din 25m2 Grundfläche 40m² ruhige Strandlage mit großem Garten großem Bad Kamin usw. sollte über 30 j sein. kalt 230,- 0521454004

FunDus second hand
gesucht & gefunden
• **Fahrrad Second Hand**
• **An- & Verkauf**

Ravensberger Straße 55
33602 Bielefeld · Fon 0170-2962115
Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends

Therapieraum zur Untermiete, freundlicher heller Raum (35qm) in psychotherap. Praxis (Uninähe) stunden- bzw. tageweise zu vermieten. 0174 4223410

Ab 1.2.12 ZKBB zu vermieten. Küche kann übernommen werden. Ruhiges Wohnklima. Balkon zum Garten, Dusche, Badewanne. Buche-Laminat im Wohnbereich. KM 380,- + z. Zt. 130EU NK. Im Preis Pkw-Abstellplatz, Keller, Waschraum. 017664234877

Atelier/ Büro / Lagerfläche ca. 45m2 mit Parkplatz in Bielefeld Innenstadt (Altes Fabrikgebäude) ab 15.01. 180EU inkl. allem. 0176-63701083

Ich suche zum 1.2.12 oder eher eine nette Mitbewohnerin für 2er WG in Uni Nähe. Die Wohnung ist 60qm groß, hell, zur Verfügung steht das möblierte Wohnzimmer (ca. 30qm), mit Balkon, 2 Fenstern, Wlan, Telefonanschluss, alles für 250,- Ich bin w. 51, Studentin und WG erfahren, suche keine Zweck WG. 0521/7847557

2,5 Zimmer / 65 m2 Wohnung mit Gartennutzung in Bielefeld / Brackwede KM 360,- 015118477788

In einer 90qm2-WG-Wohnung im Osten von Bi. sind 2 Zi. frei (22 + 12 qm2), die zusammen 430,— Euro warm inkl. NK + Flat kosten. Die Wohnung ist hell mit Einbaukü., im EG, Wanne, Garten und am Wald. 0521- 894120

Biete: 15qm-Zi. (2er Frauen-WG, EG, gute Bahn-/Busanbindung, ruhig aber zentral im BI-Osten Nähe Radrennbahn, incl. Kommode, Teppichboden, eig. Garten, W-Lan, Waschmaschine, gemeinsame Bad-/Küchen-/Arbeitszimmernutzung, 200-220,-; Bist du hundefreundlich(auch Pendlerin)und Vegetarierin/Veganerin (**Angst, dass dir jemand den Hund aufisst? d.s.?**) kristin-mail@gmx.de

Nachmieter gesucht für schöne, sehr helle 70 qm Wohnung in Bielefeld Mitte, nahe Stadt, Krankenhaus, 3 ZKBB + Garage, WG-tauglich, Einbauküche kann übernommen werden, keine Haustiere, frei ab 1.3. (bei Bedarf auch etwas früher oder später), KM 450,- EU + NK + Kaution. 0151-20466166

Suche Nachmieter(in) für, sehr schöne Studio-wohnung mit Holzdielen und Schrägen ca. 30 m² zum 01.02.2012 (1 Zimmer, Schlafbereich im Spitzdach, 1 Küche, 1 Bad, gr. sonniger Balkon). Sehr ruhige Lage. Nordpark, 500,- Kaution, 260,- WM 0176-63003572.

Suche Nachmieter(in) zum 1.3. für mein 26m² großes WG Zimmer in der Altstadt. Altbau (renoviert), hohe Decken und Erker. Zwei nette Mitbewohner (m+w), große voll ausgestattete Wohnküche und Bad mit Badewanne. Nachmieter/in sollte 25 oder älter und Nichtraucher/in sein. 348EU warm. 0170/54563414

2er - WG sucht ab 1.2.2012, o. früher, eine nette Verstärkung. Mit Nebenkosten, Internet- und Telefonatrat beträgt die Miete 300 EU, Zimmer zum Garten hin, der mitbenutzt werden kann, in einer Altbauwohnung mit hohen Decken und Laminatboden. Keine Zweck-WG und keine Raucher. moo.ne@gmx.de

Wir bieten eine 4-ZKBB Altbauwohnung, komplett renoviert, in attraktiver Lage: Stadtmitte (Ravensbergerstr.), 100 m², 1. OG, großer Südbalkon, Einbauküche, ab 1.2.oder 15.2 befristet zu vermieten (variabel bis Ende 2013), inkl. aller Betriebskosten und Wasser 810,- bielefelderwohnung@gmx.de

Wir (m 24, m35) suchen zum 01.02 für schönes, helles 21 qm Zimmer in Altbauwohnung in der Innenstadt/ein/e Mitbewohner/in. WM mit allem 275 EU. Wohnung liegt 5 min vom Jahnplatz entfernt. 0176 80208275

Vater(28) und Sohn(4) suchen MitbewohnerIn in 72 qm WG in ruhiger Lage in Schildesche, 01. März. Die beiden zu vermietenden Zimmer

liegen nebeneinander(ca.ca. 15 + 7qm). WM 311 EU (Kabel, Tel, Internet) 500,- Kaution. 18qm Balkon (zum Rauchen), EBK, Dusche und Badewanne, Spül-/ Waschmaschine, Gute Anbindung an ÖPNV wohnungshilfsschule@gmx-topmail.de o. 0521/94979140

2,5 Zimmer / 65 m2 Wohnung, Ideal für eine 2er WG + Gartennutzung in Bielefeld Brackwede Bushaltestelle liegt ca. 2 Minuten Fußweg entfernt. KM 360 + NK 015118477788 o. amalee.jayasena@gmx.de

Nachmieter gesucht für: 1 Zimmerwohnung 35m2, gestrichen und renoviert, Bad mit Badewanne, Wohnung ist im ersten Stock direkt in der Innenstadt (Siekerstraße), ruhig, 2min Fußweg zur Linie 1&2; 300EU Wärmemiete, keine Kaution!, dafür muss die Küchenzeile übernommen werden (inkl. Kühlschrank, Herd, etc.) für 590EU; ab 15.2.12 abzugeben, evtl. auch früher; Koenighenning@gmx.de

Mitmieterin für Praxisraum gesucht: heller Raum im Bielefelder Westen und Nähe Bahnhof, ca. 2,5 Tage, Tel. 399 4 779

ZWISCHENMIELE

Möbliertes 24qm-Zimmer in großer, sehr zentral gelegener 3er WG vom 04.02.-27.04.2012 zu vermieten, 300EU warm (inkl. Internet), 0163-8896553 o. 0521-3991194

Schönes, 18qm Zimmer in einer netten 3er WG zur Zwischenmiete vom 6.2 bis 31.3.2012 zu vergeben! Dein Zimmer ist hell und zum Hinterhof raus, kostet mit Internet, Telefonanschluss und allem nur 234Euro! 0163/8661530

BANDS & EQUIPMENT

www.elektrikomik.de Werkstatt & shop

Ampeg SVT3 zu verkaufen, Kultiger Bassamp made in USA. 350 Watt (Röhrenvorstufe), voll funktionsfähig, SeNr. TN3YD60032. VB EU 450, 0251 / 234274

Gitarrist gesucht, wir (Schlagzeug, Gesang, Synthe) suchen Pop-affinen Gitarristen. Alter ungefähr 20 - 35. Wichtig ist dass du genug Zeit mitbringst. slowclub7@googlemail.com

Masala - Latin Rockband sucht fähigen und kreativen Keyboarder. Gigs und Probenraum in B.S. sind vorhanden. winni.axmann@web.de oder 0151-17381441

Sänger sucht Musiker, RnB, Soul, Jazz, Bossanova, Reaggle, Pop unter dogy2011@live.de

Wir suchen für unsere Hochzeitsfeier am 16.06.2012 in Bielefeld musikalische Unterhaltung. Am liebsten Dudelsack / Pipes & Drums Combo. 2-3 SpielerInne. mario@gaiada.de / 0160 4434170 (Warum wird Dudelsack meistens in Marschkolonnen gespielt? Weil bewegliche Ziele schwerer zu treffen sind; d.s.)

Sänger/Shouter von Rhythm&Blues Kapelle gesucht (MS-BI-OS-PB-LIP) T-Bone Walker, Roomful Of Blues und Tiny Grimes sollten für Dich keine Unbekannten sein. Proben finden in Halle/Westf. statt. Sticker Bandkeller, lauwarmes Bier, Männerschweiß und absolut geile Bluesmucke mit Gebläse erwarten Dich! matthes@willi-lohmann-kapelle.de oder 05251-409255(AB).

Mittelalter-Rock Band sucht eine weibliche Zweitstimme mit Instrument (Flöte, Akustikgitarre etc.) und ein Dudelsackspieler. Alter zwischen 20 – 35, Banderfahrung sollte vorhanden sein. . bassist.sucht@googlemail.com

Gut gebuchte Coverband sucht einen Sologitarristen und einen vielseitigen Frontsänger zur Aushilfe. Proberaum in Halle Westf. nistelros@aol.com

Suchen für unseren Proberaum in Bielefeld SchlagzeugerIn oder Akustik-Band zur Mietbeleihung. 0521/3833453 (AB)

Suche Sänger oder Sängerin zwischen 25 und 35 Jahren für gemeinsames Projekt im Bereich Electro/Pop/Wave/80s. monobeat10@googlemail.com

Bassist, 16 Jahre, sucht Band aus Kreis Gütersloh/Bielefeld in Richtung 80er Jahre Hardrock, spielt aber auch Punk, Trash etc. am besten auch mit eigenen Songs. Habe Bühnenerfahrung und auch eigene Songs bzw. Songideen. florian_15bk@yahoo.de

Gitarrist, Sänger, Songwriter(24) sucht Bass und Drums für Punkrock im Sinne von Fahren-

flucht, ZSK, Dritte Wahl, Wizo etc. start-a-band@web.de

Sänger/Shouter von Rhythm&Blues Kapelle gesucht(MS-BI-OS-PB-LIP) T-Bone Walker, Roomful Of Blues und Tiny Grimes sollten für Dich keine Unbekannten sein. Proben finden in Halle/Westf. statt. Bühnenerfahrung erwünscht. Sticker Bandkeller, lauwarmes Bier, Männerschweiß und absolut geile Bluesmucke mit Gebläse erwarten Dich! matthes@willi-lohmann-kapelle.de oder 05251-409255(AB).

Funk-blues-jazz-rock-fusion-band „noom“ (dr, g, key, sax, voc) sucht Bassisten. Übungsräum mit allem, was das Musikerherz begeht, ist vorhanden. Du solltest Spaß am jammen haben, aber auch an Programmarbeit! Komm auf n Abend vorbei eugen.krahn@freenet.de

Haben noch einen Termin in unserem Proberaum in Babenhausen ab Februar frei. deeper.underground@gmx.de

Erfahrener Sänger frei für eingespielte Band oder neues Projekt im Raum Gütersloh, Rhaa-Wiedenbrück. saenger.sucht@gmx.de

Band zwischen Postrock und Post Black Metal sucht Bassisten aus der Umgebung! Jede Menge eigenes Material und für Konzerte jederzeit zu haben! mail@traumenvonauro.ra.de

Bass, Git. und Keybd. gesucht von Gesang und Drums aus MS zum Aufbau einer Cover-Band (Pop, Jazz/Soul, Singer-Songwriter) - bei Interesse an langfristiger Zusammenarbeit und Spaß an Musik: 0173-6967322

Aufnahmen für Musikvideos ab 180EU/Tag inkl. Digitalisierung/ohne Schnitt videoworm@gmail.com

Gitarristen/-in kurzfristig von Coverband (30+) gesucht, der/die Spaß am Musikmachen und Auftritten hat. Du spielst Lead Gitarren Parts? Dann bist du unsere Frau / unser Mann. Besetzung: dr, b, sax, voc w, git, keys. Proberaum in Bielefeld vorhanden. 0177 - 465 22 34

Drummer und Gitarrist suchen Sänger + Sängerin (ein Duett wäre wünschenswert), zweite Gitarre, Bass und Keyboard/Synthesizer für Bandgründung. Angestrebter Stil ist ein Mix aus Electronic, Alternative Metal und Industrial Rock. robbotik@gmx.de

Band/Musicians wanted: Soul, HipHop, Triphop, DnB, Electronics. Einfach groovy stuff. Bin selbst Drummer und suche Leute zum Jammen o. Bandprojekt: el_sebo@gmx.de

Suche Anschluss an Rock- bzw. Metalband im Raum Bielefeld. Spiele seit 8 Jahren Gitarre und habe Banderfahrung. Suche alternativ Leute, um ne Band zu gründen (Gesang, Drums). guitars-87@gmx.de

Fender-Bassbox mit 1x15" 500W Gauss-Speaker, ideal als „Unterbau“ für eine 4x10 Bassanlage ! VHB 160EU bunkerbrut@yahoo.de o. 0521/453959 (ab 18 Uhr)

Wir suchen einen Sänger und eine(n) KeyboarderInn für unsere Band Rock/ Pop/ Country / Balladen. Übungsräum in Bielefeld vorhanden. Frank.Stockhuss@ Stockhuss.de o. 0172/2606100

PJ - CONGA 11" von dem dänischen Premiumhersteller.

tonstation.com
tonstudio | musikschule | proberäume
Tel: 0177-9588546

Schramm
Tel: 0160-96202026

Neuwertig, helles dänisches Birkenholz mit prägnantem Sound aus Wasserbüffelfellen. Verchromte Comforthardware, mit Original-Ständer. Es handelt sich um die Serie UNO. 1A Qualität, testen in Brackwede VB 185 EUR 01577-4950307

Oldiecoverband aus Halle sucht Keyborder 50+, Gigs vorhanden. 0521-401033

Bassist sucht 2 Akustikgitarren (mit Gesang) fr ein Akustikprojekt. Gecover werden hauptsächlich Songs von the Cure, Depeche Mode, the Smith, New Model Army etc. Euer Alter sollte zwischen 30 und 40 Jahren liegen. Aus Zeiträumen kann leider nur 1 bis 2 x im Monat geprobt werden, daher kann diese „zukünftige“ Band gerne auch als Nebenprojekt gesehen werden. 015154649244

E-Bassist zwecks Bandgründung in Raum Herford gesucht! Bist du zw. 20 und 40 Jahre alt und würdest gerne eigene Songs mit uns erarbeiten? Proberaum vorhanden. Rock/Pop, Alternative, Indie, deutschsprachige Texte. 0176/55314312 radomir-wrobel@web.de

Sänger und Bassist, 25-35 Jahre, für Punkrockband gesucht. Einflüsse von Blink 182 und Sum41, nur als grobe Richtung. Songs, Proberaum, Spaß und Engagement vorhanden Punkrocksläf@unterderbruecke.de

E-Drum Td6 von Roland zu verkaufen! Top Zustand, hammer Sound! Besteht aus 3 Tompads, 1 Snare (meshhead), 3 Beckenpads mit Halterungen, Hi hat mit Fussmaschine, Rak, Kabel und Modul. Kann gerne getestet werden. Das Ganze gibet für 900 VHB! Andre-musiker@freenet.de

Junge Sängerin, bevorzugt Soul, R'n B, Pop, Charts, sucht Band in Bielefeld und Umgebung. Lola 0176-29965554 o. stouney_14@hotmail.de

Suchen für unseren 7-8 Frauen a capella Chor in Bielefeld zum einen eine tiefe Altstimme, die hörbar bis zum tiefen C kommt und zum anderen eine Sopranstimme, die mittwochs von

Etienne's Radladen

Am Bahnhof 2
33602 Bielefeld
Tel: 0521/139645

www.etiennes-radladen.de
info@etiennes-radladen.de

Nachhilfelehrer gesucht

Einzelunterricht beim Schüler zu Hause
Freie Zeiteinteilung - gute Bezahlung

Bielefeld
Detmold
Gütersloh
B. Salzuflen
Oerlinghausen
Lemgo u.a.
0521-104191

Münster
Telgte
Havixbeck
Sendenhorst
Dülmen
Nottuln u.a.
0251-664047



bluesiterecords.de
stapenhorststr 19 bielefeld
(0521) 17 10 16
an- und verkauf

über 35.000 artikel
mon-fri 11:30-19:30 sat 10:30-18:00
vinyl cd dvd

19:00-21:30 Zeit für die Proben haben. Wir singen in verschiedenen wechselnden Stilen mit Auftrittsziel. 05425/609087 o. aslen@web.de

Workshop für afro-brasilianische Rhythmen wie Samba, Barravento, Ixja ua. auf Congas, Glocke, Pandero ua. Percussioninstrumenten. Zur Verstärkung unserer bestehenden Gruppe suchen wir trommelbegeisterte Anfänger und Fortgeschrittene. Wir treffen uns immer mittwochs um! 8.00 Uhr. Alles weitere unter 0170 5561024 oder drumn.fun@gmx.net

Möchte Keyboarder/ Synty spielen. Suche motivierte Person die mir am Tasteninstrument Unterricht gibt! hanke-ch@web.de

Blues and Soul Band sucht Schlagzeuger. Wenn Du handgemachte amerikanische Roots-Musik magst und den 6-achtel Takt nicht grundsätzlich ablehnst, melde Dich unter 0163/6278659 o. noproblemo@gmx.net.

Band sucht Keyboarder / in, evtl. mit Gesang. (unter Alter 23 - 60) Musikrichtung Rock & Roll , Oldies, eigene Songs, usw. Übungsräum in Bad Salzuflen. Anfragen unter soundjackb@aol.de

Rock-POP-Coverband aus Wadersloh sucht einen Bassmann o. -frau! Proberaum und anstehende Gigs vorhanden o. 01788030685 (Ralf)

Gut gebuchte Coverband sucht einen Leadgitarristen/in. Wenn er/sie auch noch singen könnte wäre das optimal. nistelros@aol.com

Suchen gebrauchtes Audio Interface mit FireWire zwecks mehrspuriger Aufnahmen mit mind. 8 Mikrofoneingängen. die-band-ens@gmx.de

Bassist (29) sucht Metalband aus dem Kreis HF, Bad O, BI und Umgebung. Möchte mich kreativ an eigenem Songmaterial beteiligen. An reinem gecover habe ich kein Interesse. Spiele bereits seit fast 6 Jahren und habe Band- und etwas Bühnenerfahrung vorzuweisen. lucky8ball@gmx.net

Suche Proberaum oder Beteiligung in City Nähe. 0521 5239874 bergewiese@versanet.de

Suche Raum für Schlagzeugunterricht und Bandprobe zentral in Bielefeld (kein sharing), xrotor@web.de

Sonor force 1007 mit becken, ständern, doppelkußmaschine und allem ! Sticks sind auch dabei! 2 crashes, 1ride, 1 hi-hat paar VHB 700EU valle1996@googlemail.com

One-Woman-Band Cat on the Roof 20.01. Extra Blues Bar ab 20:30 Uhr

MIX

Rechtsanwaltskanzlei Asthoff - So geht Anwalt heute! www.asthoff.com Tel. (0521) 5436685

DarstellerInnen (ca. 25-30) für eine kleinere und eine größere Rolle in einem Musikvideo gesucht. lunalobo@lunalobo.de

Hilferuf an alle Mamas und Papas deren Kinder woanders leben. Schlechte Erfahrung mit dem Jugendamt oder Vormund gemacht? Wollt ihr euer Kind zurück, aber euch werden Steine in den Weg gelegt? Kennt ihr gute Anwälte in Bielefeld? Braucht dringend euren Rat da ich nicht mehr weiter weiß. enerjie912@gmx.de

Liebe Jessi Althöfer, ich habe deine Handynummer nicht mehr und weiß deine neue Adresse nicht. bitte melde dich bei mir, dein Julchen! Frauzaehler@Web.de

Steptanzgruppe sucht neuen Übungsräum. Maße mind. 5x5m, Bodenbelag Laminat, PVC o.ä., idealerweise montags von 20-22 Uhr biari@yahoo.de

Habe am Samstag, 10. Dez., meine geliebten grauen Wollhandschuhe verloren, vermutlich in der Dorotheenstraße (Nähe Siegfriedplatz), evtl. in Sieker. Sie haben einen sehr hohen ideellen Wert für mich, bitte unter handschuhe.bielefeld@gmx.de melden. (Finderlohn!)

Suche jemanden, der mir beim Lernen für den Taxicchein (Verständnisfragen!) in Bielefeld hilft. 0176 / 70652523

Sternenkinder Tagespflegeplatz zu vergeben 0521/78440820

Experiment zur Sprachverarbeitung, einfach & interessant, Teilnehmer ab 60J gesucht. Voraussetzung: keine neurolog. Erkrankung, dt. Muttersprache, Aufwandsentschädigung 10,-EU für ca. 70min. Studie an der Uni. Wer selbst Lust hat oder jemanden kennt: 01781975318 oder citec.kg@googlemail.com

Kreative und nette Leute zum gemeinsamen Zeichnen in Museen gesucht. Unser Vorhaben ist Museen innerhalb NRW mit dem NRW-Ticket zu besuchen, vorwiegend am Samstag. MuseumstourNRW@gmx.de

Wir suchen Grabeland im Raum Bielefeld. Gerne auch mit Häuschen. 0160-98207537 o. fabian_strohschein@gmx.de

Die Selbsthilfegruppe „Angst und Panik“ sucht noch neue MitstreiterInnen. Infos unter 0521 9498330

Welches Frauenpaar ist auch gerade dabei sich seinen Kinderwunsch zu erfüllen und hat Interesse sich darüber auszutauschen? wunschkind@gmx.de

Habe am 4. Januar im Movie eine Süßwasserpelze von meiner Kette verloren. Wer hat sie gesehen oder gefunden? magnum123@gmx.de

Hexen - und Heidentstammtisch Bielefeld! Jeden ersten Freitag im Monat. Näheres zum Thema Zeit und Ort unter: totemsearcher@yahoo.de

Wer fährt am 8.Februar 2012 von Bielefeld nach Hannover zum Guano Apes Konzert und könnte mich mitnehmen? 017621992370

Wer möchte sich gemeinsam über Euro- bzw. Währungskrisen, globale Zinskritik und Geldschöpfung austauschen? Ich möchte eine Rede- und Diskussionsgruppe zum Thema gründen. Griechen und Afrikaner, usw. sind besonders herzlich willkommen! (Menschen aus Staaten, die von westlichen Fehlentwicklungs ländern ausgeplündert wurden!)

Coworking nennt man es heute: VDSL-Internet, Telefon, Backup, Druck und Papier, Getränke und Raumpflege, natürlich Tisch und Stuhl, Besprechungsplatz, der Döner um die Ecke, die Stadt in der Nähe und nette Bürogemeinschaft zum Lachen und Weinen. Alles für entspannte 220 Euro. 0521-8949530 o. info@crossmedia-design.de

Wir sind all die Indianer hin? Wir möchten einen Hobbykreis im Raum Bielefeld gründen. Aufgerufen sind alle, die sich für die Geschichten der amerikanischen Ureinwohner interessieren und zu dem Thema auch was darstellen möchten. Z.B. Living History Lager oder Powwows. indianerschow@gmx.de

Wir geben schweren Herzens unseren Kleingarten Nr.148 in der zentralen Kleingartenan-

lage „Schlosshof“ wegen Umzug ab und suchen einen Nachfolger! Gartengröße 170m². 0521/1367417

Mitspieler gesucht! Für unsere seit einem Jahr existierende Theatergruppe suchen wir ab sofort engagierte Mitspieler (m/w). Habt Ihr Lust, uns bei der Arbeit an unserer selbst entwickelten Collage zu unterstützen? Dann kommt dazu jeden Mittwoch von 19-21 Uhr im Falkendom. Vorerfahrung nicht nötig, Verbindlichkeit schon. Ziel ist eine Aufführung im Sommer. 0521-78440979

Suche die Möglichkeit Schwarz/Weiß Fotos selber zu entwickeln und auch Menschen, die gerne tun (möchten). Henrike(22) liebt ihre geerbte Pentax. h.schwarzweiss@gmx.net

Mein Freund und ich wollen gerne in der Zeit 14.-21.02 nach Venedig (3 Tage), Nizza (3 Tage) und Köln (2 Tage) zum Karneval. Möchte jemand mit? bei evtl. Fragen anrufen unter 01778357402

MOTORWELT

Hyundai Atos blaumetallic, Baujahr 2001, ca. 83.000 km gelaufen, TÜV bis August 2012, technisch und optisch dem Alter des Fahrzeugs entsprechend, für 900 EU (VHB) in gute und (fach-)kundige Hände abzugeben, Handy-Nr.: 0175-370 56 45

Verkaufe 4 Winterreifen 175-70 R13 komplett auf Felgen montiert, 3. Saisons eingesetzt, ca. 5mm Profil, 150EU an Selbstabholer, 0521-9887220 o. reifen@omich.de

Verkaufe 4 Sommerreifen mit Stahlfelgen, Michelin 175/65 R15 84T 4Loch Neu. Reifen hergestellt 23 KW/11, 75EU pro Stück. 0175 - 1679015

Schöner Motoroller, 50ccm, 3,5PS, 45/25 Km/h, so gut quasi wie neu, hat fast nix auf'm Tacho, metallic-blau, Deutsche Marke (Kreidler Gruppe) für den schlappen Winterkurs von 690,- (kostet neu über Tausend) 0521-94 93 162 o. wolfgangmertens@web.de

JOB

Langfristige, flexible Aushilfe auf 400EU Basis mit LST-Karte für Kartenvorverkauf gesucht. Musikkenntnisse Voraussetzung! Kurzbewerbung mit Lichtbild ausschließlich per email an: post@konticket.de

Nebenjobs für Studenten: In über 67 Urlaubszielen. Tolle Jobs - Reiseleiter, Köche, Handwerker uvm. Sommer & Geld! Auch als Praktikum. ruf.de/jobs

Suche Behinderten Assistenz (in Herford) Suche junge, flippige, zuverlässige, unternehmungslustige, spontane Frau als Behinderten Assistenz auf 400,-EU (8.50 EU/Std.), auf 800EU (9EU/Std.) Festangestellte(10EU/Std) oder Festangestellte als Nachtwache (11.50EU/Std.) Deine Aufgaben wären: Pflege, hauswirtschaftliche Aufgaben (putzen, kochen etc.), Freizeitbegleitung Erfahrung braucht ihr nicht, nur Gute Laune! Ich bin 22 Jahre alt, wohne in Herford und bin Schülerin Christine Komander:0173.4437256 o. Chrissy1988@gmx.de

Ich suche ab spätestens März einen Minijob im Bereich Büro, evtl. Verkauf, gerne auch als Alttagsunterstützung, für 1-3 Mal die Woche. 015738972048

Suche aushilfsweise Verkaufskraft für eine SB-Bäckerei. 0162-4215773

Suche Arbeit für 2-3 Std. in der Woche bei einer Familie in Bielefeld Zentrum(Kochen, Putzen, Kinder Betreuung). 017668715372 o. neverless@gmx.de

Grafikdesign-Student (21) sucht Nebenjob auf 400Euro-Basis. Nachmittags und am WE habe ich Zeit. 0151/40431914

Ich suche einen Profi am Mac der mir an meinem Rechner ein paar Sachen einrichten kann. blaetterimwind@yahoo.de

Betreuer gesucht! Meine drei Jungs (9, 13, 14 J.) würden sich über dich: fröhlich, kreativ, sportlich, freuen. Wenn du Do. und Fr. nachmittags Zeit hast und 15 EU/Std. brauchen kannst, melde dich: 0151/53721153

Suche Fachmann, der mir (möglichst günstig) beim Abschleifen meines Dielenbodens hilft und auch die entsprechenden Schleifgeräte dafür zur Verfügung stellen kann. himbeerdesign@aol.com

Suche Verkaufstalent für Ebay-Verkäufe. Habe diverse (min. 50) wertvollere Gegenstände zu verkaufen und benötige hier Hilfe bei der Umsetzung. Gewinnbeteiligung 10% auf Verhandlungsbasis. Elke 87029

Küchenmonteur hat noch Kapazitäten frei (inkl. alle Elektrogeräte), schnell und preiswert. 0176/76403703

BEWEGUNG

Suche eine tolle Krabbel- und Kinderturngruppe ab 1 Jahr für meine Maus, zwischen Bielefeld Mitte und Heepen. enerjie912@gmx.de

Hobby-Volleyballtruppe sucht vor allem weibliche Verstärkung. Trainingszeiten sind mittwochs und donnerstags von 20 - 22 Uhr. Das Durchschnittsalter liegt bei ca. 25 Jahren. www.gtb sports.de

Ich, 45 J, w, suche Anschluss an eine Wandergruppe in Bielefeld, die mind. 2x/Monat wandert. Bin fit durch regelmäßiges Walken und Crossstrainer und „wandererprob“ bis 22 Km. Das kann aber durchaus gesteigert werden (außer sonntags). anavista@gmx.de

Kicker (Tischfussball), Nette unkomplizierte Runde, gemischtes Alter, sucht neue Mitspieler/innen, gerne auch Einsteiger/innen Kontakt über Email an: goldika@freenet.de

Schmerzfrei leben: Praxis für gute Haltung Turnerstraße 13, gutehaltung@web.de 0521/9225955

Suche Tanzpartnerin 35-45J., bis 1,80 groß im Raum GT und Bielefeld für Anfängerkurs. Infos unter 01781733304

Kreativ-Tanz für Erwachsene. Neuer Kurs ab Februar Dienstagvormittag (Frauen) und Donnerstagabend (gemischt) in der Musik- und Kunstschule. Tel 0521 / 516677.

Hallo tanzbegeisterte Damen Ich (m.42 J.) tanze bereits seit einiger Zeit mit absoluter Begeisterung Latein und Discofox, auch Standard, möchte auch sehr gern Salsa lernen - / Salsaparties besuchen. Welche nette, und ebenso tanzwütige Dame ist dabei? Freue mich auf eure Nachrichten: carpiediem351@freenet.de

GRUSS & KUSS

Bär an Krähe: Liebe dich...

Grüße aus Bestwig an die Frau, die immer ohne Nachtisch ins Bettchen muss „Himmelblaue Augen, und dein blondes Haar, als ich dich gesehen, da wurde es mir klar, wegen meiner Schüchternheit, da bleibt mein Leben leer, denn Rotwein und Tsatsiki, das liebst du ja mehr“. Lass uns endlich mal wieder „SCHWARZER PETER“ spielen!

Salsas: Irina (dunkle Haare) mit dem Katzenpuli, ik dyela? Wir haben uns mal am Montag im Zweischlingen kennengelernt. Wann bist Du wieder mal da? Liebe Grüße gato@war-im-urlaub.de

Dem freundlichen Mann, der am Silvesternachmittag sein Fahrrad in der Nähe der Osning-Schule geschoben hat, und der sich von meinem etwas aufdringlichen Hund nicht aus der Ruhe halten lassen möchte ich nachträglich ein „Glückliches neues Jahr“ wünschen.

LONELY HEARTS

Aufeinander freuen, lange Spaziergänge im Schnee und sich gegenseitig in den Schlaf erzählen. Mehr geht auch! Beruflich engagierter Ausdauersportler mit Tiefgang sucht dich (w 36). schlittenfahrtsglueck@gmx.com

Wie wirst du mich finden? Genau, schreib mir doch einfach. Ich bin w, 50 , aktiv, tanze gern samstags im Movie, liebe Waldspaziergänge, das Meer, lachen, Kino und vieles mehr. Neuigkeiten? Bildzuschriften erwünscht, jedoch nicht Bedingung Wir=bist-eine-hälfte-von-mir.de

Wanderjahre abgeschlossen! Attraktiver Akademiker mit starker Bindung zur Kamera, zum Sport, zur Natur, zu Reisen und zu seiner Arbeit sucht dich (w und um die Dreißig) freizeitlichen@familien.com

Welche Frau mit Interesse an Kino, Theater, Literatur, Reisen, Sport, Musik, Natur sucht Mann (47) mit ebensolchen Vorlieben, der 180 Zentimeter groß, blond, schlank, ledig, kinderlos ist, sucht adäquates, zuverlässiges und neutrale@familien.com

geriges Pendant. Wer traut sich? schoenemomente@gmx.net

Nordische Natur in den 40ern sucht natürliche Frau (mit Unterstatement und Humor, dafür ohne Schnick und Schnack) für konstante „in-team“-Besprechungen zur Knoppers- oder Kaffeezeit um die „ganz wichtigen“ Themen zu erörtern. Vorherige Teambildung und Absprachen bei ein, zwei, drei Kaffee zwingend keinallerlei@googlemail.com

Gentleman, 183/78, beruflich erfolgreich, humor- und liebevoll, neugierig, unkonventionell, großzügig sucht Frau mit Rock. B.M.B an: phantast@gmx.net

Suche Mann (bis ca. 40) mit ernsten Absichten, der ein unkompliziertes Kind akzeptieren kann. Zu mir: Ich bin bunt, studiert, schlank (trotz Schokos), fröhlich und extrovertiert. Dies alles in einer Frau vereint. Interesse? Dann freue ich mich auf Dich! ersatzbefriedigung@googlemail.com

Honigkuchenpferd gesucht. Querdenkender Studi, meistens nett u. manchmal widerborstig, sucht natürliches, unverkrampftes weibl. Wesen mit eigenem Kopf und eigenen Gedanken darin zum gemeinsam Kochen, Knutschen und verbottene Sachen machen. Alter ist egal, aber Charakter muss sein! LebenLiebenLachen11@gmx.de

Wütende Menschenmenge mit Holzprügeln und Fackeln sucht „rothaariges Monster“ zwecks Verfolgung bei Vollmond und anschließender Teufelsaustreibung. Oder ich, männl., jungbl., 40, 172cm, normale Statur, kurzhair, grü, südl. Erscheinung, studiert, wissenschaftl. begeistert, lebensinteressiert, konsumkritisch, naturverbunden, treu, direkt, tierlieb (z.T. keine), Kino- und Pizzafan, NR, lache gern, nicht selbstverbunden, rette dich vorher mit meinem Feuerpferd, bevor dich der Mopp (**AUA!!! - „Mob“, du nachgemachter Aushilfsakademiker!**; d.s.) erwisch?! Dann schreib mir epsylon_1978@gmx.net

Frau, 38 Jahre alt, attraktiv, dunkelhaarig, humovoll, sucht netten Mann, Alter zwischen 35 und 45 Jahren, für gemeinsame Unternehmungen und mehr? Freue mich von dir zu hören. Si-mone.Gursch@t-online.de

Hallo „imregenstehen“ bitte schick mir eine Mail, damit wir uns unkompliziert austauschen können unter vinylstattcd@web.de. Danke, bis später „vinylstatted“

Ich, w25, habe keine Lust mehr, Single zu sein, treffe aber immer nur langweilige und unkommunikative Männer ohne Job und eigenes Leben und suche deshalb auf diesem Weg: Dich! Schreib mir: lonelyhearts@wolke7.net

Lust mich (weiblich/31 J./162 cm) zum Lachen zu bringen? Schreib mir doch ne Mail und überzeuge mich. Wenn Du dann sogar noch zwischen 30 und Anfang 40 bist, keinen Partner hast und genauso gern wie ich ins Kino gehst, es liebst Achterbahn zu fahren, es magst mal zu feiern und auch spontan, ehrlich, sportlich, abenteuerlustig und trotzdem bodenständig bist, dann antworte ich Dir auch! Solltest Du den einen oder anderen Punkt nicht erfüllen, dann sag mir doch was Du stattdessen bieten kannst (**Z.B. korrekte Zeichensetzung?** d.s.)! Dann mal los. sunshine_bielefeld@web.de

Herz Dame (53) lädt gefährlichen Kreuz Buben (ab 50!) morgens zum Tee ein, um dabei jede Menge zu lachen, verwegene Gedanken zu spinnen, phantasievolle Tänze zu tanzen, Kraut und Rüben zu speisen und am Mittag in Kinofilmen zu weinen; abends auf verschlungenen Pfaden zu wandeln, nachts im Mondlicht zu baden und im Morgengrauen Liebesbeziehungen zu schreiben. knautschzone52@gmx.de

Ich suche nach der Hand in meiner. Nach den Start-Zeilen die meinen besten Song ergeben. Nach dem Gefühl, für immer. Ich weiß ob du mich belügst. Mir reicht es dich zu riechen, dir kurz in die Augen zu sehen (**da tät's dann aber auch ein Käse-Igel;** d.s.). Glück und Liebe. Bergeweise M, 40, 187, sucht die liebste. startzeilen@versanet.de

FREUNDSSCHAFT

Suche sie immer noch die gutaufgelegten, spontanen! selbst aus dem Quark kommenden Leute für Kino, Frühstück, Glühwein, Ausstellungen, Ausflüge- Dünnerlins! Bin w, 45, NR-los jetzt: a-berli2@web.de

Begeisterete Motorradfahrerin (Hornet 600) sucht „Gleichgesinnte“ allerdings nicht nur zum Motorradfahren. Ich spiele leidenschaft-

lich Doppelkopf und auch andere Gesellschaftsspiele, wandere auch gerne. Aber auch für andere Aktivitäten suche ich „Männlein und Weiblein“ im Alter ab ca. 45 Jahre. manelisa@gmx.de

Am Nachmittag oder Abend noch mal auf einen Spaziergang oder Kaffee treffen? Am Wochenende in die Sauna oder in die Stadt oder in den Tierpark? Das kann doch nicht unmöglich sein. Ich (36) wünsche mir jemanden zuverlässiger, der sowohl mal spontan, aber auch gerne für sich ist, mit dem man dies alles machen kann. Da ich in einer Beziehung lebe, wirklich ausschließlich Aufbau einer platonischen Freundschaft. Ich freue mich über Leute, die Tiere und Natur mögen, aber auch Literatur, Religion usw. garfieldsuchtdote@freenet.de

Suche nette „Komplizen“ (m/w) ab 45 Jahren in und um Gt/Bi für Kinoabende, Tanzen, Spaziergänge andere Freizeitschäftigungen, eben alles was gemeinsam mehr Spaß macht. Ich bin w, 50, wohne in Gütersloh. du-ok@sags-per-mail.de

Familie, Haus mit Garten und Hund haben wir (w, 30, 29) nicht. Suchen Gleichgesinnte die Lust haben mit uns zu feiern, tanzen, in der Kneipe ein Bierchen zu trinken, Gourmetabende zu verbringen oder was sonst noch so zu mehreren mehr Spaß macht. Wenn du so wie wir aufgeschlossen, unkompliziert und lebenslustig bist und dazu noch Lust hast mit uns eine Clique zu gründen, dann freuen wir uns deine Nachricht. clique.in.bielefeld@gmx.de

Ich (w, 45, Akademikerin) suchte die ultimativ beste Freundin, mit der frau durch dick und dünn gehen kann. Du solltest spontan, offen und humorvoll sein. Du trägst das Herz am rechten Fleck. Dafür biete ich viel Charme und eine große Portion Ehrlichkeit. Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich unter Email: stern411966@web.de

Suche Mitspieler (m/w) zwischen 25 und 45 für eine Doppelkopfrunde. Monatliches Treffen montags im Augustus. kartenspielfan@web.de

Mami (32) mit Kind (13M) sucht Verbündete aus Quelle und Umgebung zwecks gegenseitiger Kinderbetreuung, gemeinsamer Unternehmungen und Erweiterung des Freundschaftskreises! Ich bin eine alternative Vollzeitmami, kreativ veranlagt, interessiere mich für Yoga, Ernährung, und vieles mehr. Mami-brachte-Zeit@web.de

Hallo Mädels! Wer hat Lust sich ab und zu (oder auch öfter) auf einen Kaffee, ein Bier oder so zu treffen? Liebe Kerle, mit denen man auch mal in Ruhe quatschen kann, dürfen sich natürlich auch gerne melden. Ich (übrigens w 22) freue mich auf ein paar nette Leute! kaffee-undbier@gmx.de

Suche Freund oder Freundin zwischen 50 -70 Jahren. 0521 - 94979117

Gute Freundin gesucht, ich(w, 46 Jahre) sucht sympathische Frau, die Lust auf Spaziergänge, gute Gespräche und auch mal ein Bier oder einen Wein in netter Kneipe (Konsulat, Mellow Gold etc.) hat. Schreib an: spaziergang2012@web.de

Ich möchte meinen Freundeskreis wieder etwas vergrößern. Scheinbar ist das aber gar nicht so einfach! Vielleicht ja auf diesem Wege? Ich (m, Mitte 40) suche nette Leute (m/w) für die eine oder andere Freizeitgestaltung (Essen gehen und Quatschen, Kino, DVD-Abende mal durch die Stadt ziehen etc.). Seid ihr ehrlich, zuverlässig und kommt aus Bielefeld und Umgebung? Dann schreibt mir neue.freundschaft@web.de

Ursprünglich aus Spanien, bin ich in Bielefeld gelandet. Bin w, 31, wandere gerne, reise, gehe ins Kino und freue mich, neue Leute kennen zu lernen, um zusammen unsere Hobbies genießen. Wenn du auch Interesse für Spanisch hast, könnten wir ein Tandem machen. Ich freue mich über deine Antwort: mariebi@gmx.de

Endzwanziger, noch nicht lang in Bielefeld, sucht nette, warmherzige, natürliche Menschen für Kino, Tanzen, Therme, Schach im Café, Wandern, Kuchenbacken, Tatort. kino2012@gmx.de

KLEINER FEIGLING

Schöner, fremder Mann, wir trafen uns am 14.12.2011 gegen 21.00 im Bernstein. Dein Burger mit Pommes sah sehr verlockend vom

Nachbartisch aus, was ich meiner neben mir sitzenden blonden Freundin auch gleich berichten musste. Dein Abschiedslächeln als Du mit Deinem Freund gingst, hat mich(ebenfalls blond und an dem Tag sehr hungrig) sehr überzeugt! Wäre schön von Dir zu hören, vielleicht auf einen Burger im Bernstein? Geogia6565@gmx.de

Hallo B...! Am 10.12. (ca. 19:30 Uhr) haben wir am Leineweberbrunnen beim Feuerzangenbowle bestellen nebeneinander gestanden. Wir haben uns kurz unterhalten, anschließend und auch noch mal später, hast du (m, ca. 1,80 m, dunkelblonde kurze Haare, rot/schwarz/weisse Jacke) mich nach meiner Handynummer gefragt, und ich (w, 1,68 m, blonde Schulterl. Haare, graue Jacke) habe sie dir, dummerweise, nicht gegeben. Wenn du noch Interesse hast, melde dich: moniz@online.de

Movie 28.12.2011 Du (m, ca. 1,75m, die blonden Haare in die Stirn gekämmt, beiges T-Shirt, Bluejeans und dunkle Sneakers mit weißen Schnürsenkeln) warst Teil einer 4er-Kombo (2 Jungs & 2 Mädels) und hast mich immer wieder eng angetanzt, dann aber doch - im Beisein Deiner Freundin nicht den Mut gefunden, noch einen Schritt weiterzugehen. Falls sich das mittlerweile geändert haben sollte, melde Dich doch einfach: DorianGrayOWL@aol.com

Liebe London-Christina, habe mich sehr über deine Karte auf der Stadt an der Themse gefreut, muss aber auch zugeben, dass ich ein wenig verdutzt war- weiß gar nicht genau, wie lange unser letztes Aufeinandertreffen nun her ist. Leider habe ich ja keinerlei Kontaktdaten von Dir. Du anscheinend aber alles von mir. Melde dich doch einfach mal. Andreas

Suche dich: Weiblich, blond, ca.28 Jahre, 3-4 Tattoos. Du warst mit einer Freundin am Dienstag, 10.1.12 um ca.17.00 Uhr beim Banja Aufguss im Ishara. Hast mir genau gegenüber gesessen. Beim 20.00 Uhr Aufguss 2 Plätze neben mir. Ich bekam leider nicht den Mund auf um dich anzusprechen. Würde mich über eine Nachricht wahnsinnig freuen. Oder nächsten Dienstag selber Zeit, selber Ort ? banja.fan@web.de

Dritte Chance - Lieber nicht Suchen - Treffen! Bei der ersten Begegnung warst Du sympathische Platzhalterin in der Warteschlange vor dem Biokäsestand auf dem Siggi. Beim überraschenden Wiedersehen im „Miners“, an einem Freitagabend im November, benötigte ich leider zwei Momente zur Orientierung, aber dann tickerte es zum Glück! Am Hl. Abend strebten wir in gegenteiligen Richtungen zum bzw. weg von der Demonstration am Ostbahnhof. Die nächste Begegnung wünsche ich mir mit Zeit für einen Latte Macchiato, das Jahr ist jung. biokäse_und_latte@gmx.de

Freitag, 13. Januar bei Edeka: Du (schwarze Kleidung, bunte Schuhe) hast mir am Gemüsestand die beste Mango überlassen, obwohl ich (lange blonde Haare, kurzer Rock, brauner Jumper) Dich vorher (wegen fehlender Feinmotorik) mit Zwiebel „beworfen“ habe. Da ich nicht wusste, wie ich weiterhin auf mich aufmerksam machen sollte, habe ich an der Kasse Deinen Brokkoli stibitzt. Leider hast Du das nicht bemerkt und bist in Richtung Weststraße weggegangen. Ich würde Dich sehr gerne wiedersehen, um Dir auch den Brokkoli zu bringen. Melde Dich doch bitte, wenn Du Lust hast. Zwiebel_Attacke@web.de

Du hast eine Vorliebe für Kaffeebars und deine Gore-Hose, ein etwas ungewöhnliches Bike, tolle braune Augen und in 2011 kreuzten sich unsere Wege viele Male. 2012 könnte sich das möglicherweise fortsetzen :-), wenn du jetzt denkst, dass DU gemeint bist, gibt es einen Milchkaffee-mit-mir@gmx.net

Wir suchen die beiden netten Damen die wir in der Linie 62 am Freitag den 13. um ca. 23.20 Uhr kennen lernen durften! Obwohl unsere Fahrt schon etwas länger dauerte, da sich ja ständig einer hinten im Bus übergehen hat, haben wir es nicht geschafft noch die Nummer von euch zu holen, da wir ja schon leider am Klosterplatz ausgestiegen sind! Ihr wart beide Blond und eine von euch saß im Rollstuhl. Wäre schön wenn man sich mal wieder sehen könnte! Wir freuen uns auf eine Nachricht! matze847@web.de

VESNAS WELT

Bielefeld: stile Meditation, Lesungen spiritueller Texte, Gedankenaustausch. In die Stille gehen, zur Ruhe kommen, sich auf das innere Licht und den inneren Klang konzentrieren, für den Alltag auftanken. Freitags ab 20:00, Bürgerwache, Raum 201, 2. OG. Kostenlos und unverbindlich, auch für Anfänger geeignet. Kontakt: 0160-94982453, bielefeld@wds-online.eu oder www.wds-online.eu/deutschland-meditation

FORTBILDUNG

Gesangsunterricht & Vocalcoaching - 0172 2888 141 - www.frank-bothe.de

www.klavierunterricht-in-bielefeld.de

REISEN

Aktiv und genussvoll reisen, in guter Gesellschaft oder individuell, dabei gut essen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und Kulturreisen in Irland, England, Italien, Spanien, Norwegen, Polen und im Baltikum. Sausewind Reisen, Tel. 0441-935650, www.sausewind.de

TOLLE SKI- & BORDEISEN, BERGWANDERN & KLETTERSTEIGE für Neulinge/Kenner/Singles/Familien! www.van-sun-reisen.de



Paris	2,5-Tage Reise	ab 47,-
	4-Tage Reise	ab 97,-
London	3,5-Tage Reise	ab 87,-
	5-Tage Reise	ab 107,-
Prag	2-Tage Reise	ab 54,-
	3,5-Tage Reise	ab 104,-
Amsterdam NEU!	2,5-Tage Reise	ab 67,-
	3,5-Tage Reise	ab 112,-

Frühling/Sommer 2012
Jetzt online buchen!

9,5-Tage Busreise	
Lloret de Mar	ab 154,-
Calella	ab 154,-
Rimini	ab 184,-
Novalja NEU!	ab 234,-

Alle Preise in Euro, inkl Abfahrtsortzuschlag z.B. ab Münster, im Mehrbettzimmer

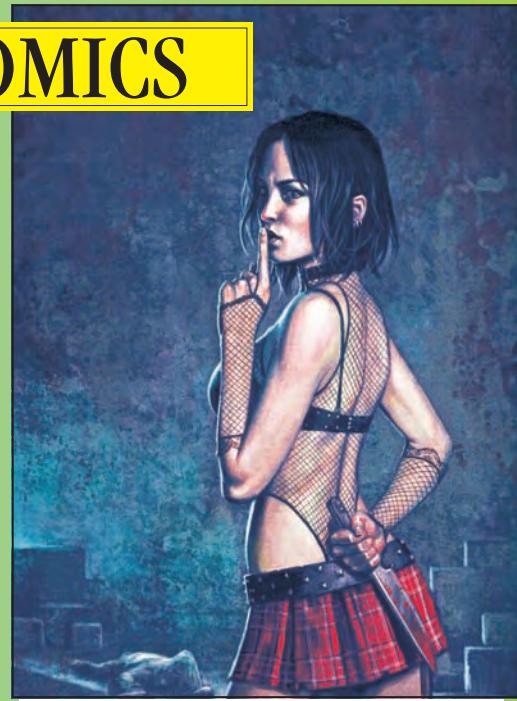
Infos, Buchung & Gratskatalog:
0221 - 277 59 40
www.MANGO-Tours.de



COMICS



Alte Bekannte treffen wir wieder im 3. Band von **Chew – Bulle mit Biss – Eiskalt serviert**. Was unseren Eindruck verstärkt: Die Idee von **John Layman**, einen ci-bopathischen Bullen zu erfinden (also einen, der beim Essen die Geschichte des Gekauten nachempfinden kann) war großartig, und die Zeichnungen von **Rob Guillory** sind in ihrer karikaturhaften, staksigen Ernsthaftigkeit irrsinnig komisch – aber die richtig guten Story um diesen Cop, seinen Roboterkumpel und seine blonde Verlobte will einfach nicht losgehen. Wegen der vielen witzigen Szenen und einem tief schwarzen Humor ist das trotzdem eine der interessantesten Comicserien. Weshalb man die fehlende Erzählkunst umso schmerzlicher vermisst. (CrossCult / Amigo Grafik, Ludwigsburg 2011, mit einem Interview mit Rob Guillory, 128 S., HC, 16,80) -aco-



Der 6. Band von **Hack/Slash: Zeit zu lieben, Zeit zu slashen** um die Punkgöre Cassie und ihren großen Freund, das Monster, macht die Schwäche der Serie deutlich: **Tim Seely** hat wirklich keine Idee mehr, was er mit seinen Figuren noch anstellen soll, die sich 5 Bände lang durch alle Ungerechtigkeiten der Welt hindurchgemetzelt haben. Also kriegen wir jetzt großbusige Außerirdische geboten, Alieninvasion und viel Lesben-Sex. Witz und Schnoddrigkeit der Anfangsbände sind leider dahin. (CrossCult, Ludwigsburg 2011, 160 S., HC, 19,80) -aco-

Zu dieser extremen Haltung gelangt die sympathische junge Dame namens Scarlet, nachdem ein bekanntermaßen korrupter Cop, der ihren Freund grundlos erschoss, dafür gefeiert und befördert wird. Nach kurzer Fassungslosigkeit macht sie sich daran, für Gerechtigkeit zu sorgen und sagt dem verkommenen System mit allen Mitteln den Kampf an. **Brian Michael Bendis** (Story), sonst eher für Superhelden-Großereignisse bei Marvel zuständig, hat mit **Scarlet – Kinder der Revolution** einen packenden, sozialkritischen Comic von hoher Aktualität geschaffen. Immer wieder lässt Bendis seine Heldin direkt zum Leser sprechen und macht ihn durch diesen erzählerischen Kniff zum Beobachter und Verbündeten. Nicht zuletzt dank der großartigen und ausdrucksstarken Bilder von **Alex Maleev** ist das absolut lesenswert. (Panini, Stuttgart 2011, 164 S., SC, 16,95) -oko-

Der hässliche Fettkloß rechts war mal der hübsche blonde **Jack of Fables**, der es sich jetzt allerdings auch mit seinem Zeichner verdorben hat, weshalb der ihn im Laufe des Bandes sieben **Die neuen Abenteuer von Jack und Jack** zunehmend mutieren lässt, bis er am Ende als Drache ... aber warum voreißen? Der fiese Jack, ein genialer Spin-Off von **Bill Willinghams** genialer **Fables**-Serie, wird hier sowieso nach und nach durch Jack Frost ersetzt, der hier als ehrenamtlicher Held erste Erfahrungen im Jungfrauenretten und Monsterbekämpfen macht. Die Storys sind von Willingham, **Matthew Sturges** und **Chris Robertson**. Gezeichnet haben diesmal **Russ Braun** und **Tony Akins**. (Panini, Stuttgart 2011, 128 S., SC, 16,95) -aco-



Comic und Musik Archiv

Fachbuchhandlung für Comics und Mangas

**Fantasy, Science Fiction, Abenteuer,
Crime, Erotik, Heroes
US-Originalausgaben – Bestellservice**

Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld
Telefon: 0521/32 04 13
email: horstkempenico@versanet.de

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und
14.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Parkmöglichkeit im Hof!

Die Fachbuchhandlung
für Comics und Mangas
in Bielefeld (Westfalen)
Adressat: Ulfim
Münster Verlag
Bielefeld eG



Nachts um halb vier. Bei Schnee. Für große und kleine Notfälle. Wenn Lisa Fieber hat. Im Gewitter. Morgens, mittags und abends. In Ihrer Nähe. An Silvester. Wenn Jakob etwas weh tut. Nach Feierabend. Mit bester Beratung. Für jeden. Rund um die Uhr.

Wir sind hier. Der Apotheken-Notdienst



0800 00 22 8 33



22 8 33 *



www.akwl.de

Tag und Nacht in Ihrer Nähe: Mit dem Notdienst sind die Apothekerinnen und Apotheker in Westfalen-Lippe immer für Sie da. Die nächstgelegene Notdienstapotheke finden Sie über die Schnellsuche auf www.akwl.de oder telefonisch über unsere Notdienst-Hotline.

* 69ct/Minuté, erreichbar aus den Netzen T-Mobile, Vodafone D2, O2 und E-Plus. Nächste Notdienst-Apotheke per SMS: Nach Versenden einer SMS mit dem Inhalt „apo“ an die 22 8 33 (69 Cent/SMS) werden Sie mit einer Text-SMS zur Zustimmung für die Ortung Ihres Standortes gebeten. Senden Sie dazu „ja“ an die 22 8 33. Danach werden Ihnen per SMS die nächstgelegenen Notdienst-Apotheken mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.



Ihre Apotheken
in Westfalen-Lippe



Jess Jochimsen

MONOLOG

Denkende Leute

Jess Jochimsen und das triste Leben

Wenn man sich etwas Zeit lässt, ist man in knapp dreißig Minuten durch. Das spricht erst einmal nicht gegen Jess Jochimsens neues Buch *Was sollen die Leute denken*. Der Text ist ein Monolog, den man sich genauso, wie er schwarz auf weiß vor einem liegt, in einem der abendfüllenden Programme des Stand-up-Comedians vorstellen kann. Wenn man ihn schon mal gesehen hat, kann man sich sogar genau vorstellen, wo er kleine oder längere Pausen macht, in denen er aufgepeitscht ins Publikum starrt, weil er gerade etwas sehr Richtiges gesagt hat, etwas, das Gehalt hat, etwas, das etwas anderes transportiert, eine kleine Wahrheit, einen winzigen Dorn, den uns der Alltag in die Niere rammt, um ihn schmerzlich zu spü-

ren, genau den hat er gerade entdeckt und dem Publikum um die Ohren gehauen.

Worum geht es? Da ist einer, der will nicht mehr. Der hat keinen Bock mehr darauf, zu funktionieren. Sein Sohn wünscht sich einen Hund, bekommt aber nur den Rat, sich ein Hobby anzuschaffen. Seine Frau möchte irgendetwas verschönern, aber da macht er nicht mit. Er will aufhören, ein Selbstdarstellungsbeamter zu sein. Er will das nicht mehr.

Dagegen spricht, dass er einen Monolog liefert, in dem er genau das ist: Ein Selbstdarstellungsbeamter. Denn worüber er sich aufregt, das steht alles auf den Karteikarten, die in der deutschen Comedyszene die Runde machen. Jeder darf einmal abstempeln. Alles gut durchgekaut und mit Reizwörtern gespickt: Psychologen verstehen natürlich grundsätzlich alles falsch und deuten offensichtlichste Zeichen wie Grundsünder; natürlich fällt ihm auf, dass Kinder heutzutage so seltsame Namen wie Marvin-Malte und Emilia-Clara tragen und: Günther Jauch ist natürlich auch irgendwie nicht in Ord-

nung. Vielleicht muss jemand, der nicht mehr funktionieren will, sich an diesen oft gehörten Gaggrundlagen abarbeiten. Beim Lesen macht das keinen Spaß.

Jochimsen bemüht sich, jemanden zum Leben zu erwecken, der den Durchblick hat; einen, dem das trübe und triste Leben zu wenig gibt. Aber er schafft es auch nicht, eine Alternative anzudeuten. Muss er ja auch nicht. Kann er ja machen, wie er will.

Dann stellt sich allerdings die Frage, warum man das dann lesen soll. Wie schon erwähnt, es braucht nicht viel Zeit, aber vielleicht sollte man auch einfach mal anfangen, keinen Bock darauf zu haben, abgedruckte Stand-up-Nummern zu lesen. Live wahrscheinlich gut, auf Papier eher trist.

Sacha Brohm

Jess Jochimsen: Was sollen die Leute denken. dtv, München 2011, 79 S., 9,90

FARBENLEHRE

Rot Grün Blau

Jasper Fforde erklärt uns die Welt in »Grau«

Der walisische Autor hat es mit verrückten Parallelwelten. Nach bisher sechs Bänden über ein England, in dem bewaffnete Literaturagenten in Büchern für Ordnung sorgen, ist ihm nun eine maoistisch-viktorianische Fabel eingefallen, die genau an die Grenze von Druck- und Bildschirmwelt passt, also in die Gegenwart.

Grau spielt in einem fernen England, dessen Bewohner eine technologiefeindliche Kulturrevolution hinter sich haben und an seltsamen Gendefekten leiden, die jedem nur eingeschränkte Farbsichtigkeit ver-

leihen. Wer nur schwarz weiß erkennen kann, gehört zu den „Grauen“, die die ganze Arbeit machen. Wer ein bisschen rot sehen kann, gehört zur Mittelschicht und bemüht sich, durch Heiratspolitik das Erbgut der Familie so zu stärken, dass es vielleicht mal einer auf 100% Magenta bringt. Und so weiter durch den ganzen Farbkreis von Rot, Grün, Blau beziehungsweise Cyan, Magenta und Yellow hinauf bis zu Purpur.

In dieser Welt verliebt sich ein starker Roter standesabwärts in eine freche Graue und gerät in ein jugendbuchhaftes Emanzipationsabenteuer. Strenger als in den *Thursday Next*-Romanen, viktorianischer eben, entwickelt Fforde die neue chromatische Diktatur, in der Höflichkeit Pflicht und die Produktion von Löffeln verboten ist. Wo Bücher nicht mehr gedruckt, Bibliothekare aber auch nicht entlassen werden dürfen. Wo niemand an den Regeln rüttelt, aber Schlupflochsucher ein anerkannter Beruf ist.

„Shades of Gray – The Road to High Saffron“ (Originaltitel) ähnelt „1984“, ist aber viel lustiger. *Grau* ähnelt auch mittelalterlichen Narrenwelten, hat aber eine spannendere Handlung. Allerdings ist doch sehr fraglich, ob Jasper Fforde wirklich unbedingt eine Trilogie daraus machen musste. Nur um die komplizierten Unterschiede der additiven und subtraktiven Farbmischung zu dramatisieren?

Dabei hätten doch auch Fußnoten gereicht, um zu erklären, dass Munsell, der fiktive Prophet der Chronokratie, auf einen echten Munsell zurückgeht, der um 1900 ein geniales Farbsystem erfand, das heute noch in guten Bildverarbeitungen als HCV auftaucht.

Wing

Jasper Fforde: Grau. Deutsch von Thomas Stegers. Eichborn, Frankfurt 2011, 490 S., 16,95



Jasper Fforde

zwei wochen

programm vom 23. januar bis 5. februar

konzerte | parties | lesungen | filme | komik | theater | kunst | radiotipps



SCHANDMAUL

24.02. MÜNSTER, JOVEL

LIVE-HIGHLIGHTS

WWW.KINGSTAR-MUSIC.COM



THE SOUNDS

03.02. MÜNSTER, SKATERS PALACE



JENNIFER ROSTOCK

16.03. MÜNSTER, SKATERS PALACE

THEES UHLMANN & BAND

17.03. MÜNSTER, SKATERS PALACE



THE BASEBALLS

17.05. MÜNSTER, COCONUT BEACH

IN KOOPERATION MIT DEM KONZERTBÜRO SCHONEBERG



NACHTLEBEN

FIESER FREITAG + SPECIAL GUEST

Kaum ist die Jahreswende vorüber, die guten Vorsätze sind langsam aber sicher wieder über Bord geworfen, da finden sich auf meinem Schreibtisch auch schon die ersten Veranstaltungstipps wieder. Und das neue Partyjahr fängt schonmal ganz erfreulich an. Das beweist heute Abend zumindest der Ringlokschuppen, der sich für seinen Fiesen Freitag einen Special Guest ins Boot geholt hat. Neben einer Mischung aus Industrial und EBM von DJ Grey, der dem fleißigen Fieser-Freitag-Besucher ein Begriff sein dürfte, gibt sich in der kleinen Halle DJ Craft die Ehre, seines Zeichens Mitglied der Berliner Rap-Combo K.I.Z. Zu ihren Anfängen noch im Punk angesiedelt, zählen die „Kannibalen in Zivil“ heute zu den erfolgreichen Künstlern in Deutschlands Hip-Hop-Szene. Wem die Jungs unbekannt sind, der kann sich auf ihren Top 10-Platten „Hahnenkampf“ und „Sexismus gegen Rechts“ einen Eindruck verschaffen. Dj Craft legt für euch heute Abend aber unter dem Motto Hop-O-Tronic einen bunten Strauß aus Hip-Hop, R'n'B, House, Soul, Electro und dem Besten der 80er und 90er auf. Unterstützung bekommt er dabei von DJ Nick, der überwacht das Geschehen als Resident des Ringlokschuppen.

■ 03.02., Ringlokschuppen, ab 22.30 h



»DJ Craft« von K.I.Z. liegt im Ringlokschuppen auf

HIMMEL UND ERDE

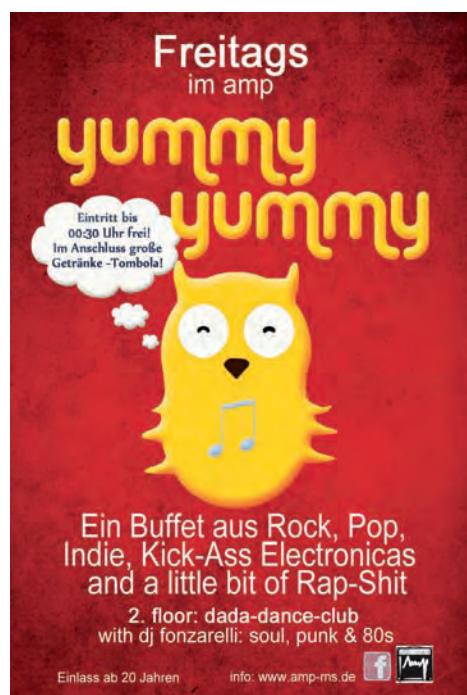
Wenn eine Party fest zum Bielefelder Nachtleben dazu gehört, dann ist das auf jeden Fall die Himmel-und-Erde-Party im Forum. Mehrmals im Jahr wird hier zu digitalen Klängen getanzt, gesungen und gelacht. Damit's nicht langweilig wird, will der Bedarf an frischen Künstlern und damit frischer Musik gedeckt werden. Und da kommt Felix Bernhard ins Spiel. Seit seinem 18. Lebensjahr ist der Kerl mit Electro infiziert und bemüht sich, auch andere damit anzufixen. Das scheint zu klappen, denn neben dem Termin heute im Forum treibt sich Felix in Clubs in ganz Deutschland herum. Daher stehen unter anderem auch Der Club Underdog in Bremen, die Elektroküche in Köln und der Würzburger Soundpark in seinem Terminkalender 2012. Der Zweite im Bunde wird daz malwin sein. Der Gute kommt aus der Nachbarschaft, genauer gesagt aus Paderborn, und hat Electro, Electronica und House im Gepäck. Das dürfte den Bedarf bis zum nächsten Mal decken.

■ 28.01., Forum, ab 23.00 h

ENTER SANDMAN

Seit 14 Jahren veranstaltet der Falkendom mittlerweile seine Enter-Sandman-Party. Dahinter verbirgt sich (wie könnte es auch anders sein bei dem Namen) eine Veranstaltung, die David Guetta, Paul Kalkbrenner und Konsorten mal ordentlich den Mittelfinger zeigt. Hier wird bewiesen, dass man auch zu Knallern aus der Rock- und Metalszene vernünftig abfeiern kann, und genau dafür ist Micha-El Göhre zuständig. Wer zwischen 23.00 und 24.00 h kommt, der kriegt ein Herforder oder einen Softdrink für umme, denn dann ist „Heavy Hour“.

■ 04.02., Falkendom, ab 23.00 h



- Sa. 28.01. in der Sputnikhalle, Hawerkamp 31:
We Were Promised Jetpacks (SCOT)
Beginn: 20 Uhr!
- Di. 31.01. Götz Widmann (D)
+ Simon & Jan (D)
- So. 05.02. I Break Horses (SWE)
+ Alcoholic Faith Mission (DK)
- Fr. 10.02. Teddy Conetti - 30 Jahre
Jubiläumsshow mit Livegästen
- Sa. 11.02. The Dynamics (FRA)
- Mi. 15.02. Thee OOPS (ITA) + Support
- Do. 16.02. Firefox AK (SWE)
+ Slove (FRA)
- Sa. 18.02. Tiemo Hauer & Band (D)
+ Kids Of Adelaide (D)
- Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr
(falls nicht anders angegeben)





DRUNKEN MASTERS

DROP BEATS NOT BOMBS FEAT. DRUNKEN MASTERS

Die Drunken Masters aus Kempten und oben Genanntes wird euch heute Abend im Kamp präsentiert. Ob Electro-Geballer, klassischer Rap oder eigene Synthie-Mixe einschlägiger Hits der jüngeren Zeit: Die Beiden haben vorsichtshalber mal alles mitgebracht. Und der Sound funktioniert. Vom Münchener P1 über das Air & Style bis zur Suzuki WirSchanzen Tour 2008 haben die Kemptener schon so manchen Plattensteller gesehen. Kooperationen mit Großen Namen kommen dann fast automatisch. Sie begleiteten K.I.Z. auf einer ihrer Touren und sorgten für Abriss-Stimmung auf ihren Videopremieren. Doch die zwei stehen nicht alleine da. RiotOnTheRocks verbindet rauen Punkrock mit Beats und Synthie. Das Ergebnis ist Maximal Electro und Indie Dance, der durchaus die ein oder andere Pogo-Session zulässt. Untertage gibt's Dancehall und Reggae von Squal Unit.

■ 28.01., Kamp, ab 23.00 h

STUDENTS POP VS. ELEKTRONIKA

Zum Jahresbeginn hat das Stereo es sich anders überlegt: Das beliebte Elektronika-Format findet ab heute wieder freitags statt. Bitte schonmal zur Kenntnis nehmen! Darüber hinaus gibt's viele Gäste, die euch den Abend im Club musikalisch versüßen werden. Fangen wir mit André Hommen an. Der gute Mann ist bei Objectivity unter Vertrag und macht mit Labelkollegen und Mentor Dennis Ferrer normalerweise international Krawall an den Plattentellern. Aber auch bei sehr erfolgreichen DJ's kommt es manchmal zu gecancelten Terminen. Und genau das ist heute der Fall. Soll uns aber nicht stören, denn dafür hat André Zeit, heute Abend in Bielefeld vorbei zu schauen und euch mit einem frischen Set zu beglücken. Zudem stoßen der Hannoveraner Peavey und Bielefelds Laurin Schafhausen dazu, beide gern gesehene Gäste im Stereo. Für frischen Wind sorgt zum Abschluss The Kais, der schon öfter in OWL aufgelegt hat, heute aber das erste Mal hinter den Stereo-Reglern steht.

■ 27.01., Stereo, ab 23.00 h

I PUNK'D THAT PARTY FEAT. TONGEBUNG

Hinter dem Namen Tongebung stecken Serwo Schamutzki und Kosta Aldente. Die beiden erheben in ihrem Live-Sets den Anspruch, Elektronisches mit Analogem zu verbinden und so ihren ganz eigenen Sound an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Daher sind immer neue Technik sowie neue Instrumente und Musiker dabei, wie Domenico de Santolo an den Percussions und der Hangdrum oder Jorge „Coco“ Guerra am Saxophon. Bereits 2003, damals noch unter dem Projektnamen R&W, haben Kosta und Serwo Songs Kultsamplern wie „Ritmo de Bacardi“ oder „Space Ibiza“ untergebracht und 2010 erschien „Pocos Bajos“, ihre erste Veröffentlichung auf Deja-Tunes. Unter Tage drücken sich DJ Vinylholic, Cut Spencer und Coolumbo die Klinke in die Hand und versorgen euch mit Hip Hop, Funk, Soul, Rare Grooves.

■ 04.02. Kamp, ab 23.00 h

EXTRA BLUES BAR

04.02.2012 AB 21:00 UHR THE DUKES OF HAMBURG
& PERCY AND THE GAOLBIRDS LIVE STAR-CLUB-NIGHT

SPECIALS:

**Montags ist Hasseröder Tag
ein frisches Pils 0,3l 1,50**

**Mittwochs der Becks-Tag
ein lecker Fläschchen 1,50**

**...und noch viel mehr...
...Kicker, Flipper, Dart...MUSIK...**

**Bis bald würd ich mal sagen
im EXTRA
täglich ab 19.00h**

**Siekerstraße 20 33602 Bielefeld
extrablues.wordpress.com**

FORUM

e.V.

<p>Samstag, 21.01.2012 THE GOOD OLD BOYS + STEVE HAGGERY & THE WANTED Einlass: 20.00 Uhr</p> <p>Sonntag, 22.01.2012 JAZZFRÜHSTÜCK Beginn: 10.00 Uhr</p> <p>Mittwoch, 25.01.2012 STEREOTYPEN Beginn: 20.00 Uhr</p> <p>Donnerstag, 26.01.2012 BOPPIN B + THE SILVERETTES Beginn: 20.00 Uhr</p> <p>Freitag, 27.01.2012 BACK TO THE 90'S Beginn: 23.00 Uhr</p> <p>Samstag, 28.01.2012 Ü40 PARTY Beginn: 21.00 Uhr</p> <p>Donnerstag, 02.02.2012 G TOWN MUSIC - ACOUSTIC SESSION Beginn: 20.00 Uhr</p> <p>Samstag, 04.02.2012 HANS GERZLICH Beginn: 20.00 Uhr</p>	<p>Sa, 21.01. R! - PARTY - Guitar beats Pop</p> <p>Do, 26.01. GWAR fällt aus!!!</p> <p>Sa, 28.01. HIMMEL & ERDE-PARTY FELIX BERNHARDT (Afulab/ Snork Enterpris. / Microtonal - Mainz) daz malwin (Balizentrale / Kunstkeller Gießen)</p> <p>So, 29.01. SIGHTS & SOUNDS (CAN) CONSTANTS (USA)</p> <p>Sa, 04.02. A PALE HORSE NAMED DEATH (USA) BLOOD RUNS DEEP anschl. 80s HAIR METAL PARTY</p> <p>Fr, 10.02. BLACKMAIL (D) ZEN ZEBRA (D) anschl. BURN BABY BURN-Party</p> <p>Sa, 11.02. ELECTRONIC LOUNGE FUNCTION (Sandwell District, Infrastructure // NYC, Berlin) RICARDO GABE (E-Lounge // Bi)</p> <p>24.02. POTHEAD; 02.03. H.O.A Society; 10.03. THE GREENBAUMS/WEFRING; 11.03. GISBERT ZU KNYPHAUSEN & BAND; 16.03. FEINDREHSTAR</p> <p>Meller Str. 2 33613 Bielefeld Fon 0521.967 99 77 Fax 0521.967 99 80 Karten unter: Konticket 0521.66100 www.forum-bielefeld.com</p>
--	---

DIE WEBEREI

Bogenstr. 1-8 • 33330 Gütersloh
www.die-weberei.de
05241-234780

Montag, 23.1.

Konzerte

■ MÜNSTER:

21.00 **Monday Night Session** Funk, Rock & Latin mit Jacinto Mendez & Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse**
Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

■ MÜNSTER:

19.00 **Rare Square** Fantastische Musikstücke, kosmische Hits & weltbewegende Melodien (Bohème Boulette/ehem. Blechtmöbel, Hansaring 26)

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plaines of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s

Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Rocket Turbo Sounds** 60s Beat & Rock. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

20.00 **Pangaea Groove** Karibische Tunes, made in Jamaika – Eintritt frei (SpecOps network)

Lesungen

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Autorenlesung** mit Wladimir Kaminer aus seinem Buch „Liebesgrüße aus Deutschland“ (Lagerhalle)

■ MÜNSTER:

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ MINDEN:

20.00 **Die Hochzeit des Figaro** Oper von Wolfgang Amadeus Mozart (Stadttheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

20.00 **Oper legt auf** Die Opernabteilung stellt ihre Lieblings-CDs vor. Folge 1: Rotwein und Whiskey (Opern.Studio)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B Musik**, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Eifer** mit Mike Litt und Christoph Biermann

Dienstag, 24.1.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **UnScheinBar** Cocktails & Livemusik mit Soulkiss (Bunker Ulmenwall)

■ DETMOLD:

21.00 **Laksa Jazz** (Kaiserkeller)

Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

20.15 **Offene Singgruppe** (Capella hospitalis)

■ WDR 3

22.00 **Jazz Transatlantisches Bündnis**. Dave Liebman & The Brussels Jazz Orchestra

■ WDR 5

20.05 **Hörspiel am Dienstag**: Der Gast. Von Siggi Huch

■ BÜRGERFUNK

21.04 **Die Vinylbesessenen**

■ HERTZ 87,9

08.45 **Gelesenes** von Lyrik bis Prosa

09.00 **Der Morgen**

14.30 **Campus & Karriere**

16.00 **Der Hörsaal**

18.00 **InTakt** Neuheiten

22.00 **Eclipse** Zielgruppenmusik

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Studenten-Party** (Mojitos)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B Musik**, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Soundstories** „Armut ist Diebstahl“ Von Lorenz Schröter

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Songs & Storys

■ WDR 2

21.05 **Musikclub** Backstage

Theater

■ BIELEFELD:

11.00+20.00 **Iphigenie auf Tauris** von Johann Wolfgang Goethe (TAM)

20.00 **Die goldenen letzten Jahre** von Sibylle Berg (TAMzwei)

20.00 **Du bleibst schön hier** von Richard Maltby & David Shire (Opern.Studio)

20.00 **Thriller** Michael Jackson-Show (Stadthalle)

20.00 **68-11 Chatten mit friends** Performance (Theaterlabor)

Parties

■ BIELEFELD:

14.00-17.00

Café-Bistro

Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem.

vorliegen.

Per eMail an termine@ultimo-bielefeld.de

oder per Post an ULTIMO,

Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld

Am Telefon nehmen wir keine Termine an!

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Club-Disco Ostbahnhof** Am Ostbahnhof 1 33607 Bielefeld www.ostbahnhof.net info@ostbahnhof.net

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 3.2.12 mit Terminen vom 6.02. – 19.02.12

Ausgabe über 2 Wochen!

Die Termine müssen bis spätestens heute

Dienstag, den 24.01.12

Mittwoch, 25.1.

Soundz Of The City: Jazzy Pie, Funke & Hi Shark



Piano-Klängen, schnittigen WahWah-Sounds, crossen Schlagzeug-Grooves und süßen Bass-Lines“ beschrieben wird. Im Anschluss versucht sich das **Duo Funke** an swingendem Akustik-Pop und lässigem Surfersound. Komplettiert wird das Programm durch die Band **Hi Shark**.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Der Familie Popolski** (Ringlokschuppen)

20.30 **Soundz of the City** mit Jazzy Pie, Funke und Hi Shark (Bunker Ulmenwall)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco „Nummer 7“** Integrative Disco (Neue Schmiede)

20.00 **1 Euro Party bis 23 h** Eintritt frei (Bierbörse)

20.00 **Brasilianische Nacht** mit Caipirinha, Samba... (Alfama)

22.00 **Salsa-Party** mit DJ Mauro (Mojitos)

■ BIELEFELD:

22.00 **No compromise** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & Kirsens (Movie)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Die Dreigroschenoper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

20.00 **Käthe Hermann** von Anne Lepper (TAMdrei)

20.00 **68-11 Chatten mit friends** Performance (Theaterlabor)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & Kirsens (Movie)

17.30-19.30 **Zeichenkurs** mit Ignat Guth (La Fábrica, Königsbrücke 8)

18.00 **Bürger fragen – Ärzte antworten „Kinderlosigkeit – Wie ist der Weg vom Kinderwunsch zur Wunschegeburt?“** (Capella hospitalis)

19.30 **Tunnelführung** durch das unterirdische Gleissystem der Bielefelder Stadtbahn (Betriebshof Sieker)



Der Familie Popolski (20.00h, Bielefeld, Ringlokschuppen)

Die Konzertreihe „Soundz In The City“ startet ins neue Jahr wie gewohnt mit drei Bands aus der Region. Heute stehen eher sanfte Töne im Fokus, zunächst charmant serviert von dem Bielefelder Quintett **Jazzy Pie** um die Sängerin Jessi Pilchner, die eine verführerisch sahnige Stimme attestiert wird, passend zum Band-Sound, der als Mischung aus Pop, Rock, Soul und Jazz sowie „cremig weichen“

**SAMSTAG
28 01**

**STEREO
FREUNDES
KREIS
PARTY
PRÄSENTIERT
MASHUP
GERMANY**

**DIE PARTY FÜR
STEREO FREUNDE**



**> BIS 2 UHR
BECK'S, PROSECCO
& WODKA+ÄHDI
NUR 2 EURO**

**> MIT EINLADUNG
FREIER EINTRITT &
2 FREIGETRÄNKE-BONS
EINLADUNGEN GIBT
ES VON ALLEN STEREO
MITARBEITERN**

**“stereo
STEREO-BIELEFELD.DE**

Donnerstag, 26.1.

Boppin' B

Seit 1985 gibt es die Band Boppin' B bereits. Ihre Wurzeln liegen zwar im Rock'N'Roll, jedoch hat sich ihr musikalisches Repertoire im Laufe der Zeit um Elemente aus den Genres Ska, Pop, Punk und Swing erweitert. Die Band war im Vorprogramm für Dick Brave & The Backbeats unterwegs und auch diverse Chartplatzierungen können sie für sich verbuchen. Als Vorband treten **The Silverettes** auf. Das sind die drei Rockröhren Jules, Sassy und Ivy, die im Stil der Fünfziger-Jahre auftreten und sich selbst als »Power-Trio« und »Rockabellas« betiteln.

■ Gütersloh, Weberei, 20.00 Uhr



Freitag, 27.1.

Frank Muschalle Trio

Seit gut 15 Jahren sind der Berliner Pianist Frank Muschalle, der Zürcher Bassist/Sänger Dani Gugolz und der Wiener Schlagzeuger Peter Müller mit ihrer virtuosen Mischung aus Boogie Woogie, Swing und Rhythm'n'Blues weltweit gern gesehene Gäste in Clubs, Konzerthallen und bei Blues-, Jazz- und Folk-Festivals. Höhepunkte in der Karriere des Trios waren Konzerte mit Bluesgrößen wie Hubert Sumlin, Carey Bell, Bob Stroger und Louisiana Red, eine Tournee durch Paraguay (gemeinsam mit Axel Zwingenberger) sowie Auftritte auf Initiative des Goethe-Instituts in Nordafrika. Beim Konzert heute steht die neue CD im Mittelpunkt. Wie bei deren Produktion wird das Trio auch auf der Bühne des Jazzclubs von dem amerikanischen Bluesgitaristen Alex Schulz und dem Saxophonisten Matthias Seuffert unterstützt.

■ Bielefeld, Jazz-Club, 20.30 h



Konzerte

■ BIELEFELD:

21.00 **GrooveSession**
(Bunker Ulmenwall)

■ BAD SALZUFLEN:

19.30 **Mickey Meinert & Band**
(Lokation, Bahnhof)

■ PADERBORN:

20.00 **Tom Lüneburger**
(Kulturwerkstatt)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Boppin' B + Silverettes**
(Weberei)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 **I know you want me...** House, Latin-House, Reggaeton & aktuelle Hits (Mojitos)

22.00 **Jagdrevier! Der StudyClub** Dance, Rock, House, Black, 80s & 90s mit DJ Mario (Far Out)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Open Turn Tables**
(Die Weberei)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **Spass um die Ecke** Comedy mit Dave Davis als Motombo Umbokko (Oetker-Halle)

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.00 **Alles Oper oder was?** Arien von Bizet bis Wagner mit Frank Bothe (Bariton) & Christoph Guddorf (Klavier) (Cura-num / Ravensberger Seniorenresidenz, Ravensbergerstr. 10 a)

19.00 **Maxim Kowalew Don Kosaken** (Ev. Kirche Ummeln)

19.30 **Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle & Magdalena Kozená** Live-Übertragung aus der Berliner Philharmonie (Cinestar)

20.00 **Comedy meets Philosophy** Musik mit Samuel Beck & Gero Kunisch (Stereo)

20.30 **Frank Muschalle Trio feat. Alex Schulz & Matthias Seuffert** Boogie Woogie, Swing & R'n'B (Jazz-Club)

■ DETMOLD:

21.00 **Ben Wild & The Wild Band** Rockabilly (Kaiserkeller)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **The Cavern Beatles** Beatles Tribute Band (Stadthalle)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latino Freitag** mit DJ Mauro (Mojitos)

Lesungen

■ BÜNDE:

20.30 **Autorenlesung**
mit Wiglaf Droste (Universum)

Theater

■ BIELEFELD:

10.00 **Uni-Theater-Festival** Aufführungen, Infos, Workshops. U.a. mit der English Drama Group, Jörg Schulze-Neuhoff, der Theatergruppe karinjo, Michael Grunert vom Theaterlabor und der Improtheatergruppe Knall auf Fall – www.uni-bielefeld.de/kultur. Eintritt frei (Universität)

19.00 **Kreisel** Schauspiel von und mit Thomas Borgrefe – Eintritt frei (Theaterlabor)

20.00 **Eine Sommer-nacht** von David Greig, Gordon McIntyre (TAM)

20.00 **Die Dreigroschen-oper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

20.00 **Die goldenen letzten Jahre** von Sibylle Berg (TAMzwei)

20.00 **Creeps** Schauspiel von Lutz Hübner mit der Jungen Bühne des AlarmTheaters

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

20.00 **Bis dass der Tod uns...** Impro-Mitmach-Kneipenkrimi mit den Gruppen „Verspielt“ und „Spekspek“ (Druckerei)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Der goldene Dra- che** Schauspiel von Roland Schimmelpfennig (Theater)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik von Alternative bis Elektro, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **3 Tage Nordstadt** Krimi von Philip Stegers und Benjamin Quabeck

■ WDR 2

21.05 **Musikclubs** Trends

■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** Jazz-Labels in NRW. EOS Kammerorchester Köln

23.05 **WortLaut live** Sherko Fatah, Inglorious Baghdad

■ DETMOLD:

23.00 **Friday I'm in Love – Die Party** Hunkydory Classics & New Favourites mit DJ Udo (Late Night Diskothek, Auguststorfstr. 42, DT-Pivitsheide)

■ PADERBORN:

23.00 **Planlos pres.** David August plus Oliver Klein, Dirk Siedhoff und Ben Williams (Residenz)

Komik

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Tunnel am Ende des Lichts**

Kabarett mit der Buschtrommel (Druckerei)

Vorträge

■ BIELEFELD:

20.00 **Gefühlte Opfer – Formen und Muster historischen Erinnerns** Vortrag – Eintritt frei (VHS, Murnau-Saal)

Theater

■ BIELEFELD:

12.00 **Uni-Theater-Festival** Aufführungen, Infos, Workshops. U.a. mit der Theaterwerkstatt der Universität, Heinz Flottmann, den StereoTypen und dem Theater Cocuyo – www.uni-bielefeld.de/kultur. Eintritt frei (Universität)

20.00 **Eine Sommer-nacht** von David Greig, Gordon McIntyre (TAM)

20.00 **Die schöne Helena**
von Jacques Offenbach
(Stadttheater)

20.00 **Creeps** Schauspiel
von Lutz Hübner mit der Jungen Bühne des AlarmTheaters (AlarmTheater, Gustav-Adolf-Str. 17)

20.00 **Der Gott des Gemetzes** Schauspiel von Yasmina Reza (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** Tanztheater von Rainer Behr / Fabien Piroville (Theaterlabor)

23.00 **Freitag nacht 104:**
„On A Hot Summer Night“
(TAMdrei)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
18.00+21.00 **Spirit – Und allem Weitenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalaiss)

■ **GÜTERSLOH:**
19.30 **Der goldene Drache** Schauspiel von Roland Schimmelpfennig (Theater)

Filme

■ BIELEFELD:

20.19 **Musik l(i)eben – Bielefelder Musikszene** Film über die (Pop)Musikszene Bielefelds mit u.a. The von Duesz, Randale, Blindtext, Jochen Vahle, Paul Keller und Henrik Wächter (Forum)

Kunst

■ HERFORD:

19.30 **Eröffnung** der Ausstellung „Asche und Gold. Eine Weltenreise“ – Eintritt frei (Museum Marta)

Kinder

■ GÜTERSLOH:

10.00+15.00 **Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt** Stück nach dem Kinderbuch von Hannes Hüttner (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

■ BAD SALZUFLEN:

18.00 **Candlelight-Night** mit Spezial-Aufgüssen und Candlelight-Dinner (VitaSol Therme)

■ RIETBERG:

20.00 **Dance Masters** Best of Irish Dance (Cultura)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Klubbing** DJ Set trifft Lesung

■ WDR 2

22.30 **Musikclub Jukebox**

■ WDR 3

22.00 **Jazz Preview**
Neuveröffentlichungen

23.05 **Die künstlichen Paradiese** Hörspiel von Charles Baudelaire

Samstag, 28.1.

Die Nacht der Chöre

Die Bielefelder Chorszene kann sich zweifelsohne hören lassen. Davon kann man sich heute einmal mehr in der „Bielefelder Chöre Nacht“ überzeugen, in deren Verlauf vier Ensembles zu einem unterhaltsamen Streifzug durch Pop und Gospel, Folk und Klassik, traditionellen und modernen Chorgesang einladen. Neben der ursprünglich als Ostwestfälischer Kammerchor gegründeten Formation **Vocapella** und der großen A-cappella Gruppe **Choice Of Voice** sowie dem Gospelchor **Stairway Singers** treten auch **Young Voices** auf. Das seit 25 Jahren für einen vollen Pop-Sound bekannte Ensemble präsentiert heute ein Potpourri seiner besten Songs.

■ **Bielefeld, Oetker-Halle, 20.00 h**



Wolfgang Brederode Quartet

Das Quartett des niederländischen Pianisten Wolfgang Brederode, das mit den Schweizer Musikern Claudio Puntin (Klarinette) und Samuel Rohrer (Schlagzeug) sowie dem norwegischen Bassisten Mats Eilertsen hochkarätig besetzt ist, wird von Jazz-Liebhabern schon seit geraumer Zeit wegen seines filigranen Zusammenspiels und der zwischen lyrischen, melodiösen und freien, abstrakten Klängen changierenden Musik außerordentlich geschätzt. Gepflegte Langeweile kommt jedenfalls nie auf, wenn das Quartett, dessen erstes Album „Current“ 2007 auf dem Münchner Label ECM erschienen ist, beinahe beiläufig zu exquisiten Improvisationen ansetzt. Zu Recht gilt das im Frühjahr 2011 erschienene Album „Post Scriptum“ unter Kritikern als eines der besten Jazzalben des Jahres.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.00 **Greyhound George & The Blues Drivers** Acoustic Blues (Neue Schmiede)

20.00 **Comedy meets Philosophy** Musik mit Samuel Beck & Gero Kunisch (Stereo)

20.00 **Die Nacht der Chöre** mit Young Voices, Stairway Singers, Vocapella und Choice of Voice. Im Rahmen des Bielefelder Vocal Festivals (Oetker-Halle)

20.30 **Wolfert Brederode Quartet** (Bunker Ulmenwall)

■ HALLE:

20.00 **Rock meets Classics** mit Ian Gillan, Steve Lukather, Chris Thompson, Robin Beck, Jimi Jamison, Bohemian Symphony Orchestra Prague und Mat Sinner Band (Gerry Weber Stadion)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Saturday** mit DJ Mauro (Mojitos)

20.00 **Hüttenparty** mit Tomcat & DJ Doc Stone (Seekrug am Obersee)

20.00 **Börsenparty** Party-Klassiker & Ohnrührmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

21.00 **Fuli Brothers Party** (Extra Blues Bar)

22.00 **Neon Waves** mit DJ Mr. Freeze (RockLounge im Movie)

22.00 **SamstagClub präsentiert: Mädelsabend** mit DJ Akim B. und DJ Dens. Eintritt frei bis 24 h (Far Out)

22.00 **Twenty7up** mit DJ Acka und Claudi. Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Villa-Party** All you can Dance, Rock, House, Black, mit Musik der 80er, 90er und den neuesten Hits (Café Villa, Beckhausstr. 76)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **SuperSamstag – Be Invited! Party pOp?** (aktuelle Hits) mit DJ Nick (Große Halle) – Star Tracks (60s-90s) mit DJ Santa F (Kleine Halle) – Salon Kamilo pres. House & Electro (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Stereo Freundeskreis pres. Mashup Germany** Halle: Mashup Germany & David Gonzales. Club: Freundeskreis-Party. Wald: Hallabalooga (Stereo)

23.00 **Drop Beats not Bombs** feat. Drunken Masters & Riot on the Rocks (Kamp)

Konzertbüro SCHONEBERG

dieter thomas kuhn & band
25.01.12 dortmund, fzw

naturally 7
29.01.12 köln, gloria

the dynamics
05.02.12 köln, stadtgarten

dropkick murphys
06.02.12 düsseldorf, mitsubishi electric halle

the blanks
07.02.12 dortmund, fzw

viktoria tolstoy
07.02.12 köln, stadtgarten

gianmaria testa
11.02.12 köln, gloria

shelby lynne
01.03.12 köln, stadtgärten

deichkind
03.03.12 dortmund, westfalenhalle

roger cicero
08.03.12 münster, halle münsterland

helge Schneider
09.03.12 münster, halle münsterland

the subways
12.03.12 münster, skaters palace

tindersticks
12.03.12 köln, gloria

feist
13.03.12 köln, e-werk

emilie autumn
13.03.12 bochum, matrix

hagen rether
17.03.12 münster, congress-saal

kristofer aström
17.03.12 köln, gebäude 9

gazpacho
25.03.12 köln, gloria

ralf schmitz
29.03.12 münster, congress-saal

loreena mckennitt
29.03.12 münster, halle münsterland

käkkmaddafakka
22.04.12 bochum, zeche

the baseballs
17.05.12 münster, coconut beach

katzenjammer
22.06.12 köln, open air am tanzbrunnen

blink-182
25.06.12 essen, grugahalle

area4 festival
mit beatsteaks, sportfreunde stiller, donots, heaven shall burn, the wombats, me first & the gimmers gimmers u.v.a.
17.-19.08.12 lüdinghausen, flugplatz borkenb.

dieter nuhr
01.12.12 münster, halle münsterland

donots
15.12.12 münster, halle münsterland

TICKETS: WWW.EVENTIM.DE
INFO: WWW.SCHONEBERG.DE

KULTURVEREIN BIELEFELD E.V.

„Mit Schirm, Charme und Cellone“

23.03.12, 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle

Carrington-Brown Musik-Kabarett

»Mit Schirm, Charme und Cellone« heißt das aktuelle Programm von Carrington-Brown. Neben handverlesenen »Klassikern« gibt es eine ganze Menge neue Nummern von den »drei« zu hören und zu sehen.
Music Comedy at its best!



Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen
0521/5574066 - www.kulturverein-bielefeld.de

KULTUR KOMBINAT KAMP

21|01 PUNK'D THAT
PARTY FEAT. TURM 3
28|01 DROP BEATS NOT BOMBS
FEAT. DRUNKEN MASTERS
04|02 I PUNK'D THAT PARTY
FEAT. TONGEBUNG
10|02 JINGO DE LUNCH
11|02 OWL-REGGAE MEETING
GANJAMAN, UWE BANTON,
CORNADOOR & YAH MEEK
14|02 TORSUN & KULLA
„RAVEN WEGEN DEUTSCHLAND“
20|02 BOY AUSVERKAUFT
03|03 PARTY: SMITH & SMART
09|03 WIRTZ
11|03 FARD
17|03 I-FIRE
21|03 AULETTA
31|03 PARTY: DAS GROSSE
LATTEINMESSEN

WEITERE INFOS FINDEST DU
AUF:
WWW.JZ-KAMP.DE

KULTURKOMBINAT KAMP E.V.
Niedermühlenkamp 43 | 33604 Bielefeld
0521.5609889
WWW.JZ-KAMP.DE
VVK - KONTICKET: 66 100

23.00 **Moomblast** feat.
Kosta Kostov (FalkenDom)

23.00 **Himmel und Erde** mit
Felix Bernhardt & daz malwin
(Forum)

23.00 **Indie Fresse** Indierock
vs. Indiepop. Ab 4 Uhr Frü-
club mit Electro (Zukunft, Bre-
mer Platz 8)

23.00 **Urban Dance Night**
Dancefloor Classics & Nu
Beats mit DJ D'Jammeh (Hot
Jazz Club)

22.00 **Oldie Nacht** (Grille
Nachtcafé, Bremer Str. 24)

22.00 **Ü37-Party** (The Ele-
phant Lounge)

■ DETMOLD:

22.00 **Houseverbote** Rock,
Alternative, Pop, Soul, Funk –
Eintritt frei (Kaiserkeller)

23.00 **Saturday Night Beat –
Die Hunkyparty** Hunkyparty Clas-
sics & New Favourites mit DJ
Udo (Late Night Diskothek,
Augustdorfer Str. 42, DT-
Pivitsheide)

■ GÜTERSLOH:

21.00 **Atmosphere – Die
Party** mit DJ Andreas T (Far
Out), Maik Budde und DJ
Andre K (Brauhaus, Unter den
Ulmen 9)

Komik

■ BIELEFELD:

21.00 **Warum heiraten? Lea-
sing tut's auch!** Kabarett mit
Stephan Bauer
(Zweischlingen)

■ BÜNDE:

20.30 **Comedy Night** mit
Johannes Flöck, Ausbilder
Schmidt, Lisa Feller, Matthias
Jung und Sonambul
(Universum)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Don Giovanni** von
Wolfgang Amadeus Mozart
(Stadttheater)

19.30 **Die goldenen letzten
Jahre** von Sibylle Berg
(TAMZwei)

19.30 **Herbstzeitlose / From
Here To There** Tanztheater
von Rainer Behr / Fabien Pri-
ville (Theaterlabor)

20.00 **Creeps** Schauspiel
von Lutz Hübler mit der Jun-
gen Bühne des AlarmThea-
ters (AlarmTheater, Gustav-
Adolf-Str. 17)

20.00 **Der Gott des Gemet-
zels** Schauspiel von Yasmina
Reza (Mobiles Theater, Fei-
lenstr. 4)

■ BAD OYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Spirit – Und
allem Weltenklang wohnt ein
Zauber inne** Varieté-Show
(GOP Varieté-Theater im
Kaiserpalaiss)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Der Tag an dem der
Papst gekidnappt wurde**
Komödie von Joëo Béthen-
court mit dem Kleinen Thea-
ter Bielefeld (Theater,
Studiobühne)

■ LEMGO:

19.30 **Hermanns-Schlacht**
Stück von Uli Brée und Klaus
Pieber – Eine Aufführung der

Theatergruppe Stattge-
spräch... (Bahnhof)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Auf-
bau ab 6 Uhr (Universität,
Parkhaus 2)

10.00-12.45 **Spielausleihe**
(Stadtbibliothek,
Wilhelmstraße)

13.00-16.00 **Flohmarkt** (FZZ
Stieghorst)

18.00 **Begegnung im Tanz**
(Capella hospitalis)

19.00 **FameLab NRW – Tal-
King Science** 3 Minuten für
die Wissenschaft – Forscher
auf die Bühne!
(Ringlokschuppen)

Radiotipps

■ 1 LIVE

18.00 **1LIVE Gold** Celebrity-
Lifestyle-Show

20.00 **Moving** Ausgehtipps,
Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland
Top-DJs

Sonntag, 29.1.

Laith Al-Deen

Der Mannheimer Sänger, der erst mit 27 Jahren seine Karriere als Musiker startete, lässt sich nicht so leicht in Schubladen pressen. Für die einen ist er der deutsche Schmusepapst, für andere ein Pionier der deutschsprachigen Soulmusik. Und irgendjemand kam sogar schon mal auf die Idee, ihm einen Preis als bester HipHop-Künstler zu verleihen. In jedem Fall gehört er mit seinen Alben „Für alle“, „Die Frage wie“ und „Die Liebe zum Detail“ zu den erfolgreichsten deutschen Popmusikern des letzten Jahrzehnts. Auch mit seinem aktuellen Album „Der letzte Deiner Art“ stand **Laith Al-Deen** wieder in den Top-5 der deutschen Albumcharts.

■ Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h

Sights & Sounds

Sights & Sounds, gegründet Silvester 2006 von Musikern der namhaften Bands Comeback Kid, Sick City und Figure Four, überraschen auf ihrem bei Redfield Records erschienen Album „Monolith“ mit komplexen Songs voll aufregender Sound- und Stilexperimente. Posthardcore und Punk-Elemente treffen auf fernöstliche Melodienansätze und Einflüsse von Bands wie Mew, The Police und Sigur Rós. Das Resultat ist eine Musik, die sich auch auf der Bühne als erfrischend neu und eigenwillig präsentiert. Vor dem Quartett aus Kanada mäandert das Bostoner Trio **Constants** wieder einmal zwischen Post-Rock, Shoegaze, Indie-Rock, Metal, Prog und Psychedelia. Dabei steht das neue Album „If Tomorrow The War“ im Mittelpunkt, ein Werk, das weit mehr an klassischen Songs orientiert ist als der eindrucksvolle Vorgänger, das Konzeptalbum „The Foundation, The Machine, The Ascension“.

■ Bielefeld, Forum, 21.00 h





Paul Panzer (20.00h, Lemgo, Lipperlandhalle)

Konzerte

■ BIELEFELD:

18.00 **Freies SinfonieOrchester Bielefeld** Werke von Copland, Barber, Tschaikovsky u.a. (Cecilien-Gymnasium, Niedermühlenkamp 5)

18.30 **Mikhail Simonyan** Violinkonzert mit Werken von Brahms, Schubert, Prokofjew u.a. (Oetker-Halle)

20.00 **Laith Al-Deen + Mark Forster** (Ringlokschuppen)

21.00 **Sights & Sounds + Constants** (Forum)

■ **GÜTERSLOH:**
20.00 **Symphonisches Blasorchester der Feuerwehr** (Stadthalle)

Parties

■ **BIELEFELD:**
16.30 **Sunday Salsa Lounge** mit DJ Candela, (Café Villa, Beckerhausstr. 76)

21.13 **aRockX – The Dark Exit** (Movie)

Montag, 30.1.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Impressionen** Die Bielefelder Philharmoniker spielen Werke von Mozart, Mendelssohn-Bartholdy, Muramatsu u.a. (Oetker-Halle)

20.15 **Konzert** des Bielefelder Hochschulorchesters mit Werken von Rachmaninow und Haydn (Audimax der Uni)

■ MÜNSTER:

18.30 **Mikhail Simonyan** Violinkonzert mit Werken von Brahms, Schubert, Prokofjew u.a. (Rathausfestsaal)

21.00 **Monday Night Session** Jazz, Funk & Latin mit der WWU Big Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ KÖLN:

20.00 **Henry Rollins** (Gloria)

Parties

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Salsa-Kurse** Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

Vorträge

■ **MÜNSTER:**
18.00 **Sexualisierte Gewalt – Politische Reaktionen** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Sexualisierte Gewalt – Institutionelle und professionelle Herausforderungen“ (Universität, H2)

Theater

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Wann sind wir dran?** Zwei-Personen-Highlights-Musical (OpernStudio)

■ **MÜNSTER:**
20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

Komik

■ LEMGO:

20.00 **Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten** Comedy mit Paul Panzer (Lipperlandhalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

11.30 **Literatur-Café „Herzensangelegenheiten“** – Texte von Heine, Goethe, Tucholsky u.a. mit Bernd Weidtmann & Jörg Czyborra (Buchhandlung Klack, Hauptstr. 75)

Theater

■ BIELEFELD:

17.00 **Einführungs-Soirée** zu „Peter Grimes“ von Benjamin Britten (TAM)

19.30 **Die Dreigroschenoper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

19.30 **Herbstzeitlose / From Here To There** Tanztheater von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
14.30+17.30 **Spirit – Und allem Weltenklang** woht ein Zauber inne Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ LEMGO:

15.00 **Hermann-Schlacht** Stück von Ulli Brée und Klaus Pieber – Eine Aufführung der Theatergruppe Stattgespräch... (Bahnhof)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **L-Filmnacht: „Die geheimen Tagebücher der Anne Lister“** (UK 2010) von James Kent (CinemaxX)

■ MÜNSTER:

21.00 **Sound It Out** Dokumentarfilm über einen der letzten Plattenläden in Nordengland (Cinema)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur**

23.00 **1LIVE Elfer** mit Mike Litt und Christoph Biermann

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Tatort oder ARD-Krimi** auf Kinoleinwand (Ratscafé)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Tatort** (Die Weberei)

Kinder

■ BIELEFELD:

11.00 **Musik voll fett ;)** Oper für Kinder: „Don Giovanni“ (Stadttheater)

15.00 **Das tapfere Schneiderlein** Eine Aufführung der Theaterballerottschule in kurdischer und englischer Sprache (TAM)

15.30 **Aladin und die Wunderlampe** Märchen für Kinder ab 6 Jahren mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Ravensberger Spinnerei)

Radiotipps

■ 1 LIVE

21.00 **Plan B Shortstory** Kurzgeschichten-Lesung mit Musik

22.00 **Fiehe** Freestyle-sendung. Klaus Fiehe empfiehlt die besten Platten der Woche

■ **WDR 3**
12.05 **Gutenbergs Welt** Escape, nix wie weg

■ WDR 5

16.05 **SpielArt Tier** zuliebe – Geschichten von Haustieren
20.05 **Streng öffentlich!** Lieblingsstücke.

■ WDR 3

22.00 **Jazz Blowin' The Blues Away**. Der amerikanische Pianist Horace Silver

■ WDR 5

20.05 **Dok 5: Das Feature** Tretmühle Telekom. Von Charly Kowalczyk

■ FUNKHAUS EUROPA

01.00 **Jazzanova Radio Show** Innovative Club-sounds zwischen NuJazz und Soul

■ **BÜRGERFUNK**
21.04 **Der Schwarze Kanal** Die Wahnsinn Kaas Show. K wie Kokosnuss BH

■ HERTZ 87,9

08.45 **Gelesenes** von Lyrik bis Prosa

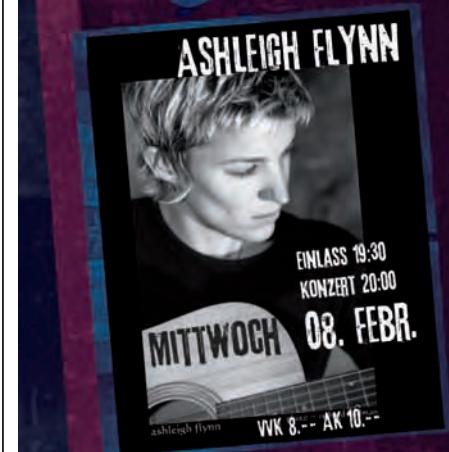
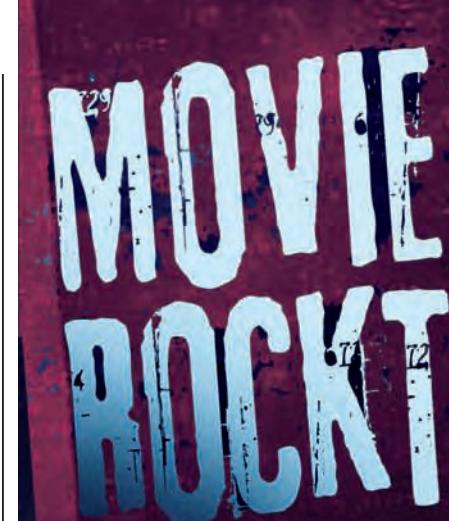
09.00 Der Morgen

14.30 Campus & Karriere

16.00 Der Hörsaal

20.00 TextErnte

22.00 Hard Attack



Dienstag, 31.1.

Die Priester

Was es nicht alles gibt! Jetzt betreiben schon Äbte und Mönche ein Casting für ein Musikprojekt. Im konkreten Fall hatten Abtprimas Dr. Notker Wolf in Rom und der Zisterzienser Mönch Karl Wallner vom Stift Heiligenkreuz die Idee, mit Kirchenmusik den Pop-Himmel zu erklimmen. Nach längerer Auswahl entschieden sie sich für drei stimmgewaltige Priester: Pater Vianney Meister, Abt Rhabanus Petri und der Diözesanpriester aus Wien Andreas Schätzle. Getreu ihrem Credo: „Wir wollen mit unseren Liedern Hoffnung und Begeisterung auslösen, und auch helfen über Schmerzen im Leben hinweg zu kommen.“ wandeln **Die Priester** nun zwischen den Stilen. Das Kirchenlied „Tantum Ergo“ wird zum Bolero. „O Haupt voll Blut und Wunden“ hüpfst über HipHop-Beats und „Glorificamus Te“ verschmilzt beim Gesang der Priester mit der Musik von Tschaikowskys Schwanensee. Kombinationen, wie man sie so wohl noch nicht gehört hat – und ganz gewiss nicht in der Kirche.

■ **Bielefeld, Altstädtler Nicolaikirche, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Die Priester** (Altstädtler Nicolaikirche)

20.30 **UnScheinBar** Cocktails & Livemusik mit Transgenial (Bunker Ulmenwall)

■ DETMOLD:

21.00 **Steady Gig 7** mit Dozenten des Jazzbereichs der Schulmusikausbildung – Eintritt frei (Kaiserkeller)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Studenten-Party** (Mojitos)

Vorträge

■ BIELEFELD:

16.00 **Vortrag** der Design- und Kulturwissenschaftlerin Claudia Mareis im Rahmen der Vortragsreihe „Gestaltung – eine Interdisziplin“ (Treffpunkt: Videostudio

R.401, FH Bielefeld, Fachbereich Gestaltung, Lampingstr. 3)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Don Giovanni** von Wolfgang Amadeus Mozart In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln (Theater)

Kunst

■ BIELEFELD:

11.30 **Eröffnung** der Ausstellung „Olga von

Moorende – Spielraum für Kleider“ (Museum Huelsmann)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café-Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaisers-Str. 2)

20.15 **Offene Singgruppe** (Capella hospitalis)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

■ **WDR 2**
21.05 **Musikclub**
Backstage

■ **WDR 3**
22.00 **Jazz-Geschichten aus Europa** (33) Unterwegs ins 21. Jahrhundert

■ **WDR 5**
20.05 **Superhelden. Alle meine Freunde sind Superhelden** Hörspiel von Andrew Kaufmann

■ **BÜRGERFUNK**
21.04 **Die Vinylbesessenen**

■ **HERTZ 87,9**
08.45 **Gelesenes von Lyrik bis Prosa**

09.00 **Der Morgen**
14.30 **Campus & Karriere**

16.00 **Der Hörsaal**
18.00 **InTakt** Neuheiten
22.00 **E:clipse**
Zielgruppenmusik

■ **RADIO TRIQUENCY**
(FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter)
18.00 **Ansichtssache**
Kultursendung
20.00 **The Electro Exhibition** Soundbrei

Mittwoch, 1.2.

¡Más Shake!

Gerade erst hat Rod Gonzalez im Gespann mit Bela. B. und Farin Urlaub die Dortmunder Westfalenhalle an zwei Abenden ausverkauft und schon steht der Ärzte-Bassist schon wieder auf einer Bühne, diesmal jedoch auf einer weitaus kleineren und seine musikalischen Partner sind andere, nämlich Bassist Mitchell F., Sängerin, Gitarristin und Organistin Katy M. (ehemals Lemonbabies) und Schlagzeuger Thomas F. Unter dem Bandnamen **¡Más Shake!** erinnert das fidele Quartett an Südamerikas Antwort auf die britische Beat Invasion der 60er Jahre. Denn nicht nur in USA und Europa gründeten sich infolge der Beat-Welle aus Liverpool unzählige Bands. Auch von Mexiko bis Feuerland spielten Bands den neuen Sound. Eine der populärsten waren Los Shakers aus Montevideo, die als Beatles vom Rio de la Plata ihrerseits eine Welle neuer Bands auslösten. Neben Hits von Los Shakers wie „Break It All“ spielen **¡Más Shake!** auch die heißesten Beat-Kompositionen anderer Sixties-Bands aus Uruguay, Peru und Argentinien. Für Beat-Fans – und davon soll es noch jede Menge geben – Pflicht! **The Dukes Of Hamburg** eröffnen die Zeitreise in die Sechziger mit Songs von Lords, Rattles, Easybeats und Pretty Things.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 21.00 h**



VNV Nation

Die 1990 in London gegründete Band wird längst nicht mehr „nur“ in der Gothic-Szene hoch gehandelt. Das irisch/englische Duo, das in seinen dunklen Balladen, melodischen Electrohymnen und symphonischen Epen Einflüsse aus Indie-Rock und Dance, Pop und Wave vereint, zählt inzwischen auch zu den führenden Acts der Alternative Electronic Music. Auf ihrer Tournee stellen **VNV Nation** ihr neues Album „Automatic“ vor, Nachfolger des unter Fans Klassikerstatus genießenden „Judgement“.

■ **Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 Glenn Miller Orchestra (Oetker-Halle)

20.00 VNV Nation + Destroid (Ringlokschuppen)

21.00 iMas Shake! + The Dukes Of Hamburg (Bunker Ulmenwall)

■ MINDEN:

19.00 Sonderkonzert zum 100jährigen Bestehen des Richard Wagner Verbandes (Stadttheater)

■ OSNABRÜCK:

20.00 Red Fang + Into The Wild (Bastard Club)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 Disco „Nummer 7“ Integrative Disco (Neue Schmiede)

20.00 1 Euro Party bis 23 h Eintritt frei (Bierbörse)

20.00 Brasilianische Nacht mit Caipirinha, Samba... (Alfama)

22.00 Salsa-Party mit DJ Mauro (Mojitos)

22.00 No compromise Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & Kirsten (Movie)



Komik

■ MINDEN:

20.00 Nicht jeder Prinz kommt uff'm Pferd! Comedy mit Cindy aus Marzahn (Kampa Halle)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.00 Die Provence: Römische Kunst im Süden Frankreichs Vortrag (VHS, Murnausaal)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 68-11 Chatten mit friends Performance (Theaterlabor)

■ MÜNSTER:

19.30 Meinstream von Susanne Linke (Kleines Haus)

20.00 Bilder einer Ausstellung Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt) Komödie von Adam Long/Daniel Singer/Jess Winfield (Borchert-Theater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

19.00 Gestatten! – Mark Twain Biographisches Solostück mit Gregor Eckert (Wandelhalle)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 Fachberatung in Umweltfragen Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

16.00 Fossilien, Gesteine & Mineralien Öffentliche

Beratungsstunde – Eintritt frei (namu)

17.30-19.30 Zeichenkurs mit Ignat Guth (La Fábrica, Königsbrügge 8)

■ PADERBORN:

17.00 Freischwimmer for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 Chaostreff des C3PB e.V. – www.chaos-paderborn.de (Kulturwerkstatt)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 Plan B Musik von Alternative bis Elektro, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 Plan B Talk Ein spannender Guest

24.00 Plan B mit Hans Nieswandt Elektronische Melodien

■ WDR 2

21.05 Musikclub Open House

■ WDR 3

20.00 Jazz-Meeting WDR Jazzpool NRW. Aufnahme aus der Jazzschmiede, Düsseldorf

MoviEvent

IM LENKWERK BIELEFELD

AM 31.01.2012

EINLASS AB 18 UHR

FILMBEGINN 19 UHR

CASINO ROYAL



Bei Vorlage
dieses Coupons
erhältst Du
2 Euro Rabatt.

Mehr Infos unter:
www.lenkwerk-bielefeld.de

Gültig für 1 Person

Am Stadtholz 24-26 33609 Bielefeld



Donnerstag, 2.2.

The Blanks

Man kennt die vier Herren, von denen drei mit Haarproblemen zu kämpfen haben, als Theodore „Ted“ Bucklands Band The Worthless Peons aus der Krankenhaus-Comedyserie „Scrubs – Die Anfänger“, die sich seit 2003 auch bei uns großer Beliebtheit erfreut. Nachdem The Blanks, die in ihren Bühnenshows sowohl A-cappella-Fans als auch Anhänger schrägen Humors bestens bedienen, im vergangenen Jahr erstmals auf Deutschland-Tournee waren – mit großem Erfolg – sind Sam Lloyd, Paul Perry, George Misleris und Philip McNiven nun erneut bei uns zu erleben. Da The Blanks einfach nur Kult sind, ist wie schon bei der ersten Tournee mit einem wahren Run auf die Tickets zu rechnen.

■ Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 The Blanks (Ringlokschuppen)

■ GÜTERSLOH:

20.00 Gtown Acoustic Session Opener: Helm van Hahm – Eintritt frei (Die Weberei)

■ OSNABRÜCK:

20.00 Trailerpark (Bastard Club)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 I know you want me... House, Latin-House, Reggaeton & aktuelle Hits (Mojitos)

22.00 Jagdrevier! mit Kool DJ Snaip (Far Out)

■ GÜTERSLOH:

20.00 Open Turn Tables (Die Weberei)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 Unfun von Matias Faldbakken (TAMZwei)

20.00 Herbstzeitlose / From Here To There Tanztheater von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

■ MÜNSTER:

19.30 kristus. unerhört Stück nach dem Roman von Robert Schneider – Ausverkauft! (Kleines Haus)

20.00 Bilder einer Ausstellung Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

KONZERTE:

24.02. STRIKER (CAN) + CAULDRON (CAN) + LOST WORLD ORDER (D)

14.03. KRISTOFER ÅSTRÖM & BAND (SWE) + MATTIAS HELLBERG (SWE)

31.03. HELLSONGS (SWE)



www.falkendom.de

Grossstadt ENTERTAINMENT

PROGRAMMVORSCHAU

CAVEMAN

Fr 10.02.12 um 20 Uhr
Sa 11.02.12. um 20 Uhr
So 12.02.12 um 18 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle
Bielefeld

LADIES NIGHT
ZUGABE - Nach dem großen Erfolg im Dezember
GANZ ODER GAR NICHT

Sa 12.05.12 um 20 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle
Bielefeld

Kartentelefon 01805 - 119 110
Festnetz max 0,14 EUR/min., Mobil max. 0,42 EUR/min.
www.theaterhits.de

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
20.00 Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ **MINDEN:**
20.00 Die Schneekönigin Märchen von Hans Christian Andersen Verbandes (Stadttheater)

Filme

■ **BIELEFELD:**

20.00 UniVideoMagazin zum Thema „Campus Life“. Kurzfilme aus dem Seminar „Vorsicht Dreharbeiten!“ und Preisverleihung des Wanderpokals „Ottavia“ (CinemaxX)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**

19.30 Kreise ziehen Meditative Tanzen (Capella hospitalis)

■ **MÜNSTER:**

10.00-18.00 FBF – Frühling, Blumen, Freizeit (Halle Münsterland)

13.00 Qualifikation Herren Floorball WM 2012 (Sport-halle Berg Fidel)

19.00 Bar Antifascista mit Info-Tisch, Musik, veganem Essen & Drinks (Club Courage)

19.00 Student's Battle (Bohème Boulette/ehem. Blechtmöbel, Hansaring 26)

20.00 Youngs-Treff für Schwule der jüngeren Generationen – www.youngs.de (Cuba Nova)

Radiotipps

■ **1 LIVE**

20.00 Plan B Musik, Platten-tips, Konzerttips, Kino & Literatur

23.00 Der große Schwindel Krimi von Jake Arnott

24.00 Plan B mit Curse DJ-Set

■ **WDR 2**

21.05 Musikclubs Trends

■ **WDR 3**

22.00 Jazz Szene NRW: Jazz auf Platte

23.05 WortLaut Charles Dickens und die ökonomische Krise. Warum David Copperfield & Co. heute aktueller denn je sind

■ **WDR 5**

23.05 Spaß 5 Kabarett & Komik

■ **HERTZ 87,9**

08.45 Gelesenes von Lyrik bis Prosa

10.00 Sprechstunde Classics

14.30 Campus & Karriere

18.00 HertzKlappe Kinomagazin

20.00 ImGespräch Das Talkformat

Freitag, 3.2.

Huntsville

Das norwegische Trio erschafft abenteuerliche Klangwelten, überschreitet locker Genregrenzen und vereint Stile, die eigentlich nicht zu einander passen. Bei Huntsville indes passen sogar amerikanischer Jazz, Folk, Country, Noise und indische Ragas ganz wunderbar zusammen, wie auch die Trance-Beats, bizarren Geräusche, gewagten Improvisationen und Instrumente wie Gitarre, Banjo, Pedalsteel, Bass, eine so genannte Shruti-Box, Tablas und diverse weitere Percussiongeräte. Wer nach innovativer, ungewöhnlicher Musik sucht, ist bei Ivar Grydeland, Tonny Kluften und Ingmar Zach, die auf dem für „anderen“ Jazz bekannten norwegischen Label Rune Grammofon veröffentlichten, genau an der richtigen Adresse.



■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**

The Shaking Sensation



Vier Jungs aus Jütland zogen einst in das große Copenhagen, um reich und berühmt zu werden. Bislang hat das zwar noch nicht geklappt, aber nach Tourneen durch halb Europa haben sich The Shaking Sensation mit epischen Instrumentalstücken einen guten Ruf als einfallsreiche Postrock-Band erspielt. Allein über ihren Namen sollte sich die mittlerweile zum Quintett angewachsene Band Gedanken machen, denn The Shaking Sensation klingt doch nach einer Sixties-Beat-Kapelle – oder? Das Vorprogramm bestreiten Burnin' Blankets aus Rostock, ein Trio, das sich schon seit zehn Jahren innerhalb der Post-Rock-Koordinaten bewegt.

■ **Bielefeld, 'Nummer zu Platz', Große-Kurfürsten-Str. 81, 20.00 h**

Konzerte

■ **BIELEFELD:**

20.00 Telmo Pires & Band Fado (Neue Schmiede)

20.00 The Shaking Sensation + Burnin' Blankets („Nummer zu Platz“, Große-Kurfürsten-Str. 81)

20.30 Huntsville + Jaruzelski (Bunker Ulmenwall)

■ **MÜNSTER:**

20.00 Sol Gabetta Cellokonzert mit Werken von van Beethoven, Mendelssohn Bartholdy und Chopin (H1, Hindenburgplatz)

20.00 The Sounds + Tne Limousines + Kids at the Bar (Skaters Palace)

20.00 Concert in the Dark – Part II (Hangar 21)

■ **OSNABRÜCK:**

20.00 Urbane Ufer Tango (Lagerhalle)

■ **Parties**

■ **BIELEFELD:**

20.00 Latino Freitag mit DJ Mauro (Mojitos)

20.00 Börsenparty Partyklassiker & Ohwürmer. Bis

22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 Der Freitag mit DJ Thorsten, Ulli & Acka. Ab

20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

21.00 Salsa Party mit DJ Candela (Café Villa, Begrüßungsstr. 76)

22.00 Dufte & Derbe mit Kool DJ Snaip (Far Out)

22.00 Extrem TanzBAR mit DJ Creml (Armin) (RockLounge im Movie)

ALTER SCHLACHTHOF
www.schlachthof-soest.de

Fr. 03.02. Blues Caravan
Sa. 04.02. Ex The Simple Minds
Di. 07.02. Hannes Wader
Fr. 10.02. Art-Rock Hardrock-Festival
So. 12.02. Weltklassik am Klavier
Di. 14.02. Poetry Slam
Fr. 17.02. Boppin' B Rockabilly
Fr. 24.02. Men in Blues
Di. 28.02. Singer-/Songwriter - Slam
Fr. 02.03. H.I.S.S. Polka für die Welt
Do. 08.03. Cara Irish Music
Fr. 09.03. David Leukert
Fr. 23.03. Del Castillo
Sa. 24.03. Pe Werner
Di. 27.03. Steffen Möller Kabarett

ulrichertor 4 · soest · 0 29 21 · 3 11 01

22.00 **Thank God, it's Friday**
mit DJ Roland, Anja & Thors-
ten – Eintritt frei bis 23 h
(Movie)

22.00 **Pasha Danceclub**
Rhythm & Fun „Hier tanzt Bie-
lefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag**
EBM/Industrial/+ mit DJ Grey
(Große Halle) – hop|o|tronic
mit DJ Craft (K.I.Z.) + Nick
(Kleine Halle)
(Ringlokschuppen)

23.00 **Mono Berlin-Party**
(Forum)

23.00 **Caribbean Friday** RnB,
Dancehall, Reggae, Soca...
by Passa Passa Crew (Studio
9, Mauerstr. 9 / am
Klosterplatz)

GÜTERSLOH:
23.00 **Adults only 2.0 – Pop**
it! Main Hall: Pop, Dance
Classics mit DJ Sascha. Kes-
selhaus: Rock, Alternative mit
DJ Holger (Die Weberei)

PADERBORN:
23.00 **Lockstoff** (Residenz)

Komik

■ MÜNSTER:

20.00 **Foxtrott. Gerede,**
Gesinge & Improvisiertes mit
Willenbrink & Fischer
(Kreativ-Haus)

20.00 **Kappe App in den**
besten Jahren! Alternative
Karnevalsvorstellung (Kul-
turschiene im Hbf)

■ BÜNDE:

20.30 **Ende der Schonzeit**
Comedy mit Philip Simon
(Universum)

■ LÖHNE:

20.00 **Du bist mir ja einer**
Comedy mit Kalle Pohl
(Werretalhalle)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Unfun** von Matias
Faldbækken, anschl.
Gespräch mit dem Ensemble
(TAMzwei)

20.00 **Die schöne Helena**
von Jacques Offenbach
(Stadttheater)



Kalle Pohl (20.00h, Löhne, Werretalhalle)

20.00 **Herbstzeitlose / From**
Here To There Tanztheater
von Rainer Behr / Fabien Pri-
ville (Theaterlabor)

20.00 **Der Gott des Gemet-**
zels Schauspiel von Yasmina
Reza (Mobiles Theater, Fei-
lenstr. 4)

■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Bilder einer**
Ausstellung Varieté-Show
(GOP Varieté-Theater)

19.30 **Romeo und Julia**
Drama von William Shake-
speare (Großes Haus)

19.30 **Winterreise** Eine Cho-
reographie von Daniel Goldin
zur Musik von Franz Schubert
(Kleines Haus)

20.00 **einszweipolizei** mit
Cactus Junges Theater
(Pumpenhaus)

20.00 **Best of Grimms** Eine
Aufführung der Freunde +
Gaesdte Theaterproduktio-
nen (La Gondola d'oro, Hüf-
ferstr. 34)

20.00 **Ein Jackson zuviel**
Komödie von Arthur J.
Newfield (Boulevard)

20.00 **Der goldene Drache**
Schauspiel von Roland
Schimmelpennig (Borchert-
Theater)

20.30 **Des Kaisers neue**
Kleider Ein Kasperspiel für
Erwachsene (Charivari
Puppentheater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Spirit – Und**
allem Weltenklang wohnt ein
Zauber inne Varieté-Show
(GOP Varieté-Theater im
Kaiserpalais)

■ MINDEN:

20.00 **Sein oder Nichtsein**
Komödie von Nick Whitby
(Stadttheater)

Kunst

■ BIELEFELD:

20.00 **Eröffnung** der Foto-
ausstellung „Processione dei
Misteri 2011“ von Tony Mel-
vin (galerie 61, Neustädter
Str. 10)

■ MÜNSTER:

19.00 **Eröffnung** der Ausstel-
lung „Rituels“ von Prunelle
(Galerie FB69, Hüfferstr. 18)

Kinder

■ BIELEFELD:

17.00 **Randale im Tierpark**
von Carmen Priego / Randale
(TAM)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

20.00 **CCC – Chaos-**
Computer-Club (Bürgerwache
am Siegfriedplatz)

20.00-00.30 **Drink & Drive**
im SparrenExpress
(StadtBahn-Haltestellte
Sieker)

■ MÜNSTER:

10.00-18.00 **FBF – Frühling,**
Blumen, Freizeit (Halle
Münsterland)

13.00 **Qualifikation Herren**
Floorball WM 2012 (Sport-
halle Berg Fidel)

■ BAD SALZUFLEN:

18.00 **Candlelight-Night** mit
Spezial-Aufgüßen und
Candlelight-Dinner (VitaSol
Therme)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Klubbing** DJ Set trifft
Lesung: „Jungsmusik“ von
Micha-El Gore

■ WDR 2

22.30 **Musikclub** Jukebox

■ WDR 3

22.30 **Jazz Preview**
Neuveröffentlichungen



DISCO-PROGRAMM

Mo Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr
Salsa...

Fr **DER FREITAG** • mit DJ Ulli, Acka, Ingo
ab 20.30 Uhr Standard-Latin
ab 22.30 Uhr Charts, Oldies

So Kids Rock mit DJ Esha
ab 16 Uhr jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen

Samstag 21.1.12 Comedy



Hennes
Bender

»Erregt!«
€ 16,-

Samstag 28.1.12 Kabarett



Stefan Bauer »warum heiraten?
Leasing tut's auch.«

Samstag 04.2.12 Soul Show



Die Komm mit Mann's
Nightwash alle 2 Monate



Einlass ab 19.30 h

Mittwoch 21.03.12

www.zweischlingen-gastro.de
Täglich ab 17.00 Uhr
Warme Küche ab 17.30 Uhr
Sa. ab 16.00 Uhr geöffnet
So. ab 10.00 Uhr Frühstück
mit Kinderbetreuung



Randale im Tierpark (20.00h, Bielefeld, TAM)

Samstag, 4.2.

A Pale Horse Named Death

Bei Life Of Agony spielt Sal Abruscato wie schon zuvor bei Type O Negative Schlagzeug. Bei seiner neuen Band, die er mit Matt Brown (Seventh Void) und Bobby Hambel (Biohazard) an den Gitarren, Steve Zing (Danzig) am Bass und Johnny Kelly (Type O Negative) am Schlagzeug gegründet hat, ist der gebürtige New Yorker Frontmann, Sänger und Gitarrist. Für das im Sommer 2011 erschienene Debütalbum „And Hell Will Follow Me“ haben

A Pale Horse Named Death zwar keinen Innovationspreis verdient, wer allerdings Metal/Alternative-Rock à la Type O Negative oder auch Alice In Chains mag, wird von Sal Abruscatos All-Star Combo gewiss nicht enttäuscht. Live muss man allerdings auf zwei „Stars“ (Hambel und Zing) der Albumsession verzichten. Stattdessen greifen Eddie Needles und Eric Morgan in die Saiten. Support: **Blood Runs Deep**.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Die Sterne

Die Sterne gibt es nun schon seit 20 Jahren. Zum Jubiläum beschenken Frank Spilker und Co. sich und ihre Fans mit einem Minialbum. „Für Anfänger“ erinnert mit neuen Adaptionen alter Sterne-Klassiker wie „Universal Tellerwäscher“, „Was Hat Dich Bloß So Ruiniert“ und „Fickt Das System“ sowie zwei Coverversionen von Titeln befreundeter Hamburger Bands, „Ich Weigere Mich Aufzugeben“ (Superpunk) und „Ich Halte Es Nicht Aus“ (Die Regierung), an die Anfänge der Band. Das lässt auf großartige Konzerte mit alten und neuen Hits, mehr Gitarren und noch mehr R&B-Anteilen als zuletzt hoffen. Support: **Kraftclub**.

■ **Osnabrück, Kleine Freiheit, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **40 Years of Rock**
mit The Rock-A-Teers,
Bizzy Lizzy und Cliff and
the Shadows (Fichtenhof,
Heinrich-Forre-Str. 5)

20.00 **Sol Gabetta** Cello-
konzert mit Werken von

van Beethoven, Mendels-
sohn Bartholdy und Cho-
pin (Oetker-Halle)

21.00 **Bobby Cassidy**
feat. Tumble Dry
Rock/Blues (Verve,
Klosterplatz)

21.00 **Die Komm' Mit,**
Mann's 60er Jahre Soul
(Zweischlingen)

21.00 **A Pale Horse**
Named Death + Blood
Runs Deep (Forum)

21.00 **Beatnight** mit
Percy & The Gaolbirds,
The Dukes of Hamburg
und DJ Lord Knud (Extra
Blues Bar)

23.00 **Waldmeister**
2012 Bandwettbewerb

mit KITT, Tarranado, Loco
Rock! und Rudi O. & The
Beatzeps (Stereo)

■ **DETMOLD:**
20.00 **Concert in the**
Dark – Part II (Hangar 21)

■ **MINDEN:**
21.00 **Nils Gessinger**
Band Funk, Soul, Jazz
(Jazz Club Minden)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Martin and James**
(Rosenhof)

20.00 **iMAS SHAKE! +**
Yoga Club (Bastard Club)

20.00 **Victoria Tolstoy**
Jazz (Lagerhalle)

20.00 **Die Sterne +**
Kraftklub (Kleine Freiheit)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Saturday** mit
DJ Mauro (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Par-
tyklassiker & Ohrwürmer.
Bis 22.30 h jede halbe
Stunde Börsencrash
(Bierbörse)

22.00 **Neon Waves** mit
DJ Mr. Freeze (Roc-
kLounge im Movie)

22.00 **SamstagClub** DJ
Akim B. (Far Out)

22.00 **Twenty7up** mit DJ
Acka und Claudi. Eintritt
frei bis 22.30 h für Ü27er
(Movie)

22.00 **Villa-Party** All you
can Dance, Rock, House,
Black, mit Musik der 80er,
90er und den neuesten
Hits (Café Villa, Bec-
hausstr. 76)

22.00 **Pasha Danceclub**
Rhythm & Fun „Hier tanzt
Bielefeld“ (Pasha
Danceclub)

22.30 **SuperSamstag –**
Fiesta de Semesta pOp?
(aktuelle Hits) mit DJ Nick
(Große Halle) – Star
Tracks (60s-90s) mit DJ
Kiwi (Kleine Halle) – Hyte
Beatz (Electro + Tech-
house) mit DJs Jakov
Greenyer + Nils Bentlage
(Leises Rauschen) (Club)
(Ringlokschuppen)

22.30 **Magnus-Party**
(Hechelei)

23.00 **I Punk'd that**
Party feat. Tongebung
Main: Serwo Schamutzki
& Kosta Aldente. Unter-
tage: DJ Vinylholik & Cut
Spencer (Kamp)

23.00 **Enter Sandman**
Metal mit DJ Micha-El
(FalkenDom)

24.00 **80s Hairmetal-**
Party (Forum)

HIER GIBT ES DAS VOLLE PROGRAMM ...

11.02. | 19.30 Uhr | Theater, Theatersaal

Schwarze Katze

Jugendtheater

Pottporus/Renegade Theatre

16.02. | 20.00 Uhr | Stadthalle, Kleiner Saal

Schlado | Matthias Deutschmann

Deutsche wollt ihr ewig leben

Kultur Räume Gütersloh und Kulturbüro OWL

25.02. | 13.00 Uhr | Stadthalle, Kleiner Saal

26.02. | 11.00 Uhr | Stadthalle, Kleiner Saal

Gütersloher Ostermarkt

28.02. | 20.00 Uhr | Stadthalle, Großer Saal

Die Nacht der Musicals

ASA Events

Alle Infos & Tickets: www.stadthalle-gt.de | www.theater-gt.de

KulturPLUS+

Bank für Sozial-Politik

BERTELSMANN

Volksbank

nobilia

Sparkasse
Gütersloh

SWG

Miele



STADTHALLE GÜTERSLOH
vielfalt erleben



THEATER GÜTERSLOH
neues erleben

■ GÜTERSLOH:
23.00 Jamaican Vibez
(Die Weberei)

■ PADERBORN:
23.00 Let Me See You Pop Red Stage Party mit Viktoria Metzker, Peter Daletzki, DJ Rodstah & Sir Benny Styles (Residenz)

Komik

■ BIELEFELD:
20.00 ...bis neulich 2012! Kabarett mit Volker Pispers – Ausverkauft! (Stadthalle)

20.00 Gogol & Mäx Humor in Concert (Realschule Brackwede, Kölner Str. 40)

BÜNDE:

20.30 Nummer Heinz Hits Comedy mit Heinz Gröning (Universum)

■ GÜTERSLOH:
20.00 Mehr Breettto vom Nuttto! Comedy mit Hans Gerlich (Die Weberei)

■ MINDEN:
20.00 Ab dafür 2011! Der satirische Jahresrückblick von und mit Bernd Giesecking (Stadttheater)

■ OSNABRÜCK:
20.00 Ende der Schonzeit Comedy mit Philip Simon (Café Spitzboden, Lagerhalle)

Theater

■ BIELEFELD:
19.30 Unfun von Matias Faldbakken (TAMzwei)
19.30 Don Giovanni von Wolfgang Amadeus Mozart (Stadttheater)

19.30 Herbstzeitlose / From Here To There Tanztheater von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

20.00 Jack and the beanstalk + Cinderella Theaternacht bei Wein und Kerzenlicht mit der Niekamp Theater Company (Bielefelder Puppenspiele)

20.00 Der Gott des Gemetzels Schauspiel von Yasmina Reza (Mobilis Theater, Feilenstr. 4)

■ MÜNSTER:
17.00+20.00 Ein Jackson zuviel Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

18.00+21.00 Bilder einer Ausstellung Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 Meinstream von Susanne Linke (Kleines Haus)

20.00 einszweipolizei mit Cactus Junges Theater (Pumpenhaus)

20.00 Best of Grimms Eine Aufführung der Freunde + Gaesdte

Theaterproduktionen (La Gondola d'oro, Hüfferstr. 34)

20.00 Der goldene Dra- che Schauspiel von Roland Schimmelpfennig (Borchert-Theater)

20.30 Jedermann nach Hugo von Hofmannsthal (Charivari Puppentheater)

20.30 Die Geschichte von den Pandabären Stück von Matei Visniec (Kleiner Bühnenboden)

■ BAD OEYNHAUSEN:
18.00+21.00 Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ OSNABRÜCK:
20.00 Kafka / Der Bau mit Jörg Schulze-Neuhoff (Erstes unordentliches Zimmertheater)

Kinder

■ BIELEFELD:
14.00+17.00 Randale im Tierpark von Carmen Priego / Randale (TAM)

■ MÜNSTER:
15.30 Des Kaisers neue Kleider Ein Kasperspiel (Charivari Puppentheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:
7.00-15.00 Trödelmarkt Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)
10.00-12.45 Spielausleihe (Stadtbibliothek, Wilhelmstraße)

Radiotipps

■ 1 LIVE
18.00 1LIVE Gold Celebrity-Lifestyle-Show

20.00 Moving Die Samstagabend-Partyshow

24.00 Rocker Deutschland Top-DJs

■ WDR 3
23.05 FreiRaum Roedelius und Stefan Schneider im Blindfoldtest

00.05 WDR 3 Jazznacht Mr. K.E. Erinnerungen an den Bandleader Kurt Edelhagen

■ WDR 5
16.05 Unterhaltung am Wochenende WDR Kabarettfest in Bonn. Mit Wilfried Schmidknecht, Helmut Schleicher, Alfred Dorfer und Mayebop

20.05 Bücher Literaturmagazin

21.05 Ohrclip Der Literaturabend

■ FUNKHAUS EUROPA

20.00 Beat the Night Die rauchigsten und neu-estens Dance Tracks

Sonntag, 5.2.



The Miserable Rich

Was für eine exzentrische Idee. Sein aktuelles Album „Miss You In The Days“ hat das wunderbare Kammerpoporchester um Will Calderbank (Mumford & Sons, The Leisure Society), James de Malplaquet und Mike Siddell (ex Hope Of The States, Lightspeed Champion) im wohl berühmtesten britischen Spukschloss, Blickling Hall, aufgenommen – ein Ort, an dem der Geist von Anne Boleyn, der zweiten Ehefrau Heinrichs des Achten, umgehen soll. Mit den Songs und vertonten Geistergeschichten eben dieses Albums, mit Folk, Barock-Pop, Walzer, Polka, Balladen und unglaublich schönen Melodien sowie ihrem umfangreichen Instrumentarium (Geigen, Gitarren, Banjo, Percussion, Harfe, Glockenspiel, Klavier) gastieren die Folk-Darlinge aus Brighton heute im Studio von Kanal 21. Ohne Zweifel: Ein Ohren- und Augenschmaus für die glücklichen 99 Zuschauer. Alle anderen dürfen sich schon jetzt auf die Ausstrahlung des Konzerts von **The Miserable Rich** freuen.

■ Bielefeld, Studio Kanal 21, 20.00 h

Konzerte

■ BIELEFELD:
11.00 Bielefeld Didgers & Gäste Didgeridoo (Capella hospitalis)

11.00-14.00 Traditional Irish Music Session (FZZ Stieghorst)

18.00 Symphonia Forum / 100 Jahre Botanischer Garten Festkonzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

20.00 The Miserable Rich (Studio von Kanal 21, Meisenstr. 65)

20.00 Tim Bendzko & Band (Ringlokschuppen)

■ DETMOLD:
20.00 Concert in the Dark – Part II (Hangar 21)

Parties

■ BIELEFELD:
16.30 Sunday Salsa Lounge mit DJ Candela, bei schönem Wetter kann draussen getanzt werden, Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen – Eintritt frei (Café Villa, Beckhausstr. 76)

20.00 Tatort Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

14.30+17.30 Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

15.00 Tatort Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

MÜNSTER:

19.00 Sonntags in der Bar Easy Listening, Beat, Sixties Pop & Soundtracks. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

Komik

■ MINDEN:
20.00 Henning Venske Kabarett (BÜZ)

Lesungen

■ BIELEFELD:
19.30 Winter im Sommer – Frühling im Herbst Lesung mit Joachim Gauck (Stadttheater)

Theater

■ BIELEFELD:
15.00 Die Dreigroschenoper von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

19.30 Käthe Hermann von Anne Lepper (TAMdrei)

■ BAD OEYNHAUSEN:
14.30+17.30 Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

15.00 Märchen am Herdfeuer „Die Gänsebraut“ und andere Märchen (Bauernhaus-Museum)

Filme

■ BIELEFELD:
20.00 Tatort oder ARD-Krimi auf Kinoleinwand (Ratscafé)

MÜNSTER:

11.00 Vietnam Reisefilm (Cineplex)

18.00 Tatort Klub Heute Tatort aus Österreich: „Kein Entkommen“ (Bohème Boulette)

GÜTERSLOH:

20.00 Tatort (Die Weberei)

Kunst

■ BIELEFELD:

11.30 Eröffnung der Ausstellung „Carl Strüwe. Reisen in unbekannte Welten“ (Kunsthalle)

Kinder

■ BIELEFELD:

15.00 Das tapfere Schneiderlein Eine Aufführung der Theaterballerinschule in kurdischer und englischer Sprache (TAM)

15.00 Märchen am Herdfeuer „Die Gänsebraut“ und andere Märchen (Bauernhaus-Museum)

15.30 Aladin und die Wunderlampe Märchen für Kinder ab 6 Jahren mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Ravensberger Spinnerei)

16.00 Jack und die Bohnenranke Eine Aufführung der Niekamp Theater Company für Kinder ab 6 Jahren (Bielefelder Puppenspiele)

16.00 Dornröschen Eine Aufführung des Mimikry Figurentheaters für Kinder ab 4 Jahren (Neue Schmiede)

■ GÜTERSLOH:
11.00 Die kleine Zoogeschichte mit dem Theater Tritrop für Kinder ab 4 Jahren (Die Weberei)

Sonstiges

■ BIELEFELD:
15.00-17.00 Offenes Trauercafé (Café Kunz, Lipper Hellweg 276)

■ HAMM:
11.00 Mit Biss! WDR-Moderatorin Gisela Steinhauer im Gespräch mit dem Regisseur Volker Schlöndorff (Otmars Alt Stiftung, Obere Rother 7)

■ OSNABRÜCK:
11.00-18.00 Kunsthandwerkermarkt (Halle Gartlage)

Radiotipps

■ 1 LIVE
21.00 Plan B Short-story Kurzgeschichten-Lesung mit Musik

22.00 Fiehe Freestyle-lesendung, Klaus Fiehe empfiehlt die besten Platten der Woche

■ WDR 3
12.05 Gutenbergs Welt Verunsicherungen

■ WDR 5
16.05 SpielArt Schöner Götterfunken – literarische Freuden sprünge

20.05 Streng öffentlich! Lieblingsstücke. Comedians lesen ihre besten Nummern

■ BÜRGERFUNK
18.04 Kurzwelle Grundschule Leopoldshöhe. Thema: Theater

■ HERTZ 87,9
19.00 Jazzabend Zielgruppenmusik

■ RADIO TRIQUENCY
18.00 „WordLive“

AUSSTELLUNGEN

Bad Oeynhausen

WER MACHT MIT? Kinderspiele in Westfalen, bis 25.3. **Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum** Am Kurpark 3

Bielefeld

VON WOLKEN + MEER Sigrun Stütten, bis 17.2. **Atelier Oststr. 3**

GARETH MOORE / LUKE FOWLER 19.11.-5.2. **CHILDREN'S FILMS** by Gareth Moore 19.11.-5.2. **SUBJEKTIVE PROJEKTIONEN:** LINA SELANDER „Anteroom of the real“ 6.1.-5.2. **Bielefelder Kunstverein im Waldhof** Welle 61

WOANDERS VON VORNE Malerei von Jürgen Noltensmeier 16.12.11-28.1.12 „**PROSESSIONE DEI MISTERI 2011**“ Fotografien von Tony Melvin 3.2.-17.3. **Galerie 61** Neustädter Str. 10

PLACE IDENTITY Gruppenausstellung, bis 30.1. **Galerie Gruppe10** Breite Str. 26

CHINA – STADT, LAND, FLUSS Fotografien von Susanne Lorentz 15.1.-13.5. **Haus der Stille** Am Zionswald 5

125 JAHRE PSYCHIATRIE IN BETHEL – 100 JAHRE GILEAD IV bis 28.4. **Historische Sammlung** Kantensiek 9

110 JAHRE EXPERIMENTAL-, KUNST- & GIMMICK LP-COVER-ART bis 29.1. **Historischer Bunker** Weißenburger Str. 11

RÜCKENWIND Vom Hochrad zum E-Bike 2.10.11-26.2.12

TELEMANIA 125 Jahre Telefon in Bielefeld 23.11.11.-4.3.12 **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

CARL STRÜWE. REISEN IN UNBEKANNTEN WELTEN ab 5.2. Kunsthalle A.-Ladebeck Str. 5

SPIELRAUM FÜR KLEIDER Olga von Moerende 1.2.-3.6.

Museum Huelsmann Ravensberger Park 3

QUILT TRIFFT WÄSCHE Patchworkarbeiten der Mühlenspitler aus Bad Oeynhausen, 3.7.11-18.3.12 **Museum Wäschefabrik** Viktoriast. 48a

HERRSCHER DER LÜFTE Der Traum vom Fliegen 14.10.11-29.1.12 **namu Museum** Kreuzstr. 20

BERNARD SCHULTZE – EINE RETROSPективE 4.11.11-31.1.12 **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

CARSTEN GUDE Malerei & Zeichnung, bis 23.2. **Technologizentrum** Meisenstr. 96

WAS PASSIERT HIER? Grafik, Malerei, Collage & Plastik von Christian Stiesch & Gisela Wäsche 9.1.-10.2. **Universitätsbibliothek** Ebene C1 Universitätstr. 25

ART/VENT Künstler der Galerie Alexandra Grass, bis 30.1. **Wohnstudio am Südring** Sunderweg 2

Detmold

FARB-WELTEN von Johann Georg Ludwig, bis 27.1. **IHK Lippe zu Detmold** Leonardo da Vinci Weg 2

Gronau

SCORPIONS Rock You Like A Hurricane, ab 25.1. **Rock n Popmuseum** Udo Lindenberg Platz 1

Hamm

VON DER MUMIENMASKE

ZUR MODERNE Glanzstücke aus den Schenkungen 12.11.11-15.4.12 **VERWISCH-TE SPUREN** Eine biografische Suche in Hamm 4.12.11-5.2.12 **Gustav Lübeck Museum** Neue Bahnhofstr. 9

Hannover

NIKOLAUS HEIDELBACH Bilder & Bücher 4.12.11-4.3.12 **Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung** Wilhelm Busch Georgengarten 1

FORM + MATERIAL = PRODUKT Werkstoffe im Design 2.2.-29.4. **Museum August Kestner** Trammplatz 3

GÖTTER UND HELDEN Nachleben und Eigenleben antiker Mythen in der Grafik, bis 19.2. **A RETURN TO PAINTING** Gemälde von Ilya Kabakov 1961-2011 29.1.-6.5. **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz

Herford

LILIANE TOMASKO Luminous matter 11.12.11-5.2.12 **Herforder Kunstverein im Daniel Pöppelmann Haus** Deichtorwall 2

FOTO-TREFF BIELEFELD „Zeit“, bis 1.2. **Mehrgenerationenhaus** Alte Schule Ottelau, Marienburger Str. 10

GWK KUNSTPREIS 2011 26.11.11-29.1.12 **ASCHE UND GOLD. EINE WELTENREISE** 28.1.-22.4. **Museum Marta** Goebenstr. 4-10

KINSKI Fotografien von Beat Presser, bis 29.1. **Westpreußisches Landesmuseum** Am Steintor 5, Wolbeck

Oelde

KINDERBÜCHER UND MEHR... Der Coppenrath Verlag im Haus Nottbeck: „Berlin“ Fotografien von Hermann Wilbers 27.11.11-15.1.12 **Museum für Westfälische Literatur** Landrat Predeick Allee 1

Osnabrück

LAGERBORDELLE Sex-Zwangsarbeit in NS-Konzentrationslagern 27.1.11-15.4.12 **Erich Marie Remarque-Friedenszentrum** Markt 6

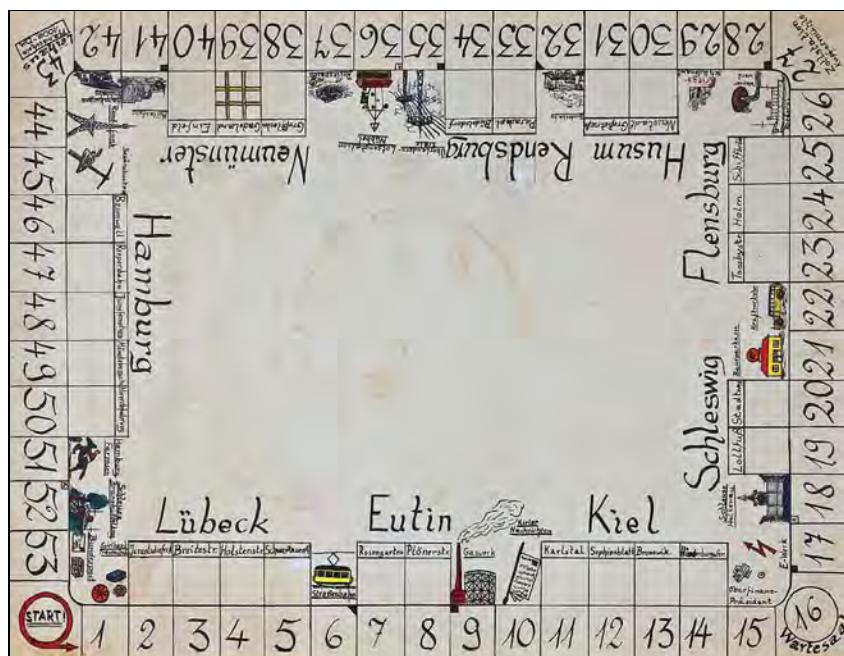
ADORNMENTS FOR JUSTICE Körperschmuck zum Thema „Menschenrechte“ 2.2.-1.4. **Felix-Nussbaum-Haus** Lotter Str. 2

„ZWISCHEN DEN ZEITEN“ Vier junge Künstler aus Deutschland und Frankreich, 22.1.-25.3. **Kunsthalle Dominikanerkirche** Hasemauer 1

Paderborn

FRANZISKUS – LICHT AUS ASSISI 9.12.11-6.5.12 **Diözesanmuseum** Markt 17

WILFRIED HAGEBÖLLING Zum 70. Geburtstag 20.11.11-12.2.12 **Städtische Galerie** Am Abdinghof 11



Die Wanderausstellung „Wer macht mit...?“, die zur Zeit im Deutschen Märchen- und Wesersagen-Museum in Bad Oeynhausen gastiert, zeigt mit über 100 Exponaten und vielen Spielbeschreibungen, wie sich Kinder „einfacher Leute“ früher die Zeit vertrieben haben. Zum Beispiel mit den Fußgelenkknochen von Schafen oder Ziegen, mit denen die Geschicklichkeit beim „Bickeln“ erprobt wurde. Sogar Gesellschaftsspiele wurden selbst gemacht wie dieses Monopoly-Spiel, das 1950 als teilweise kolorierte Tuschezeichnung entstanden ist. Die Ausstellung über alte Kinderspiele in Westfalen ist noch bis zum 25. März zu sehen.





MANCHMAL IST
DAS BESTE ZEITGEFÜHL,
EINFACH KEIN GEFÜHL FÜR
ZEIT ZU HABEN.



Die N° 03
Automatik

MeisterSinger
Ein Zeiger.
Für alle Zeit der Welt.

125 Jahre Automobil

1886–2011

Das **Auto** als
Spielzeug
und **Modell**

Eine Ausstellung des
Sammlers Jörg Tiesmeyer

11.12.2011–18.3.2012

Stadtmuseum
Gütersloh

